

KOMPETENT SCHNELL ZUVERLÄSSIG

**Bürgli**  
 tv hi-fi video foto  
 Oberwilerstrasse 21, 4106 Therwil, Tel. 061 721 44 44

**JORDIS** HiFi - TV - Video  
 Kirchgasse 4, 4153 Reinach, Tel. 061 711 75 30

**Panasonic**  
 Ideas for life

**PC-PIRA**  
 Reparatur Shop Schule Datenrettung

Perfekt eingerichteter Notebook  
 CHF 1099.-

Lenovo ThinkPad L 560 Prof.  
 - Intel Core i5-6200U  
 - 8 GB RAM / 256 GB SSD  
 - 15.6 Zoll Display Full HD  
 - Microsoft Windows 10 64 bit

**PIRA HILFT**  
 Reparaturen - Shop - Schule  
 Datenübernahme „Alt auf Neu“ 100%  
 Virus, Malware, Cryptolocker, Prof. Datenrettung  
 Passage 10 4104 Oberwil / www.pira.ch

**Bottmingen**

- 2 Einladung zur Versammlung
- 2 Broschüre Secondhandläden
- 2 Programm Feuerwehr

**Oberwil**

- 8 Aus dem Gemeinderat
- 8 Budget 2017
- 8 Weihnachts-Basteln

**Therwil**

- 24 Richtplan genehmigt
- 24 Vergabe Ehrenpreis
- 24 Arbeiten am GGA-Netz

**Ettingen**

- 28 Einladung zur Versammlung
- 28 Baumfällaktion
- 28 Verkehrsumleitungen

**Leimental**

- 17 Informationen Vogelgrippe
- 18 Konzerte Musikschule
- 18 Kurse Elternbildung

**Sport • Regio • Kirchen**

- 12 13. Raiffeisen-Cup
- 15 App «Ticket»
- 20 Adventsmatineen

## Es weihnachtet sehr im «Guggerdorf»

Blickt man in die Schaufenster oder spaziert in die Geschäfte, ist die beginnende Adventszeit nicht zu übersehen. Insbesondere in Ettingen haben sich einige «Gewerbler» schon drangemacht, das Weihnachtsgeschäft einzuläuten. Ganz offiziell wird die Adventszeit im «Guggerdorf» aber in den kommenden Tagen eingeläutet. Denn gleich zwei grosse Anlässe stimmen die Menschen auf die Adventszeit ein: Da wäre einmal am kommenden Samstag der im Jahr 1991 vom «Kulturhistorischen Verein» ins Leben gerufene «Weihnachtsmarkt» im «Guggerhaus». An diesem Markt ist alles von Hand gemacht: Adventsgeschenke, Karten, Bastelarbeiten, Kerzen, Geschenkartikel oder Feines zum Naschen – Weihnachtsmarkt-Stimmung ist garantiert. Und selbstverständlich gibt es auch etwas gegen Hunger und Durst. Der Markt öffnet um 10 Uhr morgens seine Tore und schliesst um 18 Uhr.



Auch Kinder erfreuten sich der Dorfweihnacht im vergangenen Jahr. Foto: Küng

Nur ein paar Tage später geht es weihnachtlich weiter: Am Mittwoch kommenden Woche findet wie alle Jahre die legendäre «Dorfweihnacht» von KMU Ettingen statt. Über 40 Stände und Beizli erwarten die Besucherinnen und Besucher aus dem ganzen Leimental. Einerseits gibt die Dorfweihnacht allen «Gewerblern» im Dorf die Gelegenheit, sich in fröhlicher weihnachtlicher Stimmung der ganzen Bevölkerung zu präsentieren, andererseits

ist sie einfach ein schönes, lebhaftes Fest. Um 18 Uhr singt die Klasse 6b vor dem Geschäft von Optiker Hue englische Weihnachtslieder. Von 15 bis 19 Uhr ist zudem Kerzenziehen (organisiert vom Verein Schule und Elternhaus) angesagt. Ein Auftritt des Männerchors feiert an der Dorfweihnacht um 19 Uhr in der Kirchgasse Premiere. Und selbstverständlich gehört auch der «Samichlaus» mit seinen feinen «Samichlausensäggli» dazu. Neben vielen anderen Köstlichkeiten und Attraktionen sei noch die «Racletstube» vom Blauen Biker Mountain-Bike-Club er-

wähnt. Und: Nach zwei Jahren Pause begrüßen Barbara und Thomas Schaub an der Hauptstrasse 37 wieder ihre Gäste in der «Kürbis-Schüüre». Für Hunger und Durst ist natürlich mit Kürbissuppe, Wienerli, Brot, Kuchenbuffet und diversen Getränken gesorgt. Für ein besonderes Ambiente sorgt Döschi mit seiner «Füurzangenbowle» (Feuerzangenbowle) im Innenhof. Fazit: Es weihnachtet sehr im «Guggerdorf». Die Ettinger Gemeindepräsidentin Sibylle Haussener schenkt uns allen einen Gruss mit auf den Weg durch die Advents-

zeit: «Ich hoffe, Sie dürfen in dieser hektischen Zeit die Feiertage in Ruhe und Frieden im Kreise Ihrer Familie geniessen.»  
 Caspar Reimer

### Zweite Ausgabe «Oberwiler Markt»

Auch in Oberwil kehrt am kommenden Sonntag Weihnachtsstimmung ein: Dann findet auf dem Zentrumsplatz beim Coop nämlich die zweite Ausgabe des wieder ins Leben gerufenen «Oberwiler Markt» statt – diesmal als Adventsmarkt. Und auch dieser Markt bietet alles, was man von der Advents- und Vorweihnachtszeit so erwarten darf. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite Oberwil. (cr)

**garageruf**  
 Ringstrasse 23, Therwil  
 www.garageruf.ch

NEW SUZUKI VITARA

Fragen zu All-IP?  
 An der Dorfweihnacht vom 30.11.2016  
 Beratung im Shop

**kolb AG**  
 Ettingen / Tel. 061 726 80 80  
 www.kolb-ag.ch

**Rudolf Steiner Schule Münchenstein**  
 Immer eine gute Wahl

**W. LAUPER AG**  
 METALL GLAS SONNENSTOREN

Für Carports:  
 www.w-lauper.ch

Telefon 061 721 78 11  
 4107 Ettingen  
 E-Mail info@w-lauper.ch

Günstiger und Gründlicher  
 Reinigungs- und Gartenservice  
 +41 77 991 66 92

**NEU: Cannelloni vegetarisch**  
 ofenfertig gekocht von unserem Partyservice

**Tenzen**  
 Natura-Qualität  
 Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
 www.goldwurst.ch

**Aktuell Hausgemacht:**  
 Kalbfleisch-pastete, Terrinen und Sauce Cumberland dazu

**mathis**  
 Geniessen Sie den Unterschied  
 www.mathis-fleischundfeinkost.ch

**Wenziker**  
 Schreinerei

- › Innenausbau - Einbaumöbel - Schränke
- › Massküchen - Ausstellungsbau
- › Türen- und Fensterbau in eigener Werkstatt
- › Einbruchsicherungen / Reparaturen
- › Bodenbeläge in Holz / Qualitäts-Laminat

Hauptstrasse 47 4148 Pfeffingen / Aesch  
 www.wenziker-schreinerei.ch

**Cheminéeholz**  
 kisten- oder sterweise hausgeliefert

061 721 11 86/079 607 04 38

HEIZUNGEN  
**Flühmann**  
 28 Jahre  
 SANIERUNGEN  
 BRENNERSERVICE  
 ÖLHEIZUNGEN  
 GASHEIZUNGEN  
 FERNHEIZUNGEN  
 ALTERNATIVENERGIEN

W. Flühmann AG  
 4104 Oberwil, Binningerstrasse 55  
 Telefon 061 403 13 13  
 www.fluehmann-heizungen.ch

**SPALTENSTEIN + CO**  
 eidg dipl. MALERMEISTER  
 die beste Verbindung seit 1926

Malen Schimmel Parkett  
 Tapezieren Graffiti Laminat  
 Dekorieren Wasserschaden Linoleum  
 Isolieren Brandschaden Novilon  
 Stucco Mieterwechsel Teppich  
 Gipsen Lust auf Farbe Kork

www.spaltenstein.info  
 Langegasse 64 Oberwil 061 401 08 33  
 email@spaltenstein.info

**Bist du bereit für 10 Tage gratis Training im Fitness Mühlematt?**

**FITNESS MÜHELMATT**  
 UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG

Gültig nur für Neukunden mit diesem Inserat, einlösbar bis 10.12.16

Fitness Mühlematt AG | Mühlemattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61 | www.fitness-muehlematt.ch

**FÜR KREUZFAHRTEN**

Mühlematt Shopping  
 Oberwil

**MEDIA REISEN**  
 KnowHow inklusive

Tel. 061 401 5 401  
 Fragen Sie **BARBARA DATTOLI**

Immer da, wo Zahlen sind.

Vorsorge sorgt für Vorfreude.

Machen Sie den Steuer-Sparcheck!

Die Leimentaler Raiffeisenbanken **RAIFFEISEN**



## Gemeindeinformationen

### Erinnerung

Am kommenden **Sonntag, 27. November 2016**, ist Abstimmungssonntag. Hinweis für Ihre briefliche Stimmabgabe: Das Stimmkuvert mit dem **Stimmrechtsausweis** muss bis Samstag 17 Uhr in der Gemeindeverwaltung einreichen. Später eintreffende Stimmrechtsausweise sind ungültig.

**Wahlberechtigte**, die ihr **Stimmrecht persönlich an der Urne** wahrnehmen wollen, haben dazu die Möglichkeit in der **Gemeindeverwaltung** (Sonntag von 9.30–11.30 Uhr). Bringen Sie bitte Ihren **Stimmrechtsausweis** (= Einlagekarte – nicht das Kuvert!) mit. Gemeindeverwaltung  
Vielen Dank für Ihr Verständnis.  
Gemeindeverwaltung

### Einladung zur Bürgergemeindeversammlung am Montag, 12. Dezember 2016, 19.30 Uhr

Wo: Aula des Burggartenschulhauses

Wir laden alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger von Bottmingen herzlich zur 2. Bürgergemeindeversammlung in diesem Jahr ein. Folgende Traktanden werden behandelt:

1. Protokoll
- 2.–5. Einbürgerungsgesuche
6. Bekanntgabe der rechtswirksamen Einbürgerungen
7. Budget 2017
8. Diverses

Die persönliche Einladung zur Versammlung sollten Sie im Verlauf dieser Woche erhalten bzw. erhalten haben.

Bürgererrat

### Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung am Montag, 12. Dezember 2016, 20 Uhr

Wo: Aula des Burggartenschulhauses

Wir laden alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Bottmingen

herzlich zur 3. Gemeindeversammlung in diesem Jahr ein. Folgende Traktanden werden behandelt:

1. Protokoll
2. Finanzperspektiven 2017 bis 2021
3. Budget 2017
4. Kreditbegehren für Ersatz- und Erweiterungsbauten Kindergarten Felixhägli (neu)
5. Vereinbarung mit der Gemeinde Oberwil über eine gemeinsame ständige beratende Altersfachkommission und eine gemeinsame Projektstelle Alter
6. Diverses

Die persönliche Einladung zur Versammlung sollten Sie im Verlauf dieser Woche erhalten bzw. erhalten haben.

Gemeinderat

### Ablesen der Wasseruhren

Im Monat Dezember werden durch die Mitarbeitenden des Gemeindegewerhofes die Wasseruhren der nachfolgend aufgeführten Strassen abgelesen:

Astershagstrasse, Auf der Batterie, Bäumlackerstrasse, Bierastrasse, Bodenackerstrasse, Brändelstalweg, Elsternweg, Felixhäglistrasse, Flurweg, Fiechthagstrasse, Gemeindeholzweg, Im Erlisacker, Joachim-sackerstrasse, Krummackerstrasse, Oberer Batterieweg, Rappenbodenweg, Rütistrasse, Spechtweg, Spitzackerstrasse, Wartenbergstrasse und Zehntenfreistrasse.

Wir bitten die Hauseigentümer resp. Mieter und Hauswarte, den Beauftragten der Gemeinde den freien Zutritt zu den Wasseruhren zu gewähren. Unsere Mitarbeitenden können sich als Gemeindegewerhofe ausweisen.

Die Erfassung des Wasserverbrauchs im restlichen Gemeindegebiet erfolgt mittels blauen Wasserableskarten, die durch die Hauseigentümer resp. Mieter oder Hauswarte auszufüllen und innert 8 Tagen nach Erhalt zu retournieren sind.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau D. Dill, Telefon 061 426 10 41.

Sie haben auch die Möglichkeit, uns den Zählerstand Ihrer Wasseruhr online zu melden. [www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch) → Verwaltung → Formulare/Dokumente → Onlineformulare → Wasserzähler-Erfassung  
Vielen Dank für Ihre geschätzte Mitarbeit.

Gemeindeverwaltung

### Personalwechsel in unserem Ressort Steuern!



Per 30.11.2016 verlässt uns Frau Sonja Baumann. Frau Baumann hat während einem Jahr als Sachbearbeiterin Steuern bei uns gearbeitet. Dafür danken wir ihr herzlich und wünschen ihr auf ihrem zukünftigen beruflichen wie privaten Weg viel Glück und Erfolg.

Unsere ehemalige Lehrtochter, Kimberly Fankhauser, welche im Sommer die kaufmännische Lehre erfolgreich absolvierte, wird per 1.1.2017 die Stelle als Sachbearbeiterin Steuern übernehmen. Wir heissen sie als Mitarbeiterin herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude in ihrem neuen Wirkungskreis.

Gemeinderat und Verwaltungsteam

### Broschüre «Secondhand-Läden und Börsen für Kinderkleider und Kinderartikel»

In der Region Basel besteht ein breites Angebot an Secondhand-Läden und Brockenhäusern mit Kinderkleidern und Kinderartikeln. Mit seiner aktuellen Broschüre fördert das Amt für Umweltschutz und Energie Basel-Landschaft diese wertvolle Möglichkeit zur Abfallvermeidung und hilft gleichzeitig Kosten sparen.

Kinderkleider werden nach dem Kauf meist nur für kurze Zeit getragen, da sie rasch zu klein werden. Aber auch Spielzeuge und andere Kinderartikel von guter Qualität könnten eigentlich viel länger genutzt werden. Hier bieten Kinderkleider-Börsen und Secondhand-Läden mit Kinderartikeln eine gute Möglichkeit, um nicht mehr gebrauchte Kindersachen weiterzugeben, aber auch, um preiswerte Kleider oder Spielwaren zu kaufen. Gleichzeitig kann so ein konkreter Beitrag zur Ressourcenschonung sowie zur Entlastung des Familienbudgets geleistet werden.

Die Broschüre «Secondhand-Läden und Börsen für Kinderkleider und Kinderartikel» zeigt das Angebot in der Region. Die Broschüre ist im Internet abrufbar: [www.aue.bl.ch](http://www.aue.bl.ch) → Abfall/Abfallanlagen → Publikationen → Abfallvermeidung und Ressourcenschonung → Kinderkleiderbörsen  
Gemeindeverwaltung



### Aus dem Jahresprogramm – Dezember 2016

- **Kaderübung**  
Freitag, 2. Dezember, 19–22 Uhr
- **Jahresrückblick mit Wm (Kommando und Kommission)**  
Freitag, 9. Dezember, 18–20 Uhr
- **Magazinabend (nach Aufgebot)**  
Mittwoch, 14. Dezember, 19–22 Uhr

Das gesamte Jahresprogramm sowie weitere Informationen der Feuerwehr Bottmingen finden Sie unter [www.feuerwehr-bottmingen.ch](http://www.feuerwehr-bottmingen.ch).

365 Tage à 24 Stunden im Dienst der Allgemeinheit – Ihre Feuerwehr Bottmingen



### Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
24. November 12 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung notwendig Telefon 061 361 98 77 Senioren für Senioren	Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
25. November 19–22 Uhr	Kino unter dem Dach: «Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit», Anmeldung erwünscht, Broken House	Broken House, Neumattstrasse 17
25. November 20–21.45 Uhr	Duo Lily und Hansheini: Basler Lieder mit Härz und Seel und Chansons Françaises Vorverkauf Weiher Schloss-Apotheke Burggartenkeller-Verein	Burggartenkeller, Schlossgasse 11
30. November 14–15 Uhr	Zauberhafte Geschichten rund um die Weihnachtszeit mit Elisabeth Tschudi, Eintritt frei, Kollekte Burggartenkeller-Verein	Burggartenkeller, Schlossgasse 11
2. Dezember 9.30–11 Uhr	Grättimaa-Backen im Mami's Treff BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 14
5. Dezember 18.30–20.30 Uhr	Anlass zum Tag der Freiwilligen, Beisammensein für Angemeldete Gemeinde	Foyer Aula Burggartenschulhaus, Burggartenstrasse 1
6. Dezember 15.30–18 Uhr	Santiklaus BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 14
11. Dezember 16 Uhr	Festliches Konzert, MVB, Bläuserschule und Jugendorchester Bottmingen	Aula Burggartenschulhaus
12. Dezember 19.30–20 Uhr	Bürgergemeindeversammlung Gemeinde	Aula Burggartenschulhaus
12. Dezember ab 20 Uhr	Gemeindeversammlung, Gemeinde	Aula Burggartenschulhaus
12. Dezember 14–18 Uhr	Seniorenjassen (Verschiebedatum vom 5. Dezember), BOZ	Gemeindestube, Therwilerstrasse 16

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie unter [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit_und_Kultur/Vereine) oder [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit_und_Kultur/Veranstaltungskalender) auf unserer Homepage.

### Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märtgruppe	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Mami's Treff», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein, BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 14

### Korrigenda Veranstaltungskalender

Im Veranstaltungskalender des letzten BiBo ist uns ein grober Fehler unterlaufen: Statt das Seniorenjassen haben wir den Tag der Freiwilligen verschoben. Das ist falsch. Richtig muss es heissen: **Montag, 5. Dezember 2016, 18.30–20.30 Uhr**, Anlass zum Tag der Freiwilligen, Beisammensein für Angemeldete, Gemeinde, **NEU:** Foyer Aula Burggartenschulhaus, Burggartenstrasse 1.

**Montag, 12. Dezember 2016, 14–18 Uhr**, Seniorenjassen, BOZ, Gemeindestube Therwilerstrasse 16.

Das Jassen wurde um eine Woche verschoben wegen des Freiwilligenanlasses.

Wir entschuldigen uns für diese für Verwirrung sorgenden Angaben der letzten Woche.

### Neuwahlen kommunaler Organe per 1.1.2017

Am 8.11.2016 haben Gemeindekommission und Gemeinderat als verbundene Wahlbehörde die Neuwahlen der Sozialhilfebehörde, der ständigen beratenden Kommissionen sowie des Wahlbüros für die Amtsperiode vom 1.1.2017 bis 31.12.2020 wie folgt vorgenommen:

**Sozialhilfebehörde:** Häni-Lindenmaier Madeleine, bisher, Sichelweg 40, Kungler-Kaufmann Jacqueline, bisher, Im Bertschenacker 21, Schwander Marianna, Drosselstrasse 29, und Dr. Stähelin Balthasar, bisher, Gustackerstrasse 84.

**Bauausschuss:** Glanzmann Thomas, bisher, Spechtweg 6, Keller-de Wild Lukas, Fiechthagstrasse 15, Meyer Beat, bisher, Brändelstalweg 3, Wahl Markus, bisher, Talholzstrasse 11, und Wenger Markus, bisher, Spitzackerstrasse 61.

**Bibliothekskommission:** Moser Marie Anne, bisher, Burggartenstrasse 1. Als Vertreter der Schule wurde Matthias Bider, bisher, delegiert.

**Kommission für Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung:** Binz Gutzwiller Christine, bisher, Nussbaumweg 6, Eis Irmtraud, bisher, Sonnmatstrasse 22, Schmidlin-Trachsler Gertrude, bisher,

Birnbaumweg 1, und Schwander Mariana, bisher, Drosselstrasse 29.

**Natur- und Umweltschutzkommission:** Flückiger Franziska, bisher, Langegasse 40 in Oberwil, Mathis Anton, bisher, Brändelstal-Hof 1, Stoll Meret, Gemeindeholzweg 10, und Urech Fuglistaler Ruth, bisher, Drosselstrasse 36.

**Turn- und Spielplatzkommission:** Albrigo-Merkofer Michelle, bisher, Bruderholzstrasse 29, Mathis Samuel, bisher, Gundeldingerstrasse 482, Basel, Meyer Felix, Baslerstrasse 13, Pratteln, und Ohler Cornelia, bisher, Burggartenstrasse 4.

**Wahlbüro:** Abele-Wigert Isabelle, bisher, Gustackerstrasse 79, Caderas Nadja, bisher, Im Bertschenacker 57, Ehram-Schmidiger Silvia, bisher, Kreuzackerweg 33, Fehlmann Michael, Spitzackerstrasse 89, Gay-Lang Beatrice, bisher, Starenstrasse 25, Knaack Meret, bisher, Kirschbaumweg 39, Merkofer Georg, bisher, Starenstrasse 41, Scheiwiler Séverin, Starenstrasse 14, Schudel Moritz, Bierastrasse 31, und Winters Horst, bisher, Kirschbaumweg 20b.

Wir gratulieren allen Gewählten an dieser Stelle herzlich zur Wahl und danken für ihre Mitwirkungsbereitschaft.

Die Gemeindeverwaltung

## Umwelt Info

Jeweils donnerstags	<b>Hauskehricht</b>
Freitag, 25. November 2016	<b>Abfuhr von Grünabfällen</b> Bitte ab 7 Uhr bereitstellen
Dienstag, 29. November 2016	<b>Papier-/Kartonabfuhr</b> Papier/Karton rechtzeitig, d. h. ab 7 Uhr, bereitstellen

**Gemeindeverwaltung Bottmingen, Schulstrasse 1**  
Telefon 061 426 10 10 / Fax 061 426 10 15

Telefonzeiten	Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi 8–12 und 13.30–17 Uhr	Mo–Fr 9.30–12 Uhr
Do 8–12 und 13.30–18 Uhr	Di Nachmittag 13.30–17 Uhr
Fr 8–12 und 13.30–16 Uhr	Do Nachmittag 13.30–18 Uhr

E-Mail: [gemeinde@bottmingen.bl.ch](mailto:gemeinde@bottmingen.bl.ch) / Homepage: [www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch)

**Gemeindepräsidentin:** Mélanie Krapp-Boeglin  
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

<p><b>Altersfragen</b> Ruth Burkhardt Telefon 061 426 10 33</p> <p><b>Bestattungen</b> Mila Gisler Telefon 061 426 10 12</p> <p><b>Gemeindepolizei</b> Telefon 061 426 10 13</p> <p><b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental</b> Telefon 061 599 85 20</p> <p><b>Spitex</b> Spitex Oberwil plus Telefon 061 401 14 37 Ambulante Sprechstunde: Dienstag, 15–16 Uhr</p>	<p><b>Soziale Dienste</b> c/o Gemeindeverwaltung Telefon 061 426 10 31</p> <p><b>Werkhof</b> Therwilerstrasse 15 werktags 11–12 Uhr Telefon 061 426 10 77</p> <p><b>Störungsdienste:</b> <b>Erdgasversorgung</b> IWB, 0800 400 800</p> <p><b>GGA</b> 0800 727 447</p> <p><b>Stromversorgung</b> EBM, 061 415 41 41</p> <p><b>Wasserversorgung/Brunnmeister</b> Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22</p>
---	--



# «Ich verfolge heute noch immer aktiv die Entwicklung der Wirtschaft»

adlatus ist ein schweizweites Netzwerk von erfahrenen Führungs- und Fachkräften. Rund 300 praxiserfahrene Mitglieder, die nicht mehr im aktuellen Tagesgeschäft eingebunden sind, stehen KMU, Non-Profit-Organisationen und der Öffentlichen Hand kostengünstig, schnell und unkompliziert zur Verfügung.

Berufs- und Lebenserfahrungen kann man nicht kaufen, sondern muss sie erlangen. Und wenn man sie an jüngere Generationen weitergeben darf, so entsteht in jeder Hinsicht eine «win-win»-Situation. Wir haben uns mit einem Bottminger unterhalten, der nach der Pensionierung weiterhin sehr aktiv ist.

**BiBo: Dürfen wir ein paar Eckdaten zu Ihrer Person und beruflichen Tätigkeit haben?**



Claude E. Steiner: Ich bin in Genf aufgewachsen, mit zehn Jahren nach Olten gekommen und habe dort die Schulen (inklusive Handelsschule) besucht. Nach einem betriebswirtschaftlichen Studium an der Universität St. Gallen habe ich meine erste Arbeitsstelle in Basel bei der Lonza gefunden. Seither bin ich dem Raum Basel treu geblieben und wohne seit 1982 in Bottmingen. Ich war acht Jahre lang in der Finanz- und Rechnungswesen-Kommission (FRPK) der Gemeinde und in dieser Zeit wurde das Projekt «Neue EDV-Plattform/neue Software-Applikationen» initialisiert. Als Delegierter der FRPK durfte ich die strategische Projektleitung/Projektaufsicht übernehmen. Mit 48 Jahren habe ich mich selbstständig gemacht und Mandate im Bereich Finanzen, Organisation und EDV wahrgenommen. Im Fokus



Foto: zVg

standen vor allem Interims-Management-Mandate – das heisst die Übernahme von Stellvertretungen als CFO, Controller oder administrativer Leiter. Auch im Rahmen von Projekten (zum Beispiel bei Einführungen von neuer Software) konnte ich den Fachbereich Finanzen, Controlling und Ablauforganisation betreuen. In 20 Jahren lernte ich somit über 30 Unternehmen und ebenso viele Branchen kennen. Mit 67 habe ich das letzte Interims-Mandat wahrgenommen und bin danach in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

**Sie leben seit 1982 in Bottmingen. Wie haben Sie die Veränderungen der letzten 35 Jahren wahrgenommen? Und wie erleben Sie den Alltag?**

Ich verfolge heute noch immer aktiv die Entwicklung der Wirtschaft, insbesondere jene der Klein- und Mittelunternehmen (KMU), in denen ich mich damals bewegte. Als ehemaliger Finanzverantwortlicher und Geschäftsleitungsmitglied in verschiedenen Firmen stelle ich heute fest, dass alles komplexer und regulierter geworden ist. Wenn ich damals

in einem KMU die Finanzen führen durfte, standen mir höchstens zwei oder drei Mitarbeiter zur Seite. Heute bräuchten KMU dort wesentlich mehr Leute, um allen Regulierungen gerecht zu werden. Nur können sie sich das nicht leisten und rufen dafür teure Spezialisten von Treuhandfirmen herbei, um die Rechnungslegung vorschriftskonform umzusetzen. Die diversen Rechnungslegungsvorschriften sind heute zu einem Buch mit sieben Siegeln geworden. Die zunehmenden Regulierungen auf allen Gebieten des Lebens ärgern und beängstigen mich – ich fühle mich zeitweise als «Gefangener» unserer heutigen Zeit.

**Nach Ihrer Pensionierung haben Sie sich bei «adlatus Nordwestschweiz» engagiert. Können Sie uns kurz erklären, was «adlatus» genau ist?**

adlatus ist ein Netzwerk von pensionierten Fach- und Führungskräften, die – wie ich – Freude an Beratung und Unterstützung haben und gerne ihr grosses Fachwissen und ihre Erfahrung weitergeben möchten. Zu günstigen Konditionen beraten adlatus-Fachkräfte auf vie-

len Fachgebieten (Marketing, Technik, Personal, Finanzen, Organisation). Viele KMU nehmen gerne unsere Ratschläge in Anspruch; beispielsweise, wenn es um Nachfolgeregelungen, besseres (Projekt-)Controlling, verstärkte Marketingaktivitäten, Personalfragen und effizientere Produktionsabläufe geht. Ich gehöre seit sechs Jahren diesem Netzwerk an und konnte über ein Dutzend Mandate abwickeln. Viele meiner Auftraggeber (vor allem sogenannte Start-ups) wollen fundiertes Wissen über Buchhaltung, Abschlüsse und Unternehmensorganisation. Über adlatus bin ich in den Vorstand der «Opferhilfe beider Basel» gekommen und betreue dort die finanziellen Aspekte.

**Heute gilt man in der Wirtschaftswelt bereits mit 50 Jahren als «altes Eisen». Andererseits sind Erfahrungen unbezahlbar. Ist dies nicht ein Widerspruch?**

Es ist kaum zu fassen, dass Leute über 50 Jahre es so schwer haben, eine Arbeitsstelle zu finden. Diese Erfahrung habe ich selbst gemacht. Die Selbstständigkeit war ein (für mich glücklicher) Ausweg, als ich nach unzähligen Bewerbungen zu keinem neuen Job gekommen bin. Klar sind ältere Leute etwas teurer, aber sie können dafür viele Trümpfe ausspielen. Aber nichts gegen die jüngeren Semester – ich habe den Eindruck, dass junge Leute heute viel «reifer», als ich es damals war, sind. Und so in jungen Jahren bereits Kaderstellen anstreben, was zu Konkurrenzsituationen mit den über 50-Jährigen führt. Die zunehmende Digitalisierung und Robotik wird für die Älteren auf dem Markt zunehmend zum Handicap, weil sie nicht mit dieser Technologie aufgewachsen sind und vielfach nicht mithalten können.

**Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches Bottmingen erklären?**

Diese Frage habe ich mir auch gestellt, wenn ich daran denke, dass meine Frau und ich aus Altersgründen eines Tages vielleicht unser Haus veräussern müssten. Wie argumentiere ich einem Käufer gegenüber? Bottmingen ist sowohl für den Arbeitstätigen als auch für den Pensionierten optimal gelegen. Nahe an der Autobahn und nahe zur Stadt. In fünf Minuten ist man jeweils dort. Gute ÖV-Verbindungen erleichtern den Abschied vom privaten Auto... auch wenn ich (vorläufig) immer noch das private Fahrzeug vorziehe. Eine Poststelle ist immer noch da! Gut erreichbare Schulen und tiefe Gemeindesteuern runden das positive Bild ab. Das ist die rationale Argumentation. Aber die emotionale Seite von Bottmingen ist mir besonders wichtig. Natürlich sticht hier unser «Märchenschloss» (das Weiher Schloss) hervor, das sich seit Mitte November wieder im Lichterglanz zeigt. Obschon Bottmingen kein eigentliches Dorfzentrum hat, ist mir die ganze Schlossumgebung ans Herz gewachsen. Ein paar Meter weg vom lärmigen Kreisell herrscht dort Ruhe, Gelassenheit und Märchenhaftes. Wenn man sich dazu im Dorfleben ein wenig engagiert, dann gewinnt man schnell gute Bekannte und Freunde. Die Gemeinde ist überschaubar, die Gemeindeorgane agieren mit Vernunft und die Verwaltung ist hilfsbereit. Das war mein Eindruck in den letzten 34 Jahren. Kurzum: Hier möchte ich noch lange bleiben!

Wir danken Herrn Steiner für das Gespräch und sind sicher, dass unsere Leserschaft, bei Bedarf, von der reichen Erfahrung und dem grossen Wissensschatz dieses Bottmingers Gebrauch machen wird.

Text und Interview: Georges Küng

## Gemeindeinformationen

### Zivilstandsnachricht

#### Todesfall

17. November 2016: Boeglin-Scherr Elisabeth Margarete, von Basel BS und Olten SO. Wohnhaft gewesen am Kreuzackerweg 4, 4103 Bottmingen. Abdankung am Donnerstag, 24. November, um 11 Uhr in der Kirche Bottmingen.

## Schule



### Neuregelung für die Weihnachtsferien ab Schuljahr 2017/18



Der Regierungsrat BL hat dieser Tage die Einführung von zwei Wochen Weihnachtsferien ab Schuljahr 2017/18 definitiv beschlossen. Die Jahresarbeitszeit der Lehrerinnen und Lehrer bleibt dabei unverändert, die Reduktion des Unterrichts kommt anderen Aufgaben des Berufsauftrags zugute.

Folgende Daten hat der Regierungsrat festgelegt:

Weihnachtsferien Schuljahr 2017/18: 23. Dezember 2017–7. Januar 2018

Weihnachtsferien Schuljahr 2018/19: 22. Dezember 2018–6. Januar 2019

Da bisher sehr viele Gesuche von Erziehungsberechtigten für Ferienverlängerungen an Weihnachten bei uns eingingen, sind wir froh um diese neue Regelung.

M. Jakob, L. Schaeppi,  
Schulleitung Schule Bottmingen

## Parteien

### SVP Bottmingen

#### Abstimmungsparolen für den 27. November 2016

Die SVP BL hat an ihrem Parteitag vom 20. Oktober die Parolen für die Vorlagen vom 27. November 2016 beschlossen:

#### Eidgenössische Abstimmungen:

- **NEIN** zur Volksinitiative vom 16. November 2012 «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)».

#### Kantonale Abstimmungen:

- **NEIN** zur Änderung vom 16. Juni 2016 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft betreffend **Einführung einer Energieabgabe** zur Finanzierung von Fördermassnahmen im Energiebereich.

- **NEIN** zur Änderung vom 16. Juni 2016 des Energiegesetzes Basel-Landschaft betreffend **Einführung einer Energieabgabe** zur Finanzierung von Fördermassnahmen im Energiebereich.

Mieter und Hauseigentümer sollen eine zusätzliche (neben der eidgenössischen) Energiesteuer finanzieren. Diese Gelder sollen dann mittels einer aufwendigen

Bürokratie umverteilt werden. Der Nutzen dieser Steuer für Gewerbe und Umwelt ist bescheiden. Wegen 10% Subventionsbeteiligung werden keine Gebäude saniert. Mieter haben keinen Anspruch, dass ihre Wohnung energiewirtschaftlich saniert wird, müssen aber die Abgabe bezahlen.

- **JA** zur formulierten Gesetzesinitiative vom 21. Mai 2015 «zur Verkehrs-Kapazitätssicherung der Rheinstrasse zwischen Pratteln und Liestal»
- **JA** zum Gegenvorschlag;

#### Stichfrage: Gesetzesinitiative

Bei dieser Vorlage geht es nicht um die Frage eines Ausbaus der Rheinstrasse, sondern um einen funktionalen Umbau, verbunden mit einer Sanierung der Werkleitungen. Damit soll sichergestellt werden, dass im Fall einer Ereignisperrung des nur einspurigen Tunnels eine vertretbare Alternativroute zur Verfügung steht.

- **NEIN** zum Landratsbeschluss vom 14. April 2016 betreffend Anpassung des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft (KRIP); Anpassung Objektblatt VE 3.1 Deponien und Richtplan-Gesamtkarte (Festlegung neuer Deponiestandorte)

SVP Bottmingen

Mitglied werden unter [www.svp-bottmingen.ch](http://www.svp-bottmingen.ch) oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

### Parolen der FDP Bottmingen für die Abstimmung am 27. November

**NEIN** zur Volksinitiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie»

**JA** zur formulierten Gesetzesinitiative «Zur Verkehrs-Kapazitätssicherung der Rheinstrasse zwischen Pratteln und Liestal» und **JA** zum Gegenvorschlag

**JA** zum Landratsbeschluss betreffend Anpassung des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft (KRIP)

2x JA zu Fördermassnahmen im Energiebereich im Baselbiet

FDP.Die Liberalen Bottmingen  
[www.fdp-bottmingen.ch](http://www.fdp-bottmingen.ch)

## Vereine

### Zauberhafte Geschichten rund um die Weihnachtszeit



Wie jedes Jahr lädt der Burggartenkeller-Verein zu Beginn der Adventszeit Kinder und Erwachsene zu einem besinnlichen Nachmittag ein. Die Märchenerzählerin und Kinderbuchautorin Elisabeth Tschudi-Steinmann, Bottmingen, erzählt am **Mittwoch, 30. November, um 14 Uhr** im Burggartenkeller zauberhafte Geschichten für Gross und Klein. Der Eintritt ist frei, es findet am Ausgang eine Kollekte statt.

Besuchen Sie uns auch auf [www.burggartenkeller.ch](http://www.burggartenkeller.ch)

### Burggarte-Chäller-Jass 2017

Seit über 30 Jahren führt der Burggartenkeller-Verein eine Bottminger Jassmeisterschaft durch. In den letzten Jahren wurden immer mehr Stimmen laut, die eine stärkere Betonung der gemütlichen und geselligen Seite des Jassens wünschten. Daher haben wir den Titel und die Form angepasst und laden alle Interessierten herzlich zu unserem Burggarte-Chäller-Jass ein. Weiterhin wird der traditionelle Schieber mit französischen Karten gespielt. Die beiden Vorrunden werden im privaten Rahmen zwischen Januar und April 2017 durchgeführt. Der Schlussabend findet Ende Mai oder Anfang Juni voraussichtlich im Schloss Bottmingen statt. Für Fragen und Auskünfte steht Hr-

nen Jürg Heller, Rosenweg 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 401 06 64, zur Verfügung. Er nimmt auch gerne Ihre Anmeldungen entgegen.

Burggartenkeller-Verein Bottmingen

### Morgen Abend: Duo Lily & Hansheini:

#### Basler Lieder mit Härz und Seel



Das Duo Lily Baumann & Hansheini Kaufmann ist in der Region bekannt und beliebt

durch seine Basler Lieder, aber auch durch seine Chansons françaises und die Country Songs. Sie haben drei CDs mit eigenen Texten und Musik herausgegeben. Am **Freitag, 25. November, um 20 Uhr** wird das Duo im Burggartenkeller Bottmingen zu Gast sein. Gönnen Sie sich einen stimmungsvollen Abend im Burggartenkeller!

Sichern Sie sich rechtzeitig Tickets im Vorverkauf bei der Weiher Schloss (Apothek), Thewilerstr. 2, Bottmingen, Tel. 061 421 02 88. Besuchen Sie uns auch auf [www.burggartenkeller.ch](http://www.burggartenkeller.ch)

**acura spitex**  
Pflege und Betreuung zu Hause  
seit 1995



«Meine Spitex, ganz persönlich von 6–22 Uhr für mich da!»

T 061 322 41 74  
[info@acura-spitex.ch](mailto:info@acura-spitex.ch)



**adullam**  
Spital · Pflegezentren



**Gesundheit im Alter**

Standorte Basel/Riehen  
Tel. 061 266 99 11

[www.adullam.ch](http://www.adullam.ch)

## Vereine



### Tagesmutter als Beruf

Als Tagesmutter arbeiten Sie zu Hause und betreuen Ihre eigenen Kinder, gleichzeitig bieten Sie einem Kind tagsüber einen geregelter, liebevollen Betreuungsplatz. Als Tagesmutter sind Sie von unserem Verein angestellt und erhalten einen Lohn für Ihre Arbeit.

**Wir suchen eine Tagesfamilie:**  
Für ein 9 Monate altes Buschi ab sofort für Montag bis Freitag, jeweils von 10 bis 15 Uhr

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich unverbindlich bei uns, wir geben Ihnen gerne Auskunft. Sie können jederzeit eine Nachricht unter 061 421 23 71 hinterlassen oder per E-Mail an [kinderbetreuung@gmx.ch](mailto:kinderbetreuung@gmx.ch) und wir werden Sie baldmöglichst kontaktieren, oder besuchen Sie uns an der Therwilerstr. 14 in Bottmingen. Unsere Büroöffnungszeiten: Mo. 9–10 Uhr und Do. 10–11 Uhr, während den Ferien ist das Büro geschlossen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht und wir rufen Sie an.

Tagesfamilien Bottmingen  
M. Menta, C. Goeggel

### Tag des Kindes

Wie jedes Jahr verteilte die Tagesfamilie ein Znüni an die Kindergarten- und Schulkinder, um auf den Tag des Kindes aufmerksam zu machen.

Das Thema des diesjährigen «Tag des Kindes» lautet:

**Jedes Kind kennt seine Rechte**  
Ist dem wirklich so? Am 4. Februar 2015

empfahl der UN-Kinderrechtsausschuss nachdrücklich, die Kinderrechte stärker bekannt zu machen. Kinder sollen wissen, dass sie Rechte und Pflichten haben, die sie einfordern können. Diese zu kennen ist eine zentrale Voraussetzung für die Umsetzung der Kinderrechte. Nur wer sie gut kennt, kann sie im Alltag auch einfordern.



Leider wissen auch viele unserer Kinder in der Schweiz nichts von ihren Rechten und Pflichten. Wünschenswert wäre es, wenn sich das ändern würde. Auf folgendem Link finden Sie die Kinderrechte einfach erklärt:  
[www.unicef.ch/kinderrechte\\_fuer\\_kinder\\_erklaert\\_2007](http://www.unicef.ch/kinderrechte_fuer_kinder_erklaert_2007)

Tagesfamilie Bottmingen

### Turnverein Bottmingen Magic – it's a kind of magic!

#### Turnerabend 2016

Am letzten Samstag wurde in der Burggartenaula verzaubert und gezaubert. Unter dem Motto «magic» konnten Sie einen unterhaltsamen Abend verbringen, startend mit einer fulminanten Licht- und Tonshow. Ein Magier führte mit Zauberhand durch den Abend und die Riegen überboten sich mit ihren Darbietungen. Auch für Ihr leibliches Wohl war bestens gesorgt. Die Zauberei in der Küche hat aber leider nicht so gut geklappt, denn wegen der sehr grossen Zuschauerzahl mussten viele lange auf ihr bestelltes Essen warten. Wir hoffen natürlich sehr, dass Sie den Abend trotzdem genossen haben und wir Sie auf eine kurze, magische Reise mitnehmen konnten. Allen, die zum guten Gelingen dieses Unterhaltungsabends beigetragen haben, gebührt unser herzlicher Dank, vor allem unserem treuen Publikum, unseren Insurgenten und Gönnern.

Der Turnverein Bottmingen  
[www.tvbottmingen.ch](http://www.tvbottmingen.ch)



**BiBo-Kontakt**  
[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
Telefon 061 264 64 34  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

## Rückbau verhindern

# 2x JA

### Rheinstrasse

Stichfrage: Initiative

## Überparteiliches Komitee «2x JA zur Rheinstrasse»

**Co-Präsidium:** Christoph Buser, Direktor Wirtschaftskammer Baselland, Landrat, Füllinsdorf; Christof Hiltmann, Landrat, Birsfelden; Christoph Keigel, Garage Keigel AG, Frenkendorf; Oskar Kämpfer, Präsident SVP Baselland, Landrat, Therwil; Marc Lischer, Geschäftsführer Region Nord Kuratle & Jaeger AG, Füllinsdorf; Andreas Schneider, Präsident Wirtschaftskammer Baselland, Pratteln; Jürg Wiggli, COO/CSO Swissterminal AG, Frenkendorf; Martin Wolf, Präsident KMU Frenkendorf-Füllinsdorf, Füllinsdorf.

**Komitee:** Rosmarie Brunner, Landrätin, Muttentz; Markus Comment, Präsident KMU Pratteln, Pratteln; Dieter Epple, Landrat, Liestal; Hanspeter Frey, e. Landratspräsident, Allschwil; Christian Greif, Geschäftsführer ACS beider Basel, Muttentz; Timo Haevel, Geschäftsführer Surer Kipper Transport AG, Pratteln; Christoph Häring, Häring + Co AG, Muttentz; Markus Jenni, Präsident KMU Allschwil Schönenbuch, Allschwil; Felix Knöpfel, Präsident HEV Pratteln u.U. und Präsident FDP Pratteln, Pratteln; Marc Ledermann, Ledermann Services GmbH, Füllinsdorf; Heinz Lerf, Landrat, Liestal; Roman Mayer, Präsident des Verwaltungsrats Swissterminal AG, Frenkendorf; Markus Meier, Präsident Hauseigentümerverband Baselland, Landrat, Ormalingen; Pius Müller, SABAG Basel AG, Frenkendorf; Isabelle Nef, Verwaltungsratspräsidentin Nef Truckcenter AG, Frenkendorf; Lorenz Nef, Geschäftsführer Nef Automobile AG, Frenkendorf; Lukas Ott, Geschäftsführer TCS beider Basel, Füllinsdorf; Peter Riebli, Landrat, Buckten; Daniela Schneeberger, Nationalrätin, Thürnen; Simeon Sollberger, Präsident Gewerbe- und Industrieverein Bubendorf u.U., Bubendorf; Hans-Urs Spiess, Landrat, Rothenfluh; Fritz Surer, Direktor Surer Kipper Transport AG, Pratteln; Georges Thüring, Landrat, Grellingen; Reto Tschudin, Landrat, Lausen.

[www.ig-rheinstrasse.ch](http://www.ig-rheinstrasse.ch)

## BOZ Grättimaa-Backen im Mami's Treff

Am Freitag, 2. Dezember, ab 9.30 bis 11 Uhr im BOZ Bottminger Zentrum Therwilerstr. 14, 4103 Bottmingen Passend zur Adventszeit wird im BOZ gebacken. Jeder ist herzlich willkommen – schauen Sie einfach vorbei! Für die Kleinen steht ein Spielzimmer zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BOZ Bottminger Zentrum

Das Mami's Treff-Team  
Auskunft: BOZ Bottminger Zentrum, Sally Jenny-Pizzolante  
Tel. 061 421 23 71 (Di 9–11 Uhr) oder [info@bottmingerzentrum.ch](mailto:info@bottmingerzentrum.ch)  
[www.bottmingerzentrum.ch](http://www.bottmingerzentrum.ch)

## Der Santiklaus kommt!

Für wen: Für Jung und Alt, einfach für alle, die ihn gern treffen möchten.

**Wann:** Dienstag, 6. Dezember

**Wo:** BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14, Bottmingen

**Zeit:** 15.30 bis 18 Uhr

**Wichtig:** Der Santiklaus ist von 16 bis 17 Uhr zu Besuch

und freut sich sehr über Kinderverse!

**Kosten:** Wir bitten um einen Unkostenbeitrag.



Das Mami's Treff-Team  
Auskunft: BOZ Bottminger Zentrum, Sally Jenny-Pizzolante  
Tel. 061 421 23 71 (Di 9–11 Uhr) oder [info@bottmingerzentrum.ch](mailto:info@bottmingerzentrum.ch)  
[www.bottmingerzentrum.ch](http://www.bottmingerzentrum.ch)

## Dies und Das

### Der Markt in Ihrer Nähe



Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

### Verkauf in der Kaffistube

Nächsten Dienstag werden Sie Gelegenheit haben, im Kaffi, an der Wärme und im Trockenen, den Stand der Förderstätte «Am Schlosspark» in Binningen zu besuchen. Es werden kleine, handgefertigte Produkte, die in den Modulen «Arbeit» in der Förderstätte entstanden sind, zum Verkauf angeboten. Sie werden staunen, welche originellen Karten, Gebrauchs- und Ziergegenstände angefertigt wurden.

Stabkerzen, Christbaumkerzen, Stumpenkerzen – alle diese Kerzen können Sie jetzt am Weltstand erwerben. Sie werden in Handarbeit bei der Job Factory hergestellt. Ausserdem haben wir ein grosses Angebot an Amnesty-International-Kerzen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Alle anderen Stände bieten ihre regionalen Saisonprodukte an.

**Voranzeige:** 6. und 13. Dezember. Frau Glättli verkauft Selbstgemachtes für einen guten Zweck.

Märtgruppe Bottmige

### «Gschängg-Stübli Fichtä» lädt zum Adventsbesuch ein

Wie alle Jahre wird zum 1. Advent beim «Gschängg-Stübli Fichtä» die traditionelle Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet und seit dem 21. November bis zum 24. Dezember sind alle herzlich zum Adventsbesuch eingeladen. In dieser Zeit, von Montag bis Freitag, ist nachmittags täglich geöffnet, und zwar von 14 bis 18.30 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 16 Uhr.

Am Mittwoch, dem 7. Dezember, organisiert das «Gschängg-Stübli Fichtä» die bekannte Glasbläser-Attraktion am «Därwiler Wiehnachtsmärt» (ab 10 bis 20 Uhr), und zwar mit dem bekannten Glasbläser Stephan Siegenthaler aus Riehen.

Am Sonntag, dem 11. Dezember – von 12 bis 17 Uhr – ist der allseits beliebte «Offene Sonntag» mit Kaffee und vielen Attraktionen und Überraschungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.geschenke-therwil.ch](http://www.geschenke-therwil.ch).

(pd/kü)

### Weihnachtsprogramm auf dem Robiplatz

Schon seit drei Tagen sind wir fleissig dran: Seit Montag nämlich biegen wir frische Tannäste um runde Strohkranze oder stecken sie gekonnt in schöne Übertöpfe. Das Ganze gekonnt und mit Hilfe dekorieren, Kerzen aussuchen und der 1. Advent kann kommen, wir sind bereit. Ebenso bereit sind wir fürs Kerzenziehen und giessen. Diesen Samstag gehts schon los am Binninger Weihnachtsmärt. Mit dem grossen Biene-wachstopf sind wir vor Ort und ab nächster Woche ist auch auf dem Robi alles parat. Zwei Wochen Kerzenatelier und da bieten wir euch einiges: Kerzen ziehen (9 Farben), verschiedenste Formen zum Giessen (6 Farben) für Fr. 1.40.–/100g und 100% Biene-wachs ziehen für Fr. 3.–/100g. Dieses Jahr ist die «Kerzenfabrik» nur zwei Wochen geöffnet – damit wir nachher noch genügend Zeit für andere Bastelangebote haben!

Weitere Angebote des diesjährigen Weihnachtsrobis findet ihr bei euch am Kühlschrank angehängt (bei den Mitgliedern des Robivereins zumindest, sie haben den Flyer ja schon nach Hause geschickt bekommen), ausserdem in jedem guten Internet ([www.robi-binningen.ch](http://www.robi-binningen.ch)) oder hier in dieser Zeitung.

Wir freuen uns auf diese fleissige und schöne Vorweihnachtszeit!

Roger, Zoë, Nathi und Ruben

**Lesen Sie den vollständigen Bericht zur Vogelgrippe auf der Seite Leimental.**



## SPECIAL DEALS FOR SPECIAL CARS.

NUR BIS 30.11.16: ATTRAKTIVE SONDERKONDITIONEN FÜR ALLE MINI LAGER- UND VORFÜHRFAHRZEUGE.

Garage Hollenstein AG  
Therwilerstrasse 2  
4147 Aesch  
Tel. 061 717 90 10  
[www.garage-hollenstein.ch](http://www.garage-hollenstein.ch)





**Dies und Das**



**Wandergruppe «Schlossgeischt», Bottmingen**

**Donnerstag, 1. Dezember, Jahresabschluss-Wanderung von Bottmingen nach Flüh**

13 Uhr Treffpunkt beim Sportplatz Neuhof (Drissel) Bottmingen. Unsere Wanderung führt uns via Paradieshof und über offenes Feld südwärts zum Wäldchen Alme und vorbei am Spittelhof hinunter nach Biel-Benken. Bei Talmatten steigen wir aufwärts zur Ebni und gelangen dann der Schweizer Grenze entlang nach Flüh. Dort werden wir gegen 16 Uhr im Restaurant Sternenberg eintreffen und uns verpflegen können. Rückfahrmöglichkeit mit Tram Nr. 10 alle 15 Minuten. Wir freuen uns, wenn auch einige Nichtwanderer zum Jahresabschluss wiederum die Geselligkeit mit uns teilen möchten. Die Wanderung dauert etwa 2½ Stunden. Übliche Ausrüstung wie Regenschutz, warme Kleidung, Handschuhe, Kopfbedeckung, Getränk, Wanderstöcke. Für weitere Auskünfte steht der Wanderleiter Peter Stalder, Telefon 061 421 83 21, gerne zur Verfügung.

**Voranzeige:**

Die erste Wanderung im neuen Jahr wird am **12. Januar** stattfinden.

**4. Familien-Adventsmarkt**

Die Tage werden kürzer und die Nächte kälter. Während die einen langsam daran denken, ihr Zuhause in Adventsstimmung zu versetzen, sind andere längst damit beschäftigt, ihre kreativen (Weihnachts-)Ideen zu verwirklichen. So kommt der 4. Familien-Adventsmarkt am **Samstag, 26. November, 13–17 Uhr**, genau zur richtigen Zeit. Im grosszügigen Garten der Familie Glättli am Kirschbaumweg 4 wird es auch in diesem Jahr viel zu entdecken geben. Ob Adventskränze, Schmuck, Häkelkreationen, Genähtes, Recycletes, Eingemachtes oder vieles mehr – es wird für jede und für jeden, gleich welchen Al-

ters, etwas dabei sein. Das leibliche Wohl kommt dabei auch nicht zu kurz. Neben vielen Angeboten für den Genuss vor Ort ist mit dem legendären Friedli's «partybrot.ch» auch für frischen Brotduft – zum Mitnehmen nach Hause – garantiert respektive gesorgt. Für die Kinder gibt es das beliebte Kerzenziehen sowie diverse andere Aktivitäten. Und zu guter Letzt: Der Reinerlös des diesjährigen Familien-Adventsmarktes geht an den Verein «Basel hilft mit» – also rundum eine gute Sache! BiBo ist sicher, dass nicht nur Bottmingerinnen und Bottminger der Familie Glättli ihre Reverenz erweisen werden. (pd/kü)



**Leserbriefe**

**Lieber Turnverein Bottmingen**

Nun ja, ein Wellness-Wochenende war es nicht wirklich für mich, dieses Turnerabend-Wochenende, das ging eher so in Richtung Hardcore Wellness. Ich spüre zwar meinen Körper, aber mehr so in Richtung sehr müde im Gegensatz zu total entspannt. Mein Schrittzähler stimmt mir zu, beinahe 28 km von Freitag bis Sonntag, und das nur im Burggartenschulhaus.

Aber im Kopf und Herzen habe ich lauter schöne Erinnerungen und viel Lachen.

Ich muss euch jetzt ein Kränzchen winden. Ihr seid ein toller Verein! Dieser riesige Aufwand, den ihr betrieben habt, für diesen tollen Abend. Ihr seid so super organisiert, von Anfang bis Ende. Jede und Jeder von euch hat angepackt. Aula und Foyer waren voll wie noch nie, seit ich hier arbeite und alles lief wie am Schnürchen. Keine gestressten, unfreundlichen Worte, im Gegenteil. Ich finde euren Zusammenhalt genial, es kann natürlich sein, dass es daran liegt, weil ihr irgendwie alle miteinander verwandt seid, so kommt es mir jedenfalls vor, mir fehlt da auch immer noch der Durchblick, obwohl mir Andi Süess am Turnerabend bereits versucht hat einiges zu erklären: Der da ist der Vater von dem da und dem seine Frau ist ja die Tochter von der da und

das ist ihr Bruder ... Ich verstehs immer noch nicht. Na jedenfalls, wäre ich in Bottmingen aufgewachsen, wäre ich sicher auch immer schon im Turnverein. Ich war auch mal dabei, aber weil ich so viel anderes auch gerne mache, war es irgendwie zu viel. Aber dass ich kein aktives Mitglied mehr bin, bedeutet nicht, dass ihr mir egal seid.

Herzlichen Dank euch allen.

Marie Anne Moser, Bottmingen

**Wir kaufen oder entsorgen Ihr Auto zu fairen Preisen**  
**079 422 57 57**  
www.heinztroesch.ch

K31\_118948

**BAWA AG**  
10 Jahre Vollgarantie  
Einsatzwannen aus Acryl  
Reparaturen

**NEU - Badewannentür Einbau**



info@bawaag.ch  
www.bawaag.ch  
Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

**Empfehlungen**

**FENSTERABDICHTUNG**

- Energiesparend (ca. 25 %)
- Lärmdämmend (ca. 50 %)
- Umweltschonend
- Kostenbewusst

Montage: Vor Ort im Montagewagen



wir sind spezialisiert...

F+T Fensterabdichtung GmbH  
Eptingerstr.48  
**4132 Muttenz**  
Tel. 061 - 763 04 70  
www.fensterabdichtung.ch

Reissen Sie Ihre Fenster nicht heraus, wir sanieren sie!

**borerENGINEERING**

- > Bau- und Energieberatung
- > Gebäudeanalysen und Nachweise

David Borer Leimweg 15  
079 797 05 31 4226 Breitenbach  
info@borer-e.ch www.borer-e.ch

Rufen Sie mich an.

**Seniorenbetreuung pro senex**



Zuhause betreut und herzlich umsorgt  
www.prosenex.ch 079 835 70 77

K31\_1189463

**Ch Kohler**  
4206 SEEWEN  
Ofen-, Kamin- und  
Cheminéebau  
Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84  
**Qualität rund ums Feuer**  
www.ch-kohler.ch

**Labels witch**  
für Geschenke  
für Weihnachten, Lucia, Valentinstag  
1190742

**Landi aktuell**  
www.landi.ch

**59.90**  
Mit Konfitürenprogramm

Garantie 5 Jahre

**Brotbackmaschine Panflor**  
Spitzenmodell für 750 g - 1250 g Brote. Inkl. diverser Backprogramme. 70690

**199.90**  
Umfangreiches Zubehör erhältlich

**8.80**  
10 x 1 kg

**9.90**  
2,5 kg

Garantie 5 Jahre  
Leistung in Watt 1.200

**Profi-Küchenmaschine Prima Vista**  
8 Leistungsstufen + Puls-Funktion. Kraftvolle 1200 W. Druckguss-Aluminium-Gehäuse. Inkl. Rührschüssel (4 Liter), Knethaken und Schneebesens. 06662

**Weissmehl Cuisine**  
-88 / kg. 89104

**Fertigmix Butterzopf**  
3.96 / kg. 89218

**Dauertiefpreise**

Preis in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten LS-47/2016

**Treuhand Böhi**  
À jour sein? Belege stapeln sich?  
- Buchhaltungen  
- Revisionen  
- Steuern  
- Controlling  
- Excel-Makros  
Schützenweg 3, 4102 Binningen  
076 507 07 67 Fax 061 423 01 06  
www.treuhandboehi.ch  
info@treuhandboehi.ch

**Hallo, liebe Leser!**  
Herr Winter kauft Pelze, Teppiche, Porzellan, Tafelsilber, Schmuck, Münzen, Zinn und Armbanduhren. Zu fairen Preisen – Barzahlung. Tel. 077 488 81 58.

**metobal GmbH**  
seit 1998  
**Ankauf von Altgold**  
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen  
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.  
Laden geöffnet: Mo-Fr, 15.30–18.30 h Sa 9.00–12.00 h  
Ausweis mitnehmen!  
Tel. 061 463 18 60  
Metobal GmbH  
Prattlerstr. 25, 4132 Muttenz

**Strecke Aesch bis Münchenstein**  
Für die Sicherheit unserer Reisenden führt die SBB laufend Unterhaltsarbeiten am Schienennetz durch. Die Bauarbeiten verursachen unvermeidlich Lärm. Wir bemühen uns, diesen auf ein Minimum zu beschränken.  
Vorgesehene Nachtarbeiten: 30.11.2016 bis 01.12.2016 Ab 22.00 bis 05.00 Uhr  
Wir danken für Ihr Verständnis.  
Kontakt: Schweizerische Bundesbahnen SBB Infrastruktur Instandhaltung Region Mitte Tannwaldstrasse 2 4600 Olten instandhaltung.mitte@sbb.ch  
Wir bauen für Ihre Sicherheit.

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme  
Gefährlich! Nicht nur im Winter.  
**Sichere Handläufe**  
Bruggmattweg 11 061 973 25 38  
4452 Itingen www.basel.flexo-handlauf.ch

Brauchen Sie einen sauberen **MALER** der da ist, wenn man ihn braucht? Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: **S. Guyon, Natel 079 752 66 15**

# Bauen und in unserer Region



# Renovieren

**Feuz Parkett AG** 1125254

Treppen und Böden schleifen und versiegeln. Neuverlegung und Reparaturen von Parkett. Montage von Laminat und Sockelleisten.

Postfach 167 **4106 Therwil**  
 Büro: **Tel. 061 733 00 22**  
 4114 Hofstetten **Fax 061 733 00 23**

Lager:  
 Mühlemattstr. 7 **info@feuz-parkett.ch**  
 4112 Bättwil **www.feuz-parkett.ch**

**Gschwend AG**

Sanitär-Heizung-Schwimmbad-Solar-Planung

*Bad und Pool vom Gschwend.....  
 Sie voll im Trend!*

Teichstr. 15 | 4106 Therwil | 061 721 89 80  
1126847 [www.san-gschwend.ch](http://www.san-gschwend.ch)

**TONI SEILER Baugeschäft** 1125257

Beratung, Planung und Ausführung von:

- ▲ Hoch- und Tiefbauten
- ▲ An- und Umbauten
- ▲ Kundenmaurerarbeiten
- ▲ Baulichem Brandschutz
- ▲ Umgebungsarbeiten
- ▲ Verbundsteine und Beläge
- ▲ Fassadenrenovierungen und Isolationen

**4104 Oberwil Tel. 061 402 02 02**  
 E-Mail: [info@toniseiler-baugeschaef.ch](mailto:info@toniseiler-baugeschaef.ch)  
 Internet: [www.toniseiler-baugeschaef.ch](http://www.toniseiler-baugeschaef.ch)

**Sanitär Ley**

LEY SANITÄR & SPENGLEREI AG

**061 401 31 31**

Wir sind die Sanitär- + Spengler-Spezialisten für Neu- und Umbauten

Wir planen und organisieren diese von A bis Z

**Sanitär Ley AG**  
 Binningerstrasse 43+45  
 4104 Oberwil 1125269

**Leu AG Gipsergeschäft**

Leuegässli 5 | 4105 Biel-Benken

Ihr Spezialist für:

- Allgemeine Gipsarbeiten
- Sanierungen
- Kundenarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Wärme- und Schalldämmungen

Tel. 061 721 73 23 | Fax 061 721 73 90  
[info@leugipser.ch](mailto:info@leugipser.ch) | [www.leugipser.ch](http://www.leugipser.ch) 1125268

**Haslerdach**

Steil- und Flachbedachungen, Fassadenbau, Isolationen Bauspengerei, Dachreparaturen Dachfenstereinbau+Service

**Hasler Bedachungen AG**  
 Mühlemattstrasse 25, 4104 Oberwil  
 Tf 061 401 22 66 / Fx 061 401 22 67

[www.haslerdach.ch](http://www.haslerdach.ch) 1127334

**Gutzwiller**

**IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT**

**Elektro Gutzwiller AG**  
 Mühlemattstrasse 25  
 4104 Oberwil

Telefon 061 406 10 10  
 Telefax 061 406 10 07

[info@elektro-gutzwiller.ch](mailto:info@elektro-gutzwiller.ch)  
[www.elektro-gutzwiller.ch](http://www.elektro-gutzwiller.ch) 1126642

MALERGEWÄHRT 1125260

**BACHMANNI**  
 4104 OBERWIL

Büro: Auf der Wacht 9  
 Werkstatt: Hohestrasse 134  
 Tel. 061 403 92 24  
 Fax 061 403 92 25  
[bachmann-maler-gmbh@bluewin.ch](mailto:bachmann-maler-gmbh@bluewin.ch)  
[www.bachmann-maler.ch](http://www.bachmann-maler.ch)

**Holzherr GmbH**

**Parkett & Bodenbeläge**

Ob grössere oder kleinere Reparaturen, Renovationen, Neu- oder Umbauten. Wir beraten Sie gerne über unsere Angebote auch vor Ort.

☎ 079 645 40 96  
 ☎ 061 311 55 18  
 ✉ [info@holzherr-bodenbelaege.ch](mailto:info@holzherr-bodenbelaege.ch)  
 🌐 [www.holzherr-bodenbelaege.ch](http://www.holzherr-bodenbelaege.ch)  
 📍 4252 Bärtschwil 1175166

## Leu AG Gipsergeschäft, Biel-Benken: Hohe Fachkompetenz

Seit 1948 besteht am Leuegässli 5 in Biel-Benken ein Haus mit grosser Tradition – das Leu AG Gipsergeschäft. Dieses im ganzen Einzugsgebiet des BiBo bekannte Geschäft verfügt über zehn langjährige Angestellte, alles gelernte Gips- und Lehrlinge. Wenn es um Umbau und Renovierungen, um Verputz- und Trockenbauarbeiten, um Stuckaturen und Fassadenanierungen geht, ist man dort an der richtigen Adresse. Besonders wichtig wurde in den letzten Jahren das Gebiet der Wärmedämmungen. Fassadenisolationen und Kellerdeckenisolationen in verschiedenen Varianten konnten sehr oft ausgeführt werden. Auch Schallschutz sowie Brandschutz gehören für diese Fachleute zum Metier. Architekten und Privatpersonen aus dem ganzen Unterbaselbiet und auch aus der weiteren Region nehmen immer wieder gerne die Dienste des renommierten Gipsergeschäfts in Anspruch.

Seit zehn Jahren wird dieses bestens bekannte und mit zahlreichen Referenzen ausgestattete Fachgeschäft von Thomas Ruof geführt. Der aus Biel stammende und seit zehn Jahren im Kanton Basel-Stadt und im Kanton Baselland tätige eidgenössisch diplomierte Gipsermeister und gelernter Maler wirkt seit gut 30 Jahren im Maler- und Gipsergewerbe. Als Gipsermeister bringt er viel Know-how mit. Gerne erteilt er Auskünfte über sämtliche seiner Fachbereiche. Termingerechte, saubere, qualitativ hochwertige Arbeit und entsprechend zufriedene Stammkunden und Neukunden stehen in dieser Firma ganz zuoberst auf der Prioritätenliste. Speziell erfreulich für die jungen Handwerker aus unserer Region ist der Umstand, dass Thomas Ruof seit 2007 jederzeit Lehrlinge und Lehrtöchter beschäftigt. Schnupperlehren sind nach telefonischer Vereinbarung ebenfalls möglich.

Text und Foto: zVg



Firmeninhaber Thomas Ruof

**Die Firma Leu AG Gipsergeschäft ist in folgenden Bereichen für Sie im Einsatz:**

- Umbau/Renovierungen
- Sämtliche Verputzarbeiten
- Trockenbauarbeiten/Leichtbauwände
- Deckenverkleidungen
- Stuckaturen aller Art
- Schall- und Wärmedämmungen
- Fassadenisolationen
- Kellerdeckenisolationen
- Fassadenanierungen
- Brandschutz
- Reparaturen
- Kleinere Maurerarbeiten
- Beratung/Kundenwünsche

Die nächste  
**Handwerker-**  
seite  
erscheint am  
**15. Dezember 2016**

Leu AG Gipsergeschäft, Leuegässli 5, 4105 Biel-Benken, Telefon 061 721 73 23, Fax 061 721 73 90  
 E-Mail: [info@leugipser.ch](mailto:info@leugipser.ch), Internet: [www.leugipser.ch](http://www.leugipser.ch)



## Gemeindeinformationen

### Hauptübung 2016

#### Überflutete Unterführung zwang Feuerwehr zum Flossbau

Die Hauptübung ist jedes Jahr für die Feuerwehrleute ein ganz besonderer Tag. Es wird der Einwohnerschaft die Gelegenheit geboten, einen Ausschnitt aus dem umfassenden Wissen und Können zu zeigen. Die Feuerwehrleute wollten auch dieses Jahr am 5. November 2016 den Beweis erbringen, dass man sich in Oberwil, im Falle eines Falles, vollumfänglich auf die Feuerwehr verlassen kann.

Nach dem Antreten und der Begrüssung durch Feuerwehrkommandant Martin Thürkauf nahmen die Gäste den kurzen Spaziergang bis zur Langmattstrasse unter die Füsse. Um 14.30 Uhr war es so weit: Grossalarm für die ganze Feuerwehr Oberwil «Unwetter-Ereignis mit Personenrettung». Sofort rückten die Fahrzeuge in kurzen Zeitabständen aus dem Magazin aus. In der Zwischenzeit beurteilte Leutnant Patrick Seiler als Einsatzleiter die Schadenslage und legte die ersten Prioritäten fest, damit die anrückenden Feuerwehrleute effizient eingesetzt werden konnten.

#### Person unter Container eingeklemmt

Die Schadenlage, viel grösser als zunächst aus der Alarmmeldung anzunehmen, musste nach den Prioritäten Menschen, Tiere, Umwelt und Sachwerte abgearbeitet werden. So galt es als Erstes, die unter einem Container eingeklemmte Person zu retten und den Weg in Richtung überfluteter Unterführung freizubekommen. Parallel dazu wurde mit dem Bau eines Flosses begonnen. Die Jugendfeuerwehr und ein Teil der Mannschaft machten sich auf der anderen Seite daran, die Unterführung möglichst schnell auszupumpen.

Zu diesem Zeitpunkt sorgte auch Petrus für eine äusserst realistische Wetterlage. Die Feuerwehrleute waren froh um ihre neuen Brandschutzkleider und die Zuschauer konnten den Schutz der Brücke geniessen. Als sich plötzlich eine Unruhe unter den Zuschauern bemerkbar machte und dem Kommando das Fehlen eines Hundes gemeldet wurde, konnte die Feuerwehr auch noch ihre sehr schlagkräftige Marinetruppe einsetzen. Mit dem Ret-



Spektakulär – für die diesjährige Hauptübung flutete die Feuerwehr die Unterführung Langmatt. Foto: zVg

tungsboot Omega 6 und entsprechend professioneller Ausrüstung konnte der Trupp Hund Peppi retten und gesund wieder dem Besitzer übergeben.

#### Mit Leistung zufrieden

Obwohl es sich, Gott sei Dank, hier nur um eine Übung handelte, konnte das Kommando mit diesem Einsatz bei ihrer Mannschaft wesentliche Ziele überprüfen. Abschliessend konnte Leutnant Olivier Lapp vermelden, dass er mit den Ausführungen und Leistungen zufrieden sei. Ausbildungsschwerpunkte wurden korrekt umgesetzt und Sicherheitsvorschriften eingehalten. Wie immer gibt es da und dort noch einige Punkte zu verbessern.

Die Gäste konnten danach in der Marbach-Aula eine Zeitreise der Feuerwehr Oberwil geniessen. Anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Feuerwehr Oberwil erzählte Historiker Pascal Ryf interessante und amüsante Geschichten und Anekdoten rund um die Feuerwehr. Danach konnten sich die Gäste während dem Apéro die Einsatzbilder und Informationen der letzten zwölf Monate ansehen.

Im Anschluss wurden im Feuerwehr-Magazin die «Beförderungen & Entlassungen» vorgenommen. Traditionsgemäss feierlich wurde dieser Akt durch die Clairongarde der Feuerwehr Oberwil eröffnet.

Folgende Personen wurden befördert:

**Zum Soldat:** Krebs Matthias, Wahl Michas  
**Zum Rohrführer:** Meyer Selina, Rufe-

nacht Mathias, Degen André, Meyer Scott, Iberg David, Koller Svenja, Ursig Tizian, Meyer Nils, Gmür Daniel, Iberg Sven, von Mühlenen Rubens

**Zum Korporal:** Helbling Phillip, Probst Tristan, Hauptmann Paul

**Zum Wachmeister:** Smilijc Boris, Fruccio Giampietro, Cucinelli Christian, Savic Suzana, Rusch Patrick

**Zum Oberleutnant:** Stich Markus

Folgende Feuerwehrleute wurden aus dem Dienst verabschiedet:

Wachtmeister Richert-Märki Susanne, Korporal Buranello Ai Quyen und Korporal Seiler-Kallen Andrea.

Das Kommando bedankte sich bei allen Austretenden für die von ihnen geleistete Arbeit während den zahlreichen Übungen und Einsätzen.

Löschvorsteher Gemeinderat Hanspeter Ryser bedankte sich persönlich und im Namen des Gemeinderates bei den Feuerwehrleuten, aber auch bei deren Familienangehörigen und Arbeitgebern für die wichtige Dienstleistung, die sie immer wieder und zu jeder Zeit erbringen. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, dass es Leute gibt, die sich für das Wohl der Allgemeinheit engagieren. Die Motivation und das Engagement der Jugendfeuerwehr und dessen Leiterteams verdankte Hanspeter Ryser speziell.

Feuerwehr Oberwil

Fotos unter [www.feuerwehr-oberwil.ch](http://www.feuerwehr-oberwil.ch)

## Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
24. November 10 Uhr	Gschichteträmli Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek
25. November 10 Uhr	Dance Fever mit DJ Phil, Smuggler's Pub	Smuggler's Pub
26. November 20 Uhr	Jahreskonzert Musikgesellschaft Oberwil, Musikgesellschaft Oberwil	Wehrlinturnhalle
27. November	Abstimmungen Gemeinde	Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24
27. November 10–18 Uhr	Adventsmarkt Verein Oberwiler Märt	Parkplatz Coop
27. November 17 Uhr	Musikalische Feier zum 1. Advent Chorgemeinschaft OTE	Ref. Kirche Oberwil
28. November 20 Uhr	Fasnachtsitzung Fasnachts-Comité Oberwil	Zur alten Post
29. November 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2016 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore
30. November 14 Uhr	Weihnachtsbasteln Schnäggeträff	Thomasgartenschulhaus Oberwil (Eingang über roten Platz)
30. November 19.30–22 Uhr	Buchvernissage «Oberwil einst und heute», Verein Altoberwil	Verein Altoberwil
7. Dezember 14–16 Uhr	Weihnachtsbasteln Schnäggeträff	Thomasgartenschulhaus Oberwil (Eingang über roten Platz)
7. Dezember 15 Uhr	Kasperltheater mit Familie Jost Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek
8. Dezember 19 Uhr	Sujetbekanntgabe Fasnacht 2017 Fasnachts-Comité Oberwil	Restaurant Jägerstübli/ Schickeria
10. Dezember	Töff Haie BLT, Racletteplausch à discrétion, Motorradclub Töff Haie BLT	Wehrlinturnhalle
13. Dezember 20 Uhr	Bürgergemeindeversammlung Bürgergemeinde Oberwil	Sprützhüsli Oberwil
15. Dezember	Gemeindeversammlung Gemeinde	Wehrlinturnhalle

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil ([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)) vornehmen.

## Budget 2017 ist von Stabilität geprägt

Die Gemeinde Oberwil rechnet für das Jahr 2017 mit einer roten Null. Das Budget für das kommende Jahr weist bei einem Aufwand von gesamthaft knapp 50 Millionen Franken ein Defizit von rund 120'000 Franken aus. Mit 350'000 Franken weniger Einnahmen fällt die Reduktion der Abwasser- und Abfallgebühren stark ins Gewicht. Der Gemeinderat hat diese Gebührensenkung angesichts der sehr gut gefüllten Abwasser- und Abfallkassen beschlossen.

Dazu ist das Budget von einer Zunahme der Kosten in verschiedenen Bereichen geprägt, vor allem wegen äusseren Einflüssen in den Bereichen Bildung und Soziales. Die höheren Personalkosten in der Bildung ergeben sich aufgrund einer zusätzlichen Klasse sowie aus dem Beschluss des Kantons, wonach Kindergartenlehrpersonen eine Lohnklasse höher einzustufen sind. Auch in der Sozialhilfe ist mit höheren Kosten als noch vor einem Jahr zu rechnen. Insgesamt sind im Jahr 2017 Netto-Investi-

tionen von rund vier Millionen Franken vorgesehen. Dabei handelt es sich um die üblichen Ausgaben für Erneuerungsarbeiten und kleinere Projekte. Erwähnt seien an dieser Stelle die Budgetposition für erste Abklärungen zum Neubau der Gemeindeverwaltung sowie der Posten für die Planung im Gebiet Eisweiher, der allerdings vom Ausgang der bevorstehenden Referendumsabstimmung abhängt. Im Weiteren soll nächstes Jahr mit der Sanierung in den Oberwiler Feldern begonnen werden – eine Aufgabe, die sich noch über die nächsten zehn bis zwölf Jahre hinziehen wird. Insgesamt weisen das Leistungs- und das Investitionsbudget für das Jahr 2017 eine hohe Stabilität auf. Es zahlt sich aus, dass Gemeinderat und Verwaltung in den letzten beiden Jahren auf der Basis der überarbeiteten Kosten- und Leistungsrechnung stetig an der Verbesserung des Budgetprozesses gearbeitet haben.

Gemeinderat

## Vereine



### Weihnachts-Basteln

vom Schnäggeträff hat noch freie Plätze.

#### Bastelt Ihr Kind gerne?

Wir sind ein Oberwiler Verein, der sich dafür einsetzt, dass Kinder von Oberwil und den umliegenden Gemeinden eine sinnvolle Beschäftigung haben.

Zweimal im Jahr organisieren wir Bastelnachmittage (vor Weihnachten und vor dem Muttertag), und einmal pro Jahr organisieren wir den Spielnachmittag auf dem Eisweiher-Areal.

Für einen Unkostenbeitrag von Fr. 7.– basteln wir an einem Nachmittag zwei verschiedene Weihnachtsgeschenke und – wenn die Zeit reicht – noch eine Weihnachtsschokolade.

Ein feines Zvieri ist im Preis inbegriffen. Unsere Bastelarbeiten sind geeignet für Kinder ab fünf Jahren und werden von einem Team von freiwilligen Helferinnen geleitet.

Der 1. Bastelnachmittag ist schon vorbei. Zwei Termine gibt es noch: Am **30. November** und **7. Dezember** basteln wir jeweils von **14 bis 16.30 Uhr**.

Wir treffen uns in einem Schulzimmer im Schulhaus Thomastgarten. Der Eingang befindet sich direkt beim roten Platz (Fussballplatz), rechte Seite.

Wir bitten um eine Anmeldung bei Corinne Andereggen  
Tel. 061 401 04 89  
oder E-Mail: [schnaeggetraeff@bluewin.ch](mailto:schnaeggetraeff@bluewin.ch)

Alle Helferinnen vom Verein Schnäggeträff freuen sich auf viele Anmeldungen von Kindern aus dem BiBo-Land.

#### Gemeindeverwaltung:

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14  
Homepage: [www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)

#### Schalterzeiten:

**Vormittag**  
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr  
Dienstag 8.00–11.30 Uhr  
**Nachmittag**  
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr  
Freitag 13.30–16.00 Uhr  
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

#### Gemeindepräsident:

Hanspeter Ryser  
Telefon 061 401 31 43  
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

#### Abteilung Soziales:

Hauptstrasse 28  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 43 09

#### Abteilung Bau:

Hohlegasse 6  
Telefon 061 405 42 42  
Fax 061 405 42 41

#### Abteilung Finanzen:

Hauptstrasse 18  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14

#### Gemeindepolizei:

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 43 07

#### Schalterzeiten:

Montag, 8–10 Uhr (bitte klingeln)

Mittwoch, 13.30–15.30 Uhr  
Donnerstag, 16–18 Uhr

#### Werkhof:

Sägestrasse 5  
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr  
Telefon 061 405 42 50  
Fax 061 405 42 52

#### Bürgergemeinde:

Präsident: Hanspeter Ryser  
Im Buech 15  
Telefon P 061 401 31 43  
Fax 061 401 31 02  
Kontaktperson (Schreiberin):  
Monika Zehnder  
Telefon P 061 401 09 83  
Homepage: [www.bg-oberwil.ch](http://www.bg-oberwil.ch)

#### Kindes- und Erwachsenen-

schutzbehörde Leimental  
Telefon 061 599 85 20

#### Spitex Oberwil plus:

Telefon 061 401 14 37  
Ambulante Sprechstunde:  
Dienstag, 15–16 Uhr

#### Zivilschutz Leimental:

Dominik Ebner  
Telefon 061 599 69 64

#### GGA-Störungsdienst:

Telefon 0800 727 447

#### Brunnmeister/

Wasserversorgung:  
Heinis AG, Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22

## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 14. November 2016 unter anderem:

- die Gärtnerarbeiten Grünanlagen für die Jahre 2017 und 2018 an die Firmen Alabor AG (Binningen), Schulte Gartenbau (Oberwil) und Salathé Gartenbau AG (Oberwil) vergeben.
- vom Budget 2017 der Senioren-Tagesstätte Leimental Kenntnis genommen.

Gemeinderat

## Zivilstandsnachrichten

### Trauerungen

1. November 2016: Claudia Raaflaub und Adrian McDermott.

### Geburten

6. November 2016: Emma Imani Rose Licina, Tochter der Irma Licina.

9. November 2016: Laura Giani, Tochter der Sibylle Monika Giani und des Marco Giani.

10. November 2016: Leandro Moesch, Sohn der Nicole Gabriele Moesch und des Pascal Moesch.

### Todesfälle

12. November 2016: Berta Dublin-Baumann, geboren am 8. Dezember 1921, Stallenmattstrasse 2.

9. November 2016: Kurt Bohrer, geboren am 19. April 1941, Gempenstrasse 19.



## Oberwil – einst und heute



Oberwil liegt gut fünf Kilometer von Basel auf 316 Meter über Meer im Birsig- und Leimental am Westhang des Bruderholzes. Seine Nachbardörfer sind Biel-Benken und das französische Neuwiller im Westen, Therwil im Süden, Reinach im Südosten, Bottmingen und Binningen im Norden sowie Allschwil im Nordwesten.

Ergänzend zu diesen geografischen Eckpunkten sei erwähnt, dass die Fläche des Gemeindegebietes 788 Hektaren beträgt. Davon sind 45 Prozent Landwirtschaftsfläche, 20 Prozent Wald, 34 Siedlungsgebiet und nur ein Prozent unproduktive Fläche. Zu Beginn des Jahres 2016 zählte das «Schnäggedorf», wie Oberwil im Volksmund genannt wird, 11 100 Bewohnerinnen und Bewohner. Tendenz stei-

gend. Seit gut acht Jahren hat Oberwil bezüglich Einwohnerzahl die Stadtgrenze erreicht. Und ist dennoch auch Dorf geblieben.

Seit einigen Jahren (wohl schon Jahrzehnten) leben wir in einer Welt der Computer, Robotik und Technologisierung. Ein Zurück (Schlagwort ist das «back to the roots») kann und wird es nicht mehr geben. Aber bei aller Moderne und technischen Errungenschaften – das Vergangene darf nicht vergessen gehen. Denn nur wer das Gestrern kennt, kann das Heute verstehen und das Morgen schätzen. Im Jahre 2012 (BiBo berichtete damals im Juni) wurde die Homepage von «AltOberwil» aufgeschaltet. Und daraus entstand besagter Verein, denn «AltOberwil» wurde am 9. März 2015 gegründet, hat in diesen 18 Monaten über 100 Mitglieder

gewonnen und bezweckt die Pflege, Förderung und Vertiefung des historischen Bewusstseins in der Öffentlichkeit. Ziel ist, die Erinnerung an die Geschichte Oberwils zu erhalten, die ortsgeschichtliche Forschung zu fördern sowie kulturelle und historische Gegenstände und Dokumente der Gemeinde Oberwil zu sammeln und zu archivieren.

Und am nächsten **Mittwoch, 30. November, 19.30 Uhr**, folgt ein Meilenstein: Im Pfarreiheim, an der Kummelstrasse 3, laden der Verein «AltOberwil», die Bürgergemeinde Oberwil, der Friedrich Reinhardt Verlag und das Autorenteam zur Präsentation (Vernissage) des dokumentierten Bildbandes «Oberwil – einst und heute» ein. Denn eines sei in aller Deutlichkeit gesagt: Ohne «AltOberwil» wäre dieses Werk nie entstanden.

Dieses einzigartige Buch erzählt mit über 300 historischen und aktuellen Fotografien die Entwicklung eines Bauerndorfes zur modernen Stadtgemeinde. Sagen, Gedichte und Geschichten von Oberwilerinnen und Oberwilern begleiten die Texte und runden den Bildband ab. Die drei historischen Bilder zeigen das Oberwil von gestern – und ältere Semester werden sich ans Ziegelhof, den Schwanen und Weinkeller noch erinnern können.

BiBo verrät seiner Leserschaft schon jetzt, dass vier Persönlichkeiten zu den Anwesenden sprechen (in dieser Reihenfolge) werden:

– Hanspeter Ryser, Gemeinde- und Bürgerratspräsident von Oberwil sowie alt Landratspräsident des Kantons Basel-Landschaft

- Isaac Reber, Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft
- Alfred Rüdüsühli, Verleger und CEO des Friedrich Reinhardt Verlags
- Pascal Ryf, Hauptautor, Präsident von «AltOberwil» und Landrat

Die Türöffnung ist um 19.15 Uhr. BiBo ist sicher, dass «tout Oberwil» an diese Vernissage kommen wird. Und im Hinblick auf die Advents- und Weihnachtszeit ist es ein Muss, dass ein solches Buchwerk über die Wohngemeinde in der Bibliothek steht. Im Anschluss an die Vernissage lädt die Bürgergemeinde Oberwil die Anwesenden zu einem Apéro ein. Der Eintritt zur Veranstaltung ist gratis.

Georges Küng

Weitere Informationen  
[www.altoberwil.ch](http://www.altoberwil.ch)

### Vereine

#### Fitness für alle



Seit dem 19. Oktober wird wieder geturnt und geschwitzt. Das «Fitness für alle» (Jedermannsturnen) ist in die 46. Saison gestartet. Unsere ausgebildete und motivierte Trainerin freut sich, dich in einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm zum Schwitzen zu bringen. Komm einfach vorbei! Schwungvoll möchten wir in die neue Saison starten – wie immer nach dem Motto «Jeder macht so viel er will und kann».

Mach etwas für deine Gesundheit und Fitness und nimm an unserem ungewohnten Fitnessstraining teil.

**Training:** mittwochs, 20.15–21.15 Uhr  
**Ort:** Wehrlinhalle, Oberwil  
**Unkostenbeitrag:** Fr. 5.– pro Abend

Wir freuen uns, viele neue und bekannte, junge und ältere Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüssen zu dürfen.

Turnverein Oberwil



#### Kasperltheater

**Mittwoch, 7. Dezember, 15 Uhr und ca. 15.45 Uhr**

Auch dieses Jahr kommt der Kasperli mit Familie Jost im Dezember zu uns in die Gemeindebibliothek. Für Kinder ab 4 Jahren, Anmeldung erwünscht. Reservieren Sie sich diesen Termin für Ihre Kinder.

Wir freuen uns auf viele Kasperlifans!  
Weitere Infos: [www.bibliothek-oberwil.ch](http://www.bibliothek-oberwil.ch)  
Ihr Bibliotheksteam

### Spielen macht Spass

So lautete das richtige Lösungswort beim Wettbewerb am Spielnachmittag der Ludothek vom letzten Sonntag. Und Spass hatten alle!

Unter den 28 Wettbewerbsteilnehmer/-innen zwischen 2 und 46 Jahren wurden folgende glückliche Gewinner/-innen ausgelost:



Juliette Brüschi, Nora Sassine, Yannick Püreki (nicht auf dem Foto). Foto: zVg

Die gute Nachricht für alle Spielbegeisterten: Alle am Spielnachmittag gezeigten Spiele sind in der Ludothek ausleihbar. Viel Spass beim Spielen!

Ludothek Oberwil  
Bahnhofstrasse 6  
4104 Oberwil  
Telefon 061 403 02 30 (Combox)  
[www.ludothek-oberwil.ch](http://www.ludothek-oberwil.ch)

Öffnungszeiten:  
Montag und Donnerstag  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Samstag, 10 bis 12 Uhr

### Musikverein Oberwil



#### Liebe Musikfreunde

Fliegen können, die Welt retten,

Bösewichte besiegen – wer träumt nicht manchmal davon? Kommen Sie am **26. November** mit auf unsere fantastische Reise durch Raum und Zeit. Hören Sie, wie die Musiklegenden erzählt und Erinnerungen an Helden wie James Bond, Superman oder Robin Hood geweckt werden.



Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und geniessen Sie ab **19 Uhr** in der Wehrlinhalle den Abend mit uns.

Der Musikverein Oberwil freut sich auf Ihren Besuch!



### Dies und Das

#### Italian Place in Oberwil



Der Ansturm war am letzten Sonntag immens. Concetta und Martin Sigg, die Inhaber von «Italian Place», schneiden die Geburtstagstorte an (Foto unten). Fotos: Küng

Im «Schnäggedorf» tut sich in Sachen Kulinarik einiges in letzter Zeit. Meist mussten wir von Schliessungen (Ochsen, Ziegelei) berichten – doch lieber publizieren wir Meldungen, dass der traditionelle «Schwanen» wieder eine Dorfbeiz, als Osteria, geworden ist. Und am letzten Sonntag fand die Eröffnung eines Lokals an der Mühlemattstrasse 9 statt, das auf grossen Anklang gestossen ist.

«Italian Place» nennt sich dieses Gastro-Lokal, das – wie es der Name sagt – italienische Spezialitäten wie hausgemachte Lasagne, Pizze, Focaccia, Arancini, Tiramisù und weitere Köstlichkeiten anbietet. Zum Mitnehmen, aber auch zum Verweilen und Geniessen vor Ort.

Dem Inhaber-Ehepaar, Martin und Concetta Sigg, wünschen wir viel Erfolg. «Mit der Eröffnung eines Italo-Take-Away habe ich mir einen Traum erfüllt», so Herr Sigg am letzten Sonntag im Gespräch mit BiBo.

(kü)





## Einladung zur Degustation Am 26. Nov. und 3. Dez. 2016 11 bis 22 Uhr



Geniessen Sie mit uns die beiden neuen Silbermedaillen Weine zusammen mit dem hervorragenden 2015er

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Fam. Jäggi 061 721 53 18  
Kirchgasse 16 079 635 72 78  
4105 Biel-Benken jaeggi-wein@ebmnet.ch

## Man geht an den «Musigobe»

Alle Jahre wieder führt die Musikgesellschaft Oberwil ihr Jahreskonzert durch. Das wird übermorgen **Samstag, der 26. November**, in der Wehrlinhalle erneut der Fall sein. Und es ist müssig zu sagen, dass dieser «Obe» einer der Höhepunkte im Oberwiler Jahr ist. Auch heuer erwartet die Besucher (die nicht nur aus dem «Schnäggedorf» kommen) ein Programm der Extraklasse, ja der Superlative. Mehr wollen wir nicht verraten – denn ab 19 Uhr ist Türöffnung und um 20 Uhr wird musikalisch losgelegt.



René Stöcklin (Zweiter von links) ist seit 70 Jahren Aktivmitglied in der Musikgesellschaft Oberwil – und ist am Samstagabend beim «Obe» dabei. Foto: Küng

Wenn wir MV Oberwil denken, sagen wir auch René Stöcklin (85). Denn dieser vife Mann ist seit 70 (!) Jahren Aktivmitglied in der Oberwiler Musikgesellschaft. Und wir haben ihn am letzten Sonntagmorgen an einem Stammtisch (schön, dass diese wieder aufleben) getroffen. Und wir wissen, dass er dem «Obe» entgegenfiebert. Sie doch auch? (kü)

Lesen Sie den vollständigen Bericht zur Vogelgrippe auf der Seite Leimental.

## Am Sonntag ist Markt

Am 24. April 2016 feierte er die Wiederauferstehung. An einem Sonntag mit typischem Aprilwetter. Die Rede ist vom Oberwiler Markt, der dank Initiative von Roland Roskopf und vielen Enthusiasten eine «Renaissance» erlebt. Bekanntlich war der Markt, der jahrzehntelang auf dem Eisweiher stattgefunden hatte, sanft zu Grabe getragen worden ... Die zweite Ausgabe des Marktes, der bereits Adventsstimmung verbreiten wird, findet erneut auf dem Zentrumsplatz (beim Coop) statt. Und bietet nicht nur ein einzigartiges Flair, sondern auch viele Attraktionen an. Den Auftakt machen die «Touching Voices», die musikalisch-sängerisch den Markttag sozusagen eröffnen. Zwischen 15 und 16 Uhr kommt der «Niggi Näggi» (in Begleitung) und wird den

Kindern nicht nur Geschichten erzählen, sondern ihnen auch «Chlauseäggli» verteilen. Diese sind übrigens vom Bernhardsberg (Oberwil). Das kulinarische Angebot geht über asiatische Spezialitäten zu echten Flammkuchen aus dem Elsass. Es gibt Glühbier der Brauerei Basiliske, Oberwil. Und die Boulefreunde Letten führen ein Fondue-stübli. Einige Oberwiler Geschäfte (es dürfen inskünftig ruhig mehr sein!) sind am Markt präsent – und mit all den anderen Ausstellern garantieren sie für ein Marktambiente, das man weniger beschreiben als vielmehr selber sehen und spüren muss. Kurzum: An diesem Sonntag trifft sich «tout Oberwil und BiBo-Land» am Markt!

Georges Küng



Am Sonntag ist wieder «Märt» – Jung und Alt aus nah und fern treffen sich beim Zentrumsplatz zum Geniessen und Flanieren. Foto: Küng

## Oberwil und seine Jazz-Nächte



Jost Harr und Servicefachfrau Alessandra Perticone beim Studium des BiBo, während «The Swinging Three» für fetzigen, swingenden Jazz garantierten.

Mit dem Auftritt der Jazz-Formation «The Swinging Three» vor knapp zwei Wochen in der Osteria Schwanen ist die fünfte und letzte Veranstaltung im Rahmen von «Rock-Boogie z' Oberwil» zu Ende gegangen. BiBo wird mit dem «Vater» dieser Anlässe, Jost Harr, zu Beginn des nächsten Jahres ein Interview führen. In der Hoffnung, dass Dr. Harr mitteilen kann, dass es auch im 2017 zu Jazz-Nächten in den diversen Oberwiler Restaurants (Alte Post, Ambiente, Jägerstübli, Schwanen) kommen kann. Und wie wir «durch die Blume» erfahren haben, könnte es sogar zu einer Aus-

dehnung kommen; wer Richtung «Ziegelei» tippt, liegt nicht ganz falsch ... Erfreulich, dass die Familie Perticone, welche die einst legendäre Dorfbeiz (nicht wenige erinnern sich mit Nostalgie und Wehmut an die Zeiten eines Fritz Schobers) seit gut zwei Monaten führt, gewillt ist, aus dem «Schwanen» eine lebendige, gutbürgerliche Beiz mit einer feinen Brise «Italienità» zu machen. Die Resonanz der Dorfbevölkerung ist vorhanden und wir haben vernommen, dass sich bereits (wieder) die ersten Stammische gebildet haben.

Text und Fotos: Georges Küng

## Herzlich willkommen im «Schnäggedorf»



Es ist seit Jahrzehnten Usus, dass Oberwil im November einen Neuzuzüger-Apéro macht und somit die neuen Bewohnerinnen und Bewohner willkommen heisst. Dies war vor einer Woche der Fall, als die Gemeinde zum «Welcome-Apéro» in die Wehrlinhalle einlud. Im Laufe dieses Jahres 2016 sind gut 600 Leute jeglichen Alters und Herkunft aus nah und fern nach Oberwil gezogen. Gut 80 davon fanden sich in der Wehrlinhalle ein, wo sie von Gemeindepräsident Hanspeter Ryser und Gemeindeverwalter André Schmassmann begrüsst wurden. Den Auftakt hatte eine wunderbare Tanzvorführung der Musikschule Leimental (sechs Mädchen und drei Jungs) gemacht.

In globo zugegen auch der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche anschliessend – beim Apéro – den Anwesenden Red und Antwort standen. Denn eines ist klar: Oberwil wird von Menschen geprägt, welche für (Mit-)menschen da sind. Eine Exekutive und eine Verwaltung (kurzum: die Behörde) mag zwar ein Gebilde sein ... hat aber Gesichter! Schön, dass auch einige Ortsvereine die Gelegenheit benutzten, um aufzuzeigen, wie vielfältig das lokale Vereinsleben ist. Oberwil, das Zentrum des Birsig- und Leimentales, zählt aktuell knapp 11 500 Einwohner – und ist trotz Stadtgrösse weiterhin ein Dorf mit höchster Lebensqualität geblieben. Text und Fotos: Georges Küng



Unsere beiden Fotos zeigen einige Zuzüger – aber auch alteingesessene Oberwiler wie Hugo Ley oder Martin Spörri, langjähriger Leiter der Abteilung Soziales, Gesundheit und Alter.

## Leserbriefe

### NEIN zum Richtplan

Es ist unbestritten, dass sauberes Aushubmaterial umweltgerecht in Deponien abgelagert werden muss. Doch der Landratsbeschluss zur Anpassung des Kantonalen Richtplans schießt weit über das Ziel hinaus. Während in der Region in einem Zeitraum von 10–15 Jahren ein Bedarf an Ablagerungsvolumen von ca. 3–5 Millionen Kubikmeter besteht, soll nun eine gigantische Deponie mit einem Volumen von 35,6 Millionen Kubikmeter errichtet werden. In dieser 140

Meter tiefen Grube fände der Roche-Turm 64-mal Platz! Bei einer Nutzungsdauer von über 80 Jahren entspricht dieses Volumenpotenzial rund 40'000 Lastwagenfahrten pro Jahr, also über 100 Lastwagen pro Tag!

Neben der Zerstörung von Trinkwasserquellen und der Rodung eines riesigen Waldgebietes wurden beim Richtplan die Bedenken der Verkehrsproblematik völlig ignoriert, der Verkehrskollaps an den neuralgischen Punkten ist programmiert.

Pascal Ryf, Landrat CVP

# READY TO DRIVE.

BMW 5er LAGER- UND VORFÜHRFAHRZEUGE MIT SOFORTIGER VERFÜGBARKEIT UND INKL. KOSTENLOSER WINTERKOMPLETTÄDER. JETZT ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN BEI IHRER GARAGE HOLLENSTEIN AG.

**Garage Hollenstein AG**  
Therwilerstrasse 2  
4147 Aesch BL  
Tel. 061 717 90 10  
www.garage-hollenstein.ch

# Veranstaltungen

**EUROBUS** **SANER**

www.rustexpress.ch

Täglich ab Basel Badischer Bahnhof.  
Sie können direkt online buchen!

GRUPPENREISEN VOM SPEZIALISTEN

- \***Plausch**; eine Mischung aus Geselligkeit, Spass und Freude
- \***Aktiv & Team Spirit**; für aktive Menschen, die im Team etwas Besonderes erleben möchten
- \***Genuss & Gemütlichkeit**; Einmal zurücklehnen und geniessen
- \***Kultur & Wissen**; Gemeinsam Neues aufspüren oder zusammen auf Entdeckungstour gehen

Gerne senden wir Ihnen unseren 84-seitigen Katalog «**Gruppenreisen vom Spezialisten**» mit 80 Vorschlägen.

061 765 85 00  
www.eurobus.ch

## HARDEGGER

**Sonntag, 27. November**

11.00 Huttwil mit Besuch vom  
Weihnachtsmarkt inkl. ME Fr. 58.-

**Mittwoch, 30. November**

11.00 Südschwarzwald-Berau Fr. 32.-

**Sonntag, 4. Dezember**

11.00 Klausfeier-Hausen am Albis  
inkl. ME/D/Unterh.+Klaussack Fr. 83.-

**Mittwoch, 7. Dezember**

11.00 St. Niklaus im Fricktal  
inkl. ME/D und Unterhaltung Fr. 60.-

Lenk 23. - 26.12. ab Fr. 595.-

Verlangen Sie unser Reise-  
und Monatsprogramm

061 317 90 30  
www.hardeggerag.ch



**Leidenschaft im RAUM 10**  
24.-26. Nov. 2016 in Binningen

Do., 24.11.2016. 17-21 Uhr  
Fr., 25.11.2016. 17-21 Uhr  
Sa., 26.11.2016. 11-16 Uhr

www.raum10.ch, Hohlegasse 10  
Markt · Wohnideen · Kleider  
Rahmen · Food · Photo · Handmade

## KULTUR FORUM LAUFEN

Kulturzentrum Alts Schlachthaus  
Seidenweg 55, 4242 Laufen

AUSSTELLUNG

18. November bis 4. Dezember

**Daniel Diggelmann –  
Farbe, Form und Linie**

Öffnungszeiten: Fr, 17.00–21.00 Uhr  
So, 11.00–16.00 Uhr

## Vintage Schmuck Uhren

Verkaufsausstellung 2016

Samstag 03. Dezember 2016  
10.00h -18.00h

Bestellen Sie noch heute Ihr gratis Eintrittsticket unter  
Info@schmuckschaetzungen.ch / Info@kainz.ch oder  
holen Sie sich Ihr Ticket bei uns im Geschäft

Walzwerk, Brooklyn hall, Industriestrasse 64c, 4144 Arlesheim  
Parkplätze vorhanden oder Tram 10 „Brown Boveri“

Echtschmuck • Markenschmuck • Jedes hat eine  
Geschichte • verschiedene Epochen • jede Preislage



Hauptstrasse 19, 4144 Arlesheim  
www.schmuckschaetzungen.ch



Hauptstrasse 71, 4102 Binningen  
www.kainz.ch

## Lust auf Tennis?

Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns

Tennispark Haugraben  
Mühlemattstr. 9

4112 Bättwil

Telefon 061 731 32 22

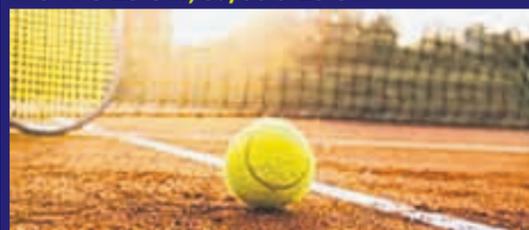
Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-23 Uhr, Sa/So 9-18 Uhr

**HAUGRABEN**  
Tennis Park



www.haugraben.ch



## Tennisschule Haugraben

Für alle Spiel- und Altersklassen

## Tennisplatz-Aktion am Wochenende!

Spielen Sie am Freitag ab 20 Uhr  
Samstag und Sonntag von 9-18 Uhr  
(mit Vorreservation jeweils ab  
Donnerstag) für nur Fr. 28.-/Std. Tennis!

Gültig für die Wintersaison vom  
1. Oktober 2016 bis 21. April 2017

## Degustation

**Gamaret und Pinot  
Auslese, Ernte 2014**

2. Dezember, ab 18 Uhr,  
im Weinkeller

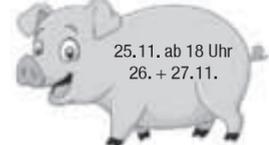
Danach gemütliches Beisammens-  
sein im Weinkeller-Beizli.

Auf Ihren Besuch freut sich  
Weinbau Urban Thüring  
Kirchrain 1, Ettingen



## Metzgete

Buffet 2016



25.11. ab 18 Uhr  
26. + 27.11.

Bergwirtschaft Herrenmatt

4146 Hochwald

Reservation unter:

Tel. 061 751 40 73

info.bergwirtschaftherrenmatt@gmail.ch

Zeitungs-  
leser  
sind  
immer  
gut  
orientiert

## Die schönsten Bücher zu Weihnachten

«Mal spannend, manchmal komisch  
oder leise und besinnlich»



Sherin Hafner-Kneifl (Hrsg.)  
Erzähl mir von Weihnachten  
Die 24 schönsten Geschichten von Prominenten  
zum Fest der Liebe  
176 Seiten | Hardcover  
CHF 24.80 | EUR 24.80  
ISBN 978-3-7245-2168-6

-minu  
Schüfeli auf Bohnen  
Etwas andere Weihnachtsgeschichten  
144 Seiten | Hardcover  
CHF 24.80 | EUR 24.80  
ISBN 978-3-7245-2161-7



CD  
Schüfeli uf Bohnen  
Wiehnachtsgschichte gläse  
vom -minu  
CHF 24.90 | EUR 24.90  
ISBN 978-3-7245-2167-9

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardtverlag



## SPL2 – Ausscheiden aus dem Cup und eine schmerzvolle Niederlage in der Meisterschaft



Céline Jutzi im Abschluss beim 7-Meter.

Fotos: B. Schoeffel

Die HSG Leimental scheidet im 1/8-Final des CH-Cup gegen den Ligakonkurrenten LC Brühl II aus. Die Leimentalerinnen müssen sich auch im zweiten Duell gegen den LC Brühl nach einem erneut torreichen Spiel geschlagen geben. Wie erwartet, startete das Spiel gegen das junge Team aus St.Gallen schnell und torreich. Das Halbzeitresultat (21:18) lässt das Handicap der ersten Spielhälfte seitens der Baselbieterinnen bereits erahnen: Das flinke Spiel der Brühlerinnen stellte die HSG vor die Herausforderung einer schnell zu organisierenden Abwehr, welche sichtlich Probleme bereitete. Eine ungenügende Absprache in der Abwehrformation und im Rückzugsverhalten spielte den starken 1:1-Gegnerinnen in die Karten. 21 Tore in 30 Minuten waren eindeutig zu viele.

Doch auch das Heimteam bekundete seine Mühe in der Defensive. Durch etliche schön herausgespielte Tore vonseiten des Gastteams gelang es dem LC Brühl nie, sich mit mehr als vier Toren abzusetzen. Die deutliche Verbesserung in der Abwehrarbeit der HSG liess die Partie nochmals knapper werden. Zwischenzeitlich konnten die Brühlerinnen während 10 Minuten lediglich 2 Treffer erzielen. Der Einzug ins 1/4-Final schien plötzlich wieder zum Greifen nah, als das Team aus Basel in der 58. Minute nochmals auf ein Tor herankam (32:31). Doch in der hektischen Schlussphase behielt der LC Brühl den kühleren Kopf und ging wiederum nach einem knappen und spannenden Spiel als Sieger vom Platz.

HSG Leimental, Angela Krieger



Im achten Spiel der laufenden Saison verliert die HSG Leimental zu Hause klar gegen die Bernerinnen des SPL2-Teams des HV Herzogenbuchsee mit

30:36 (15:21). Die Partie begann äusserst ausgeglichen und hart umkämpft. Beide Teams schenken sich nichts und zwingen sich immer wieder gegenseitig zu Würfen aus der zweiten Reihe, welche geblockt oder von den jeweiligen Torhüterinnen entschärft wurden. Nach 22 Minuten profitierten die Gäste gleich von mehreren Fehlern der Leimentalerinnen, obwohl diese in Überzahl agierten und erhöhten sogleich mit schnell vorgebrachten Gegenstössen auf 11:15. Danach schien bei dem Heimteam der Faden gerissen und man vermochte die Lücke zu den frech aufspielenden Bernerinnen bis zur Pause nicht mehr zu schliessen.

In der zweiten Halbzeit fing sich die HSG Leimental zunächst nicht und es ging im gleichen Stil weiter. Die Gäste schafften es jedoch genau so wenig zu überzeugen und das Spiel blieb bis eine Viertelstunde vor Schluss relativ ausgeglichen. Plötzlich zündeten die Leimentalerinnen ein Feuerwerk und spielten wie gewohnt schnell und frech auf. Vorne wurden die sogenannten einfachen Tore erarbeitet und hinten stemmten sie sich mit aller Kraft gegen die drohende Niederlage. Besonders heraus stach in diesen letzten Minuten Lia Steiner, die ein ums andere mal hundertprozentige Würfe der Gegnerinnen parierte und so ihr Team weiter im Spiel hielt. Nachdem eine 2-Minuten-Strafe gegen die Bernerinnen ausgesprochen wurde, nahmen diese sich ein Timeout. Dieses Timeout führte bei den Leimentalerinnen zum Unterbruch ihres Hochs und die Bernerinnen machten in den letzten 2 Minuten des Spiels den Sack zu und konterten die HSG mit 3 schnellen Gegenstössen zum 30:36 aus.

HSG Leimental, Denise Schwaiger

## Frauen 1. Liga – Punktgewinn beim Tabellenführer

Nach den knappen und unnötigen Niederlagen in den letzten Spielen wollten die Leimentalerinnen gegen den Tabellenführer

aus Basel unbedingt wieder einmal punkten. Mit einer 30-minütigen Verspätung wurde das Derby angepfiffen. Die lan-

ge Wartezeit schien den Gästen nicht gutgetan zu haben, wurde doch der Start einmal mehr komplett verschlafen. Nach neun Minuten lag man bereits mit 5:1 im Hintertreffen. Dazu kam der nächste Schock: Kreisläuferin Steffi Andrey brach sich einen Finger und konnte nicht mehr weiterspielen. Da aber auch das Angriffsspiel des Heimteams wenig hochkarätig und von vielen Eigenfehlern geprägt war, konnten die Baselbieterinnen den Rückstand bis zur Pause auf drei Tore verkürzen (13:10). Für die zweite Hälfte nahmen sich die Leimentalerinnen viel vor. Der Start verlief ausgeglichen, mit wenigen Torerfolgen auf beiden Seiten. Die Chancenauswertung liess zwar weiterhin zu wünschen übrig, dafür stand die Verteidigung nun hervorragend.

Die Baslerinnen rannten Mal für Mal an und kamen nur noch selten zu Torerfolgen. Die Leimentalerinnen holten Tor um Tor auf und konnten zehn Minuten vor Schluss beim Stand von 16:17 die Führung übernehmen. Diese wahrte allerdings nicht lange und die Partie blieb bis zum Abpfiff äusserst umkämpft. Die Einheimischen übernahmen 30 Sekunden vor Schluss die Führung, welche die Gäste aber postwendend wieder ausgleichen konnten. Der letzte Angriff der Baslerinnen war nicht mehr von Erfolg gekrönt und so blieb es beim gerechten Unentschieden (19:19). Mit dem Punktgewinn war die einmal mehr kämpferische Leistung der Leimentalerinnen diesmal von Erfolg gekrönt. Nun stehen zwei spielfreie Wochenenden bevor, ehe es am 10.12.2016 mit dem Auswärtsspiel gegen den SV HV Olten weitergeht.

HSG Regula Reitnauer



Regula Reitnauer warf 8 Tore aus 9 Versuchen in einem abwechslungsreichen Spiel.

## Die grössten Sportförderer sind die Gemeinden

40 Vertreterinnen und Vertreter aus 25 Baselbieter Gemeinden besuchten die Tagung «Sportförderung in den Gemeinden», welche das Sportamt Baselland im Schloss Ebenrain in Sissach durchführte. Mehrmals kam zum Ausdruck, wie wichtig die Gemeinden für die Sportförderung sind. Das Sportamt-Team unterstützt die Gemeinden, insbesondere durch Beratungsleistungen.

Erstmals stand an einer Tagung des Sportamtes Baselland die Sportförderung in den Gemeinden im Mittelpunkt. Das Ziel der Tagung war, den Gemeinden aufzuzeigen, wie sie den Sport gezielt fördern können, und wie der Kanton die Gemeinden in der Sportförderung unterstützen und beraten kann. «Die wichtigsten Sportförderer, das sind die Gemeinden.» Regierungsrätin Monica Gschwind brachte diese Aussage gleich zu Beginn ihrer Einleitung. Sie würdigte, dass die Gemeinden die Sportvereine, den Schulsport und den Individualsport unterstützen und dass sie den Sporttreibenden die Infrastruktur für ihre Sportaktivitäten zur Verfügung stellen und für deren Bewirtschaftung sorgen.

Als ehemalige Gemeindepräsidentin kennt Regierungsrätin Monica Gschwind die Tätigkeiten und Möglichkeiten der Gemeinden gut. In ihrer Rede strich Monica Gschwind auch den Stellenwert des Sports im Baselland sowie der Sportvereine heraus, zeigte die Veränderungen im Sportverhalten auf, bezeichnete die Rekrutierung von Personen für die Freiwilligenarbeit und die Realisierung von künftigen Sportanlagenprojekten als grösste Herausforderungen. Josy Beer, am Bun-



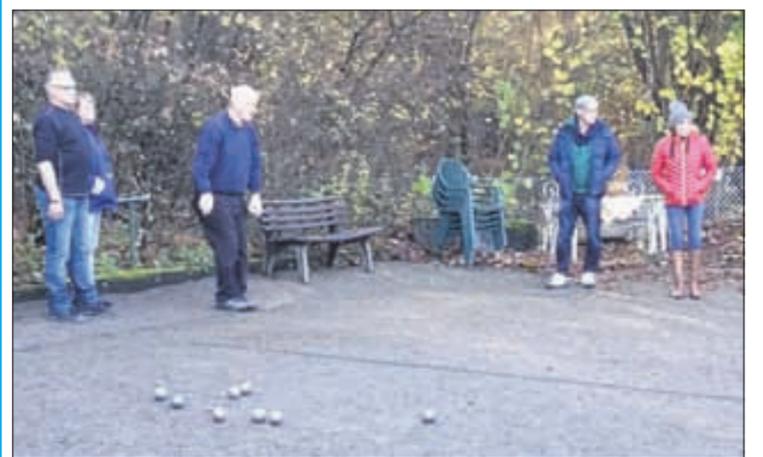
desamt für Sport für Bewegungs- und Sportnetze zuständig und somit Ansprechpartnerin für Kantone, Gemeinden oder Verbände, zeigte in ihrem Hauptreferat die Mittelverteilung von Bund, Kantonen und Gemeinden auf und legte dar, dass die Gemeinden als grösste Sportförderer 1,35 Milliarden Franken pro Jahr in der Sportförderung ausgeben.

In ihrer Funktion als Gemeindepräsidentin stellte Landrätin Marianne Hollinger die Sportförderung in der Gemeinde Aesch vor. Marianne Hollinger erklärte, dass es sich für eine Gemeinde lohnt, in die Jugendarbeit eines Sportvereins zu investieren. Sie sagte: «Vereine machen Präventionsarbeit und sind eine wichtige Stütze von unserer Gesellschaft.» Die Gemeinde Aesch fördert den Sport sehr gezielt, vor allem die Nachwuchsförderung, sei es durch ein Jugendförderkonzept, Angebote des freiwilligen Schulsports, Sport- und Sportförderpreise, das Vereinskartell oder Investitionen in die Sportinfrastruktur der Gemeinde. Marianne Hollinger stellte klar, dass die Sportvereine in der Sportförderung eine sehr zentrale Funktion haben und erwartet, dass der Kanton weiterhin Beiträge an Sportanlagenprojekte leisten wird. (pdkü)

## Saisonende der Boule-Freunde Lettenmatt

Bei herrlichem Herbstwetter respektive Nachmittagssonne beendete das «Niggi-Näggi»-Turnier die Saison 2016 der Boule-Freunde Lettenmatt (Oberwil). Der Modus, wie immer mit wechselnden Partnern, sorgte für Spannung. Da der Boden noch nass war, wurde das Spielen auch nicht einfacher. Dieses Jahr, mit sieben Damen am Start, machte es viel Spass. Nach dem Zvieri – mit Grättimannen und Glühwein – kam der spannende Schlussgang. Bei der Rangverkündigung fiel auf, dass erneut Heinz Kellerhals den 1. Rang belegte. Der Böttminger hatte bereits die Sommermeisterschaft für sich entschieden. Danach ging es zum Apéro, begleitet mit den üblichen Sprüchen, über. Viele gebrauchten den Konjunktiv (aber, hätte, wenn...), doch trotz allen sportlichen Ambitionen steht primär die Freude am Boulespiel im

Vordergrund. Leider mussten die Anwesenden zur Kenntnis nehmen, dass Obmann René Kunz und sein Vize, Jean-Pierre Gerber, welche seit zehn respektive sieben Jahren alles perfekt organisierten, die Leitung der Vereinigung abgeben werden. Obwohl dies seit Wochen bekannt ist, hat man noch immer keine Nachfolger gefunden. René und Jean-Pierre wurden zu Ehrenmitgliedern der Boule-Freunde ernannt. Zu erwähnen ist auch das jüngste Mitglied. Kevin war dafür verantwortlich, dass die Teilnehmer, trotz der Witterung, gut bespielbare Plätze vorfanden. Merci! Bevor es zum obligaten Fondue kam, wurde den treuen Sponsoren mit einem kräftigen Applaus gedankt. Und heuer kam auch kein Samichlaus vorbei – wohl, weil alle ausserordentlich «brav» gewesen waren... (pdkü)



## FC Therwil – 13. Raiffeisen-Cup 2016

Liebe Leserin, lieber Leser  
Am Wochenende vom 26. und 27. November wird in der 99er-Halle der 13. Raiffeisen-Cup Therwil ausgetragen. Am Samstagvormittag ist das D-Turnier, am Nachmittag das E-Turnier angesagt. Am Sonntag spielen am Vormittag die E-Junioren und am Nachmittag endet das Turnier neu mit den Spielen der C-Mannschaften. Während der Mittagspause am Samstag und Sonntag findet jeweils ein

Spiel gegen ein DREAM TEAM des BSC Old Boys statt. Die Spiele beginnen jeweils um 12.45 Uhr und dauern 2x15 Minuten. Unser Turnier steht für faire, unterhaltsame Spiele, ein gemütliches Foyer-Beizli, gute Stimmung auf der Zuschauertribüne und freundliche Bewirtung unserer Gäste.



OK Raiffeisen-Cup

## Volleyball Therwil: Sieg gegen Val-de-Travers



Starkes Angriffsspiel der Therwilerin Andrina Nussbaumer.

Foto: zVg, Heinz Schmid

Mit Mühe holten sich die NLB-Damen einen Sieg gegen Val-de-Travers, das letztplatzierte Team der Westgruppe. Zwei Sätze lang leisteten sich die Therwilerinnen viele Servicefehler und eine instabile Annahme. Auch landeten viele Angriffe im hohen Block der Neuenburgerinnen. Therwil geriet mit 0:2 Sätzen in Rückstand. Coach Imark stellte danach sein Team um. Captain Andrina Nussbaumer, die nach einer Verletzungspause erst langsam wieder zu Einsätzen kommen kann, startete ab dem dritten Durchgang auf ihrer gewohnten Position. Sie wurde von Michela Vacilotto sehr viel eingesetzt und versenkte fast jeden Ball auf dem gegnerischen Boden. Auch war sie es, die endlich die starke Tschechin abblocken konnte und dadurch die Gäste empfind-

lich in ihrem Angriffsspiel störte. Ebenso griff nun Tanja Lüdin ins Spielgeschehen ein. Sie zeigte ein paar sehr sehenswerte Schnellangriffe, doch eigentlich war es ihre «Winnermentalität», die nun dem Heimteam guttat und so landeten sie Punkt um Punkt und die sonst gewohnte Selbstsicherheit im Team war wieder hergestellt. Therwil gewann die Sätze 3 und 4, rettete sich somit in den Entscheidungssatz, sehr zur Freude der zahlreichen Fans auf der Tribüne. Und der Flow aus der Aufholjagd hielt an, angeführt von der starken Nussbaumer gewann Therwil auch diesen Satz und ging verdient als Sieger vom Platz. Den letzten Punkt für das Heimteam landete die Nachwuchsspielerin Michèle Mathies, die viel zum Einsatz kam und ein gutes Spiel zeigte. VB Therwil – VBC Val-de-

Travers 3:2 (18:25/18:25/25:23/25:12/15:8). Man hatte sich an dem Tag zwar mehr vorgenommen, doch am Ende war man froh, immerhin noch zu zwei Punkten gekommen zu sein. Das nächste Heimspiel findet am 3. Dezember gegen Genf statt, Anpfiff ist um 17.30 Uhr.

### Sportagenda

#### Volleyball Therwil

##### 99er Sporthalle

Freitag, 25. November

18.30 Uhr: Juniorinnen U19

Therwil – Sm' Aesch Pfeffingen

20.30 Uhr: Herren 2. Liga

Therwil – Traktor Basel 2

## Starke Leistung der Leimentaler Judokas

Am Wochenende fanden in Neuchâtel die Judo Schweizer Einzelmeisterschaften (SEM) statt. Im Baselbiet gibt es nicht nur unzählige Kinder und Jugendliche, die mit Judo ein sportliches Hobby pflegen, sondern auch eine grosse Zahl hochmotivierter Leistungssportler. Für die Teilnahme an der diesjährigen SEM in der Kategorie U18 qualifizierten sich 16 Judokas aus unserer Region, 6 davon aus dem Leimental. Die sehr gut vorbereiteten Nachwuchsathletinnen und -athleten zeigten ihr Können und erkämpften sich mit variantenreicher Technik, mit Kraft, Ausdauer und viel Schweiß ihre Plätze auf dem Podest. Luc Heitz aus Biel-Benken wurde Schweizer Meister in der Gewichtsklasse +73 kg. Eine Silbermedaille gewannen Michèle Johner (–63 kg) und Tom Witzig (–73 kg), beide aus Bottmingen. Je eine Bronzemedaille ging an Flavio Stauffer aus Oberwil (–66 kg) und Raffael Hunziker (–73 kg) aus Binningen. Wir gratulieren allen «unseren» Judokas, die an der SEM teilnahmen, zu ihrer hervorragenden Leistung und wünschen allen weiterhin viel Freude, Spass und Erfolg.



Michèle Johner (links im Bild)



Raffael Hunziker (im Vordergrund)



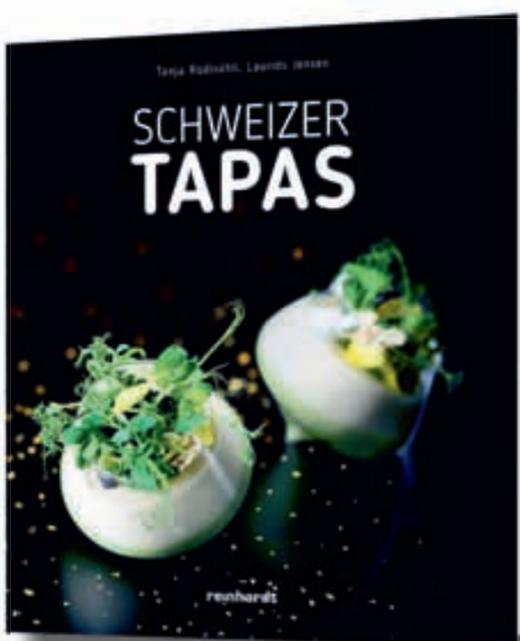
Tom Witzig (links im Bild)

Fotos: zVg/Christian Witzig, Bottmingen

**reinhardt**  
www.reinhardt.ch

## Schweizer Tapas

### Leckere Rezepte zum Nachkochen



Wer denkt bei dem traditionell spanischen Gericht Tapas an die Schweiz? Wohl kaum jemand. Mit diesem Buch legt Tanja Rüdüsühli das erste Tapas-Kochbuch vor, das nur Rezepte mit schweizerischen Zutaten enthält. Über 100 Rezepte hat die Köchin zusammengetragen. Sie hat Klassiker modernisiert und neue Kreationen geschaffen. Entstanden sind überraschende Gerichte mit regionalem Charakter. Die ansprechenden Bilder von Laurids Jensen machen Lust auf mehr. Mit viel Gespür und Liebe zum Detail ist jedes einzelne Gericht stilvoll in Szene gesetzt.

Ob Basler Lummelbraten, Rheintaler Ribelmais, Cordon-bleu-Roulade oder Rivella-Granitée, «Schweizer Tapas» überzeugt mit tollen und alltagserprobten Rezepten für jeden Anlass: vom klassischen Tapas-Abend über ein stilvolles Mehrgang-Menü bis zu einem romantischen Dinner zu zweit.

Tanja Rüdüsühli | Laurids Jensen

Schweizer Tapas

256 Seiten | Hardcover

CHF 29.80 | EUR 29.80

ISBN 978-3-7245-2159-4

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch).



# Wann kann Mami wieder mit mir in den Zolli?

...Wir geben unser Bestes.

In der Klinik Arlesheim bekommen Sie als Patientin mehr. Denn bei uns gehen moderne Medizin und individuelle ganzheitliche Methoden Hand in Hand. Sie können selbst aktiv zu Ihrer Gesundheit beitragen.

Wir unterstützen Sie dabei. Damit Sie nicht nur gesund werden, sondern es auch bleiben.

[klinik-arlesheim.ch](http://klinik-arlesheim.ch)



**Klinik Arlesheim**

... weil Gesundheit mehr bedeutet.

**24 h NOTFALL**

**ONKOLOGIE**

**KARDIOLOGIE**

**PSYCHIATRIE/  
PSYCHOSOMATIK**

**Publireportage**

**Ausgezeichnete Volg-Weine**

Rekordverdächtige 36 von 60 der degustierten Volg-Weine wurden im «Weinseller 2017» von Chandra Kurt mit dem Stern für speziell gutes Preis-Leistungs-Verhältnis ausgezeichnet. Das bedeutet Rang 1 bei den empfehlenswerten Schnäppchen der Schweizer Detailhändler. Die Weinautorin Chandra Kurt hat für den neuen «Weinseller 2017» 60 Volg-Weine degustiert und 36 davon mit einem Stern ausgezeichnet: Es sind besonders empfehlenswerte Schnäppchen mit einem speziell guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Darunter sind viele Schweizer Weine, die bei Volg seit jeher eine grosse Bedeutung haben. Mit dieser Erfolgsquote stellt Volg einen neuen Rekord auf und führt die entsprechende Rangliste Schweizer Detailhändler im «Weinseller 2017» an. Ein ausserordentlich interessanter Wein: der französische Beaurepart Grande Réserve 75 cl – mit stolzen 17,5 von 20 möglichen Punkten zu einem Preis unter 10 Franken. Weine aus dem Volg-Sortiment schneiden mit durchschnittlich 17 Punkten generell hervorragend ab. Eine Top-Wertung gibt es auch wieder für den Schweizer «Volgaz» Vin Mousseux 75 cl, den Kasensturz-Testsieger unter den Schaumweinen. Die Übersicht der ausgezeichneten



Volg-Weine findet sich im neuen Weinseller-Flyer, der ab November in jedem Volg kostenlos aufliegt oder unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch) heruntergeladen werden kann.

(pd/kü)

**Vereine**

**Neuer Freizeitkurs für Erwachsene:**

**Strickkurs ab 10. Januar 2017 beim VKW-Binningen (Verein Kreatives Wirken Binningen)**



Die kalten Wintermonate stehen bald schon wieder vor der Tür

und es braucht wieder warme und kuschelige Kleidungsstücke. Egal ob Handschuhe, Mütze, Pullover oder Jacke, wenn Sie gerne stricken, sind Sie im neuen Strickkurs von Frau Verena Tschanz herzlich willkommen. Schritt für Schritt werden Sie mit dem Handwerk des Strickens vertraut gemacht und lernen dabei die verschiedenen Materialien und ihre Vorzüge kennen. Dieser werkstatorientierte und kreativitätsfördernde Kurs ist für Einsteiger wie auch für Profis ideal. Lernen Sie neue Stricktechniken kennen und haben Sie einfach gemeinsam Spass am Stricken. Es hat noch freie Plätze, also sichern Sie sich Ihren Platz jetzt! Unsere Geschäftsstelle, Frau Bettina Wild, erteilt Ihnen gerne Auskunft [info@vkw-binningen.ch](mailto:info@vkw-binningen.ch) oder Telefon 077 449 16 94 oder [www.vkw-binningen.ch](http://www.vkw-binningen.ch) Wir freuen uns auf Sie und heissen Sie herzlich willkommen bei uns.

*Der Vorstand und die Geschäftsstelle VKW-Binningen*

**Lokalberichte**

**App «Tickets» 4.0: Zwei neue Komfortfunktionen**



Die App «Tickets» wurde durch zwei wichtige neue Komfortfunktionen ergänzt: Ab sofort kann das persönliche Halbtax-Abonnement direkt in der App hinterlegt werden, damit es bei einer Kontrolle nicht mehr separat vorgewiesen werden muss. Zudem können durch Registrierung der eigenen Mobiltelefonnummer gespeicherte Mehrfahrtenkarten gegen Verlust gesichert werden. Die App «Tickets» ist sehr erfolgreich. Seit der Lancierung Ende August 2014 wurden mit über 55 000 aktiven App-Installationen mehr als 1,4 Millionen TNW-Tickets verkauft. Allein im Oktober 2016 konnten 99 000 TNW-Tickets mit der App verkauft werden. Sämtliche Bedienprozesse der App sind, soweit möglich, automatisiert. Dazu gehören die Standortbestimmung, die Preisberechnung und die Sprachwahl (deutsch, französisch, englisch). Dieses einfache Bedienkonzept wurde nun aufgrund vielfachen Kundenwunsches mit zwei weiteren Komfortfunktionen ergänzt: Ab sofort kann das persönliche Halbtax-Abonnement direkt in der App hinterlegt werden. Damit entfällt das separate Vorweisen der SwissPass-Karte bei einer Kontrolle. Zudem können durch Registrierung der eigenen Mobiltelefonnummer in der App gespeicherte Mehrfahrtenkarten gegen Verlust gesichert werden. Sollte eine Mehrfahrtenkarte verloren gehen, zum Beispiel durch Wechsel des Smartphones, kann diese einfach auf dem neuen Gerät wieder aktiviert werden. Die App «Tickets» ist für iOS und Android verfügbar und kann im Apple App Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. Die App «Tickets» wurde von der BLT konzipiert, durch die Schweizer Softwarefirma Netcetera entwickelt und für den Einsatz bei sechs weiteren Transportunternehmen respektive Verbänden adaptiert. (pd/kü)

**«Mein Freund Bruno»**



Heinrich Moser ist selbstständiger und unabhängiger Unternehmensberater und Inhaber der Firma «Dr. Heinrich Moser Consulting HMC». Sein Buch «Lebensleiter» ist im Friedrich Reinhardt Verlag erschienen. Diese Kolumne erscheint jeweils am letzten Donnerstag im Monat.

**«Slow Business – Langsamkeit als Störfaktor oder bewusster Gegentrend?»**

«Bruno, wie waren die Ferientage im Schwarzwald? Konntet ihr euch gut erholen und auch etwas abschalten?»  
«Kaum zu glauben. Es war himmlisch. Wir hatten uns bewusst die Wohlfühloase ausgesucht. Ein Hotel ohne Internetzugang. Kein online – nur offline! Eine gänzlich neue Erfahrung.»  
«Unmöglich! Kaum vorstellbar! Das heisst, ihr habt einfach einen Gang runtergeschaltet. Und ihr habt das ausgehalten? Keine Entzugserscheinungen?»  
«Nun, der erste Tag war schwierig. Denn vom Alltag sind wir gewohnt, dass Geschwindigkeit alles ist. Nur schnell ist gut. Die Schnellen fressen die Langsamen. Doch plötzlich habe ich mich gefragt, ob wir uns dabei nicht selbst belügen.»  
«Stimmt, Bruno. Vor einigen Jahren haben alle von Nachhaltigkeit gesprochen, dem vermeintlichen Credo der Zukunft. Durch den Beschleunigungswahn spricht heute praktisch niemand mehr von Nachhaltigkeit. Dieses Wort ist bereits wieder aus dem Vokabular verschwunden!»  
«Die Tage im Schwarzwald haben mir bewusst gemacht, dass es wichtig ist, wieder ein Stück Langsamkeit in mein Leben zu bringen. Muss denn wirklich alles immer so schnell ablaufen? Oder was geschieht denn wirklich, wenn man sich für eine Entscheidung bewusst mehr Zeit nimmt?»  
«Bruno, du meinst, besser statt schneller? Das kann bedeuten, dass wir uns besser entspannte Zeit für uns selbst, für unsere Familie oder Freunde gönnen statt nach einem höheren Gehalt oder einem weiteren Karriereprung streben.»  
«Ja, das kann ich mir gut vorstellen. In Zukunft geht es womöglich weniger um traditionelles Statusdenken, materiellen Wohlstand und Prestige. Was vermehrt zählen wird, sind Zeitautonomie, Wohlergehen und Lebensqualität.»

Im Geschäftsleben haben sich hohe Geschwindigkeit und maximale Effizienz fast überall zu Glaubenssätzen entwickelt – ohne nach der Wirkung und Resonanz zu fragen. Zeitknappheit und Zeitnot sind zum Dauerzustand unserer gestressten Gesellschaft geworden. Nach Jahrzehnten der «Aufwärtsspirale» setzt ein langsames Umdenken ein. Wenn Geschwindigkeit alles ist, was ist dann Leben? Bei dieser extremen Polarisierung ist es normal, dass ein Gegentrend entsteht: Wie können wir wieder ein Stück Langsamkeit in unser Leben bringen? Was wir erleben, ist ein Dauerrennen, das keiner durchhalten mag. Für das Business von morgen bedeutet das, die eigene Einstellung grundsätzlich zu überprüfen, einen Zugang zu diesem Gegentrend, zum «Slow Business», zu finden. So ist es nicht überraschend, dass wir immer mehr Yogastudios und Meditationsangebote antreffen oder eine Zunahme an Büchern und Kursen zu den Themen Entspannung, Achtsamkeit und Resilienz antreffen. Auch der Boom der Handarbeit – wie z.B. Malbücher für Erwachsene – unterstreicht dies. Wir erleben heute Themen wie Slow Food, Slow Media, Slow Retail oder Slow Travel. Besser statt mehr! Diesen Trend haben Firmen erkannt, die ihre Ausbildungsprogramme mit Themen zur Entschleunigung bei Mitarbeitenden gezielt erweitern. Bewusst der permanenten Erreichbarkeit entfliehen. Digitale Enthaltsamkeit ist plötzlich gefragt: Handy, Tablet oder Laptop werden für eine bestimmte Zeit ausgeschaltet. «Ruhig denken, schnell handeln» wird zur Zukunftsstrategie des «Slow Managements». Denn Kreativität und Innovation brauchen Konzentration und Entspannung. Eine bewusste Balance dieser Gegensätze als Königsweg für die Zukunft?

**Dies und Das**

**Tage der offenen Türe**

An diesem Wochenende (26./27. November) lädt der N-Bahn-Club Basel alle Modellbahn-Interessierten zu den Tagen der offenen Türe(n) ein. Die Interessierten können, wie alle Jahre zuvor, die Miniatur-Wunderwelt bestaunen. Im Vereinslokal «Zum Bräms-Chlotz» an der St. Jakobs-Strasse 200 (Estrich) kann man samstags von 10 bis 18 Uhr, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr in die faszinierende Welt der Eisenbahn eintauchen. Wir wissen, dass der N-Bahn-Club Basel sehr viele Mitglieder aus dem «BiBo-Land» hat. Und verraten unserer Leserschaft, dass im Bereich «Badischer Bahnhof» die Einfahrt neu gestaltet und das Steuerpult dementsprechend angepasst wurde. Über die gesamte Öffnungsdauer werden Getränke, warme Snacks und Kuchen angeboten. Denn eines ist klar: Der Virus «Eisenbahn» steckt an! (kü)



**Berghilfe-Projekt Nr. 8418: Neuer Dorfladen stärkt den Zusammenhalt.**

**Schweizer Berghilfe**  
Aide Suisse aux Montagnards  
Aiuto Svizzero alla Montagna  
Agid Svizzer per la Muntogna

PK 80-32443-2

**Veranstaltungen**



**Requiem**

**Das Meisterwerk der spanischen Spätrenaissance von Tomás Luis de Victoria**

*Basler Madrigalisten  
Raphael Immoos (Leitung)*

Als Krönung seines Lebenswerks veröffentlichte Tomás Luis de Victoria 1605 sein Requiem Officium defunctorum, die berühmte Vertonung der lateinischen Totenmesse. Geschrieben für die Feierlichkeiten zur Beisetzung der Kaiserin Maria von Spanien machte das kunstvolle und berührende Werk schon auf seine Zeitgenossen enormen Eindruck und avancierte schnell zum Klassiker der Chormusik der Spätrenaissance. Die Basler Madrigalisten präsentieren das sechsstimmige Requiem dieses grössten spanischen Vertreters der klassischen Vokalpolyphonie in exklusiv solistischer Besetzung – eine kostbare und selten zu hörende Musik voll mystischer Ausdrucksstärke.

Konzert am **4. Dezember um 17 Uhr** in der kath. Kirche St. Nikolaus, Kirchgasse, Reinach

**Sonntagmatinee mit dem Trio Amal**

Am **27. November um 11 Uhr** findet in der Galerie JetztOderNie an der Talstrasse 57 in Flüh eine besondere Sonntagsmatinee statt. Das Amal-Trio wird die Hinteren Leimentaler besuchen. Dieses Trio spielt überwiegend die wunderbar ursprüngliche Musik aus dem Balkan. Ein Wechselspiel der Stimmungen, von Wehklagen bis zur wilden Ausgelassenheit. Diese Musik geht in die Beine, reisst mit Tanzmusik von Russland bis Frankreich vom Hocker. Das Trio Amal spielt unverstärkt Zigeunermusik, Romalieder und Klezmermusik. Viele Instrumente kommen zum Einsatz. Samuel Freiburghaus spielt Klarinette, Targot, Örgeli und singt. Corina Landes spielt Violine und lässt ihre Stimme erklingen. Roberto Bacca spielt Akkordeon und benutzt seine Stimmbänder. Ein Konzert der besonderen Art erwartet den Besucher. Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt Fr. 20.–.

**TARAG AG**  
Moderne Heizungstechnik  
Öl-Gas-Solar-Wärmepumpe-Fotovoltaik-Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach  
Tel. 061 711'33'55, [www.tarag.ch](http://www.tarag.ch)

## Publireportage

### Leidenschaft im Raum 10 Markt, Wohnideen, Kleider, Design, Food, Foto, Handmade

Von Donnerstag, 24., bis Samstag, 26. November, ist wieder «Leidenschaft»-Zeit in Binningen. An der Hohlen Gasse 10 präsentieren im Raum 10 viele lokale KleinunternehmerInnen ihre Produkte. Dieser kleine, aber feine Markt verbindet Leute, die mit Leidenschaft ihre Ideen in Produkte umsetzen. Zu dieser nun bereits elften Ausgabe des Anlasses und fünfjährigen Jubiläum laden wiederum Bea Mussy, Elli Mengiardi und Denise Hagist ein. Die liebevolle Präsentation der Produkte, die spezielle Marktstimmung auf kleinstem Raum und die Möglichkeit, bei Kostlichkeiten auch freundschaftliche Kontakte zu pflegen, haben in den letzten Jahren «Leidenschaft im Raum 10» zu einem ganz speziellen Anlass in Binningen gemacht. Rey's Fine Food Küche mit antillischen, kreolischen und asiatischen Spezialitäten sorgt für köstliche Verpflegung, zusätzlich untermalt wird das Ganze mit musikalischer Hintergrundmusik von Philippe Federspiel. Die einmalige Atmosphäre geniessen, Neues entdecken und die Hoffnung auf ein oder mehrere «Schnäppchen» machen Leidenschaft im Raum 10 zu einem spannenden Erlebnis. Bea, Elli und Denise vom OK freuen sich auf alle bekannten und unbekanntenen Gesichter.

#### Öffnungszeiten

Donnerstag und Freitag, 24. und 25. November, 17–21 Uhr (Essen ab 17.30 Uhr) und Samstag, 26. November, 11–16 Uhr (Essen ab 12.30 Uhr)

Hohle Gasse 10 in Binningen

Mehr Informationen sind unter [www.raum10.ch](http://www.raum10.ch) zu finden.

### Zeit für den Winterschnitt

Nach der Kälte der vergangenen Wochen ist die Vegetation zur Ruhe gekommen. Die Pflanzen haben den grössten Teil der Blätter abgeworfen. Es wird jetzt Zeit für den Winterschnitt, der jeweils zwischen Dezember und Mitte März, bevor die Pflanzen wieder austreiben, ausgeführt werden sollte. Die meisten Pflanzen sind in dieser Zeit in der sogenannten Saftruhe. Bei Bäumen und Sträuchern wird das Holzgerüst gut sichtbar, was den Schnitt erleichtert. Die Struktur liegt offen und die zu schneidenden Pflanzenteile sind leichter zugänglich. Auch für die Pflanzen bietet der Winterschnitt einen Vorteil: Pilzkrankheiten können sich in der kalten Jahreszeit schlechter ausbreiten als in der warmen Jahreszeit. Die VIVA Gartenbau AG in Binningen verfügt über reiche Erfahrung und bietet den vollen Service rund um den Winterschnitt.

Darüberhinaus sollte aber auch bereits an den kommenden Frühling gedacht werden. Ältere Rasenflächen wirken optisch häufig wenig ansprechend: Moos, Unkraut, Flecken und Lücken sind störend. Wenn der Rasen unattraktiv aussieht, im Sommer aber wieder saftig grün sein soll, muss er saniert werden. Die VIVA Gartenbau AG mäht, säubert und vertikutiert Rasen, bringt Dünger aus und wässert. Aber auch eine komplette Neuanlage ist kein Problem. Dies gilt für den gesamten Garten: Die VIVA Gartenbau AG übernimmt von der Planung bis zur Umsetzung alle Schritte.

VIVA Gartenbau AG  
Bündtenmattstrasse 59  
4102 Binningen  
Telefon 061 302 99 02  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

## Veranstaltungen

### Good Bye Tibet



Seit der chinesischen Besetzung Tibets flüchten Kinder nach Indien, da sie in ihrer Heimat keine tibetische Zukunft haben. Die international ausgezeichnete Filmemacherin Maria Blumencron erzählt die Geschichte des Nangpa-La-Gebirgspasses zwischen Tibet und Nepal, der für Tausende tibetische Flüchtlinge das Tor in die Freiheit, für manche aber die Schwelle in den Tod ist. Sie berichtet von Kelsang Jigme, einer Legende unter den Fluchthelfern im Himalaya, und von sechs Kindern, die von ihren Eltern auf

eine der gefährlichsten Fluchtrouten der Welt ins Exil geschickt wurden sowie von eben jenen Eltern, die in Tibet zurückbleiben mussten.

Es ist eine Geschichte von Inhaftierung und Folter und einer ungewöhnlichen Freundschaft. «Good Bye Tibet» ist eine packende Live-Reportage, die unter die Haut geht und niemanden kalt lässt.

Zu sehen am nächsten **Dienstag, 29. November**, im Volkshaus (Basel) ab **19.30 Uhr**. (pdkü)

Aktuelle Bücher aus dem  
**reinhardtverlag**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**1.70**  
statt 2.45

**Agri Natura Aufschnitt**  
100 g

**-30%**

**3.55**  
statt 4.35

**Agri Natura Rindsgeschnetzeltes**  
100 g

**2.95**  
statt 3.80

**Crispy Chicken**  
Poulet-Minifilets, 100 g

**2.40**  
statt 3.80

**Ananas extra sweet**  
Costa Rica/Ghana, Stück

**-36%**

**2.20**  
statt 3.90

**Cherry Ramati Tomaten**  
Spanien/Marokko, Schale, 500 g

**-43%**

**2.35**  
statt 2.95

**Emmi Chäs-Plättli**  
45% F.i.T. 100 g

**-.95**  
statt 1.20

**Nestlé LC1**  
div. Sorten, z.B. Vanille, 150 g

# Volg Aktion

Montag, 21. bis Samstag, 26.11.16

**9.95**  
statt 15.20

**Wernli Biscuits**  
div. Sorten, z.B. Chocoly Original, 4 x 250 g

**-34%**

**1.20**  
statt 1.70

**Appenzeller Biberti**  
div. Sorten, z.B. Bärtl-Biber, 75 g

**-29%**

**10.40**  
statt 13.90

**Familia Müesli**  
div. Sorten, z.B. c.m. plus Original, 2 x 600 g

**-25%**

**6.90**  
statt 9.90

**Hero Ravioli**  
div. Sorten, z.B. Eier-Ravioli, 2 x 870 g

**-30%**

**5.30**  
statt 7.95

**Valser Classic**  
Classic, 6 x 1,5 l

**-33%**

**7.60**  
statt 9.60

**Ramseier Fruchtsäfte**  
div. Sorten, z.B. Multivitamin, 4 x 1 l

**9.95**  
statt 12.95

**Merlot La Capitana**  
Barrel Reserve, Chile, 75 cl, 2013

**2.95**  
statt 3.85

**Felix Katzen-Nassnahrung**  
div. Sorten, z.B. Fleisch in Gelée, 4 x 100 g

**5.50**  
statt 6.90

**Always Binden und Slipenlagen**  
div. Sorten, z.B. Ultra normal plus, 38 Stück

**4.80**  
statt 7.20

**Kleenex**  
3 x 88 Stück

**-33%**

**SMARTIES**  
5 x 38 g

**3.20**  
statt 3.80

**SUCHARD EXPRESS**  
div. Sorten, z.B. 2 x 1 kg

**15.40**  
statt 18.20

**LANGNESE SOMMERBLÜTENHONIG**  
500 g

**6.40**  
statt 7.55

**VOLG VITAMIN REIS**  
Parboiled, 1 kg

**2.95**  
statt 3.60

**MAISKÖRNER**  
6 x 285 g

**5.60**  
statt 6.60

**COMFORT**  
div. Sorten, z.B. Concentrate blue sky, 2 x 1 l

**8.60**  
statt 11.60

In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich

**CIF**  
div. Sorten, z.B. Crème Citrus, 2 x 500 ml

**7.60**  
statt 9.60

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch).  
Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und  
fründlich **Volg**

**Vogelgrippe: Massnahmen zum Schutz des Nutzgeflügel**

Seit Mittwoch, 16. November, sind von Tierhaltern spezielle Massnahmen zum Schutz ihres Nutzgeflügel vor der Vogelgrippe umzusetzen. Das Vogelgrippe-Virus vom Subtyp H5N8 ist vor rund zehn Tagen erstmals in toten Wasservögeln am Bodensee festgestellt worden. Über das Wochenende kamen Funde am Genfer- und Neuenburgersee hinzu. Für eine Ansteckung in Schweizer Geflügelbetrieben gibt es zurzeit keine Anhaltspunkte. Das Virus ist nach heutigen Erkenntnissen nicht auf Menschen übertragbar. Trotzdem sehen sich das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV und die Kantonstierärzte veranlasst, die Massnahmen zum Schutz des Hausgeflügel vor der Vogelgrippe zu verstärken. Seit Mittwoch, 16. November, gilt die ganze Schweiz als Kontrollgebiet. Ziel ist es, den Kontakt zwischen Wildvögeln und Nutzgeflügel flächendeckend zu verhindern. Um jeden Kontakt von Nutzgeflügel mit Wildvögeln zu vermeiden, müssen Fütterung und Tränke in einem gegen aussen geschlossenen Stall stattfinden. Lassen sich diese Vorgaben nicht einhalten, so müssen die Tiere in geschlossenen Räumen oder in Stallsystemen mit einem dichten Dach und seitlichen Begrenzungen untergebracht werden. In Geflügel-

haltungen sind die Halterinnen und Halter zudem verpflichtet, Aufzeichnungen zu auffälligen Tieren und besonderen Krankheitssymptomen zu machen. Gehäufte Todesfälle von Nutzgeflügel sind dem zuständigen Veterinäramt zu melden. Tot aufgefundene Wildvögel sind der Polizei (112/117), der zuständigen Gemeinde oder im Kanton Basel-Stadt dem Veterinäramt zu melden. Ein Verdacht auf Vogelgrippe besteht, wenn

- ein toter oder kranker Schwan an einer Fundstelle
- zwei oder mehr grosse Wasservögel/ Greifvögel innerhalb von 24 Stunden an einer Fundstelle
- fünf oder mehr andere Wildvögel innerhalb von 24 Stunden an einer Fundstelle tot aufgefunden werden.

In der Region Basel sind vor allem die Wiese und der Rhein, insbesondere die Wasserkraftwerke Birsfelden und Augst, Aufenthaltsgebiete von Wasservögeln. Speziell in Birsfelden verbleiben Zugvögel auch auf der begehren Insel oder in Augst bei der Ergolz mündung. Wildvögel kommen auch im Gebiet «Grün 80» vor. Für einen allfälligen Einsatz in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft ist der Teilstab Vogelgrippe des Kantonalen Krisenstabes aktiviert worden.

**Lokalberichte**



**Papst Franziskus könnte der neue Reformator werden!**



Michael Banger und Annette Schavan.

Flüh, 16. November 2016: Die deutsche Botschafterin beim Heiligen Stuhl im Vatikan, Frau Annette Schavan, war zu Gast beim dritten ökumenischen Gipfeltreffen in der ersten ökumenischen Kirche der Schweiz in Flüh. Der Pfarrer der Predigerkirche Basel, Michael Banger, sprach mit ihr über die Frage, wie weit die Kirchen aus Roms Perspektive im Prozess der Einheit stehen und ob Papst Franziskus der neue Reformator sei. Er habe wohl das Charisma dazu, meinte Annette Schavan, und habe von Beginn seines Pontifikats an starke Bilder produziert und viele Türen aufgetan. Nun sei es an Christen und Kirchengemeinden weltweit, mutig und mit Eigenverantwortung durch die offenen Türen zu gehen, und nicht auf die Theologen zu warten. Professor Pfeleiderer, der anwesende Dekan der Theologischen Fakultät Basel, fragte Annette Schavan, ob nicht die Theologen auch einen wichtigen Part in einer nachhaltigen Veränderung hätten – was diese durchaus zugestand. Ein spannendes Kirchenjahr zu 500 Jahren Reformation steht also vor der Tür!

**Zehn Jahre NAAL**



Das Netzwerk Alters-Angebote Leimental (NAAL) feiert seinen zehnten Geburtstag. Am 22. November 2006 fand die Gründungsversammlung statt. Die Grundsatzrede hielt der damalige Gemeindepräsident von Oberwil, Rudolf Mohler. Als Zwecke des Vereins wurden u.a. formuliert: Förderung des Informationsaustausches und der Zusammenarbeit in der Region Leimental, Koordination der lokalen Angebote und Dienstleistungen, Entwicklung von zukunftsorientierten Projekten. In diesem Sinne konnte viel an Leistungen erbracht werden:

- Initiierung der zweiten Senioren-Tagesstätte Leimental
- Aufbau und laufende Aktualisierung einer Adress-Datenbank aller Anbieter für ältere Menschen
- Website mit Adressen und aktuellen Informationen (seit Bestehen ca. 18'000 Besuche)
- Herausgabe der jährlich aktualisierten Broschüre «Alters-Angebote im Leimental» (Auflage 2000)
- Hotline NAAL-Kontakt 061 401 01 01 mit einem Dienst 24 Stunden und 7 Tage der Woche (dreijähriger Probebetrieb, sehr rege und zunehmend in Anspruch genommen, jedoch wegen der fehlenden Finanzierung durch die Gemeinden Anfang 2016 eingestellt)
- Über 30 runde Tische für den Erfahrungsaustausch im Leimental
- Vortragsveranstaltungen und Kurse (bisher 1300 Teilnehmende)

NAAL brachte den Beleg dafür, dass die regionale Zusammenarbeit im Leimental im Altersbereich in vielen Bereichen zu besten und dabei kostengünstigsten Lösungen führen kann. Es ist zu hoffen, dass diese Erkenntnis wieder mehr Beachtung findet.

NAAL – Netzwerk Alters-Angebote Leimental [www.naal.ch](http://www.naal.ch)

**Zeit ist Geld: Neue Wege in der Altersvorsorge**

**Gründung der Genossenschaft KISS Bottmingen-Oberwil**

In der Schweiz dürften bis 2050 rund Dreiviertel Millionen Menschen über 80 Jahre alt sein. Auch die Altersgruppe der 60- bis 80-Jährigen wird sich bis dahin vergrössern. Die erhöhte Lebenserwartung der Bevölkerung stellt unsere Gesellschaft vor neue Herausforderungen. Viele Menschen in dieser Altersgruppe bleiben länger gesund und aktiv. Das wirft nicht nur Fragen auf nach der Finanzierbarkeit der Vorsorgesysteme. Etliche wollen auch länger zu Hause wohnen bleiben, um den Eintritt in ein Altersheim zu verzögern oder zu verhindern. Damit wächst auch der Bedarf an Betreuung stetig. Die Freiwilligenarbeit bietet hier eine interessante Alternative. Mit dem bereits erfolgreichen Zeitvorsorgemodell KISS werden neue Wege in Richtung Generationenprojekt beschritten. Als Erste in der Nordwestschweiz startet die Genossenschaft KISS Bottmingen-Oberwil ein entsprechendes Projekt. Das auf zwei Jahre ausgelegte Pilotprojekt, bei dem die Genossenschaft KISS Bottmingen-Oberwil den Anstoss für eine Erweiterung in die umliegenden Gemeinden und darüber hinaus gibt, soll die Bedürfnislage ausloten und mit den gesammelten Erfahrungen aufzeigen, welche Massnahmen geeignet sind, die Zeitvor-

sorge auf eine dauerhafte Basis zu stellen. KISS ( -> [www.kiss-zeit.ch](http://www.kiss-zeit.ch) ) versteht sich als niederschwellige vierte geldfreie Vorsorgesäule und setzt sich schweizweit ein für die Stärkung von Eigenverantwortung und Gemeinsinn. Menschen aller Generationen unterstützen sich gegenseitig – im Besonderen in Notfällen und im Alter. So können sie in ihrer eigenen Wohnung möglichst lange eigenständig wohnen und in ihrer angestammten Umgebung integriert leben – zu tragbaren Kosten. KISS sieht sich nicht als Konkurrenz zu bestehenden Angeboten, sondern ergänzt diese gewinnbringend. Nach intensiver Vorbereitung und dank der fachlichen Unterstützung des basellandschaftlichen Amtes für Gesundheit, Abteilung Alter, kann das Pilotprojekt in Angriff genommen werden. Die Gründungsversammlung der KISS Genossenschaft Bottmingen-Oberwil, an der u.a. ein Erfahrungsbericht einer bereits aktiven KISS Genossenschaft in der Innerschweiz präsentiert wurde, fand am Mittwoch, 23. November, im Burggartenschulhaus, Mehrzweckraum, Burggartenstrasse 1, 4103 Bottmingen, statt.

Genossenschaft KISS Bottmingen-Oberwil

**Hilfe, unsere Eltern werden alt**

Die Alterskommissionen Bottmingen und Oberwil luden am 12. November die Bevölkerung zu einem Thema ein, das offensichtlich viele ansprach. Die Aula in der neuen Schulanlage am Marbach war mit über 100 Besuchenden bis zum letzten Platz gefüllt. Gabriele Marty, Leiterin des Amtes für Altersfragen BL, zeigte auf, welche Herausforderungen mit dem Älterwerden auf den Einzelnen, aber auch auf die Gesellschaft zukommen. Nicht nur wird sich die Zahl der über 80-Jährigen bis 2040 verdoppeln, was auch den Bedarf an ambulanten und stationären Hilfeleistungen erhöhen wird. Kernthema ist das Wohnen im Alter. Neue Versorgungsmodelle, die ambulante und (teil-)stationäre Angebote verknüpfen und ein möglichst langes Verbleiben im angestammten Umfeld ermöglichen sollen, sind gefragt. Die Angehörigenpflege, die ein wichtiger Faktor ist, kann nicht genug gewürdigt werden, doch auch hier benötigt es Entlastungsangebote und Unterstützungen. In diesem Zusammenhang wurde auf die Hilfenentschädigung hingewiesen, auf welche pflegebedürftige Betroffene Anspruch haben und welche z.B. auch für pflegende Angehörige eingesetzt werden kann. Dr.med. Alex Stalder aus Bottmingen referierte zum Thema Patientenverfügung. Mit vielen Bildern stellte er die Problematik der «Spitzenmedizin» in Situationen des Sterbens dar, die oft nicht dem Willen des Patienten/der Patientin entsprechen. Die Patientenverfügung ermöglicht es, den höchstpersönlichen Willen kundzutun. Zentral ist, dass die Patientenverfügung immer nur dann zum Einsatz kommt, wenn die Betroffenen nicht mehr sich selbst mitteilen können oder nicht mehr urteilsfähig sind. Dr. Stalder ruft alle auf, heimzugehen und eine Patientenverfü-

gung zu erstellen, denn nur damit sei gewährleistet, dass der Wille berücksichtigt wird. Albert Rappo, Vizepräsident der KESB Birstal, stellte den Vorsorgeauftrag vor. Dies ist eine Möglichkeit, seinen Willen für den Fall der Urteilsunfähigkeit sicherzustellen. Mit dem Vorsorgeauftrag wird eine oder mehrere Personen bestimmt, die im Falle der Urteilsunfähigkeit den/die Betroffene vertritt resp. für die/den Betroffenen rechtsverbindlich handeln kann. Der Vorsorgeauftrag muss handschriftlich verfasst und mit Datum und Unterschrift versehen sein. Ist dies nicht möglich, muss er durch einen Notar verfasst sein. Wenn der Fall der Urteils- und Handlungsunfähigkeit eintritt, muss der Vorsorgeauftrag durch die KESB validiert werden. Ab 1.1.2017 können die Vorsorgeaufträge bei der Zivilrechtsverwaltung BL deponiert werden. Für Beratungen im Zusammenhang mit der Patientenverfügung stehen die Ärzte zur Verfügung. Für alle Fragen im Alter haben die Gemeinden Bottmingen und Oberwil eine Infostelle. Beratungen im Bereich Vorsorgeauftrag, Hilfenentschädigungen, Ergänzungsleistungen, Wohnformen im Alter usw. erhalten die Bewohnerinnen und Bewohner in Oberwil bei Martin Spörri, Leiter Abt. Soziales, Gesundheit & Alter. In Bottmingen besteht eine Anlaufstelle, betreut durch Ruth Burkhardt bei der Gemeinde, die Beratung wird jedoch durch die Pro Senectute geleistet. Musikalisch umrahmt wurde der Anlass durch den Handharmonika-Club Binningen-Bottmingen. Alle Referate können auf der Homepage [www.oberwil.ch/Alter](http://www.oberwil.ch/Alter) heruntergeladen werden. Gedruckte Exemplare der Referate können bei der Infostelle Alter, Telefon 061 405 42 20, bestellt werden.

**AUS DEM LANDRAT**



Paul Hofer Landrat FDP

**Der Landrat hat nach Zustimmung zu 38 neuen Kantonsbürgern lange zum Thema Basellandschaftliche Pensionskasse (BLPK) argumentiert. Es ging um verschiedene parlamentarische Vorstösse, die einerseits die Finanzierung der BLPK und andererseits die Beiträge der Arbeitnehmer verändern wollten.**

Die einen Landräte waren der Meinung, es sei nichts zu unternehmen, die anderen Landräte wollten, dass endlich Korrekturen vorgenommen werden. Hauptsächlich, weil die Konditionen im Finanzmarkt seit 2013 (letzte Korrekturen) wesentlich verändert sind. Deshalb besteht Handlungsbedarf. Die Regierung stellte fest, dass die Anliegen, die seitens der SVP und der FDP eingereicht wurden, schon in der Umsetzung sind. Seitens dieser Parteien wurde argumentiert, dass keine Zeit mehr verloren gehen dürfe. Drei Vorlagen wurden mit äusserst knappen Mehrheiten abgelehnt, zwei wurden an den Regierungsrat überwiesen. Eine weitere Vorlage wurde mit viel Engagement diskutiert – wie sollten die Hebammen im Kanton in der Zukunft vergütet werden? Schliesslich verabschiedete der Landrat mit grossem Mehr, dass der Kanton die Entschädigung übernehmen soll. Es ist auch vielfach darauf hingewiesen worden, dass ambulante Geburten (eben von Hebammen unterstützt) wesentlich kostengünstiger sind als Geburten im Spital. Die erste Lesung wurde ohne Korrekturen zum Vorschlag der Kommission ohne Abstimmung verabschiedet. Ein Postulat (die Regierung wird bei Überweisung gebeten zu prüfen und dann dem Landrat zu berichten) zur Weisungsbefugnis zwischen der Direktion und den Schulleitungen wurde ohne Kommentar überwiesen. Offenbar scheint es ein allgemein erkanntes Problem zu sein, und das sollte im Zusammenhang mit einer Professionalisierung der Führungsverantwortungen im Bereich Bildung zu sehen sein. Natürlich wurden noch weitere Geschäfte diskutiert. Wer sich interessiert: Das Protokoll der Landratssitzungen ist öffentlich und kann auf der Website des Kantons ([www.baselland.ch](http://www.baselland.ch)) nachgelesen werden. Es lohnt sich für politisch interessierte Personen, das Protokoll regelmässig zu konsultieren.

**Veranstaltungen**



**Am Freitag, 25. November, um 14.30 Uhr** findet im Mehrzweckraum von Dreilinden, Langgasse 61 in Oberwil unser Adventslooto statt. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich in vorweihnachtliche Stimmung verleiten. Es hat tolle Preise zu gewinnen. Versuchen Sie Ihr Glück. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter: [www.drei-linden.ch](http://www.drei-linden.ch)

**Notfalldienste Leimental**

**Binningen, Bottmingen:** Hausärztliche Notfallpraxis im Bruderholzspital: Wochenende und Feiertage 9–20 Uhr

**Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Burg:** Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da.

Do, 24. November, 8–20 Uhr	Dr. E. Ramseier	Oberwil	061 401 14 14
Do, 24. November, ab 20 Uhr	Dr. E. Ramseier	Oberwil	061 401 14 14
Sa, 26. November, 8–20 Uhr	Dr. L. Dettwiler	Therwil	061 721 46 00
Sa, 26. November, ab 20 Uhr	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
So, 27. November, 8–20 Uhr	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
So, 27. November, ab 20 Uhr	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
Do, 1. Dezember, 8–20 Uhr	Dr. T. Estlinbaum	Ettingen	061 261 15 15
Do, 1. Dezember, ab 20 Uhr	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notrufzentrale anrufen, Tel. 061 261 15 15



«Tausend und eine Möglichkeit»  
Window Studios & Lifetime Kinderzimmer

**Möbel Roth**  
schön wohnen gesund schlafen

Kägenhofweg 8 - 4153 Reinach - www.moebel-roth.ch



1800 m<sup>2</sup> Showroom  
auf 3 Etagen



## Schulen



### Musizierstunde

Am Donnerstag, 24. November, um 19 Uhr im Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach in Oberwil: Schülerinnen und Schüler von Lea Suhr (Gitarre) und Andreas Jeker (Gitarre) laden zur Musizierstunde ein. Es werden Stücke aus dem Unterrichtsprogramm gespielt. Eintritt frei, Kollekte.



### Vortragsabend Klavier

Montag, 28. November, 19 Uhr, im Kronenmattsaal, Binningen. Mit Schülerinnen der Klavierklasse von Mischa Suter. Eintritt frei.

### Vortragsabend Klavier

Dienstag, 29. November, 19.15 Uhr, im Kronenmattsaal, Binningen. Mit Schülerinnen der Klavierklasse von Naira Arnold. Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



## Veranstaltungen

### Zwei Auftritte an einem Wochenende für das AOBB



Nach dem Jahreskonzert, welches im September stattgefunden hat, geht es nicht ruhiger weiter. Das AOBB wurde gleich für zwei Anlässe angefragt.

Einen für Samstag, den 12.11.2016, am Event der Alterskommission in Oberwil und einen für die besinnliche Stunde am Sonntag, den 13.11.2016, in der ref. Kirche in Bottmingen.

Nach dem spannenden und interessanten Vortrag «Hilfe, unsere Eltern werden alt» und der anschliessenden Podiumsdiskussion mit Fachleuten kam unsere Zeit. Alle AOBBler auf die Bühne. Mit La Bamba, Heal the world etc. konnten wir sehr schnell die Begeisterung der Leute we-



cken. Beim anschliessenden Apéro hiess es oft «das isch jo sensationell, i kenn s'Akkordeon nur in Zämmehang mit Ländlermusik».

Sonntag hiess es eine besinnliche Stunde, wo wir nach dem Frauenchor, Regiochor von Binningen sowie weitere Musikanten mit unseren Stücken Memory und Halleluja die Zuhörer verzaubern konnten. Beim anschliessenden Apéro wurden wir vielseitig positiv angesprochen, was uns Spieler sehr erfreut hat. Es war ein etwas anstrengendes, aber auch erfreuliches Wochenende, auf welches wir zurückblicken.

Das AOBB



## Kurse



### Es hat noch freie Plätze!

- **Nassfilzen für Gross und Klein für 1 Erwachsenen mit 1 Kind ab Spielgruppenalter**  
In gemütlicher Atmosphäre filzen wir aus weicher Wolle ein kleines, kunterbuntes Weihnachtsgeschenk.  
**Donnerstagvormittag, 8.12.2016, 9-11 Uhr, Basel, Fr. 20.-/25.- plus Fr. 5.- Materialkosten**  
Anmeldung bis 28.11.16: D. Heldt, Tel. 061 481 18 27, heldt@ebil.ch

- **4 Kursabende der Familylab Eltern-**

gruppe (nach Jesper Juul)  
Kurs für Eltern von Kindern (ab ca. 2 Jahren), die neue Perspektiven im Umgang mit ihren Kindern suchen  
Themen: Kinder brauchen Führung, Grenzen setzen, Umgang mit destruktiven Konflikten, wie werden Kinder selbstständig/selbstverantwortlich, sinnvolle Gespräche mit Kindern/Jugendlichen führen, Stärkung des Selbstwertgefühls usw.  
Donnerstagabende, 26.1./23.2./23.3. und 4. 5. 2017, 19.30-21.30 Uhr, Therwil, ab Fr. 60.- bis Fr. 124.-  
Anmeldung bis 13.1.17: N. Klaproth, Tel. 061 721 76 70, klaproth@ebil.ch

Mehr Infos: www.ebil.ch

**Inserieren:** Tel. 061 706 20 23, bibo@wochenblatt.ch

## Empfehlungen



Institut für Gesundheit, Wohlbefinden und Gewichtsabnahme  
www.paramediform.ch/reinach

Mit dieser gesunden, ausgewogenen und auf Sie angepassten Ernährung feiern Sie Weihnachten und Silvester vielleicht schon mit einer Kleidergrösse weniger!



**ParaMediForm Reinach**  
Gesundheitsberatung Plozza  
Nadia Plozza  
Christoph Merian-Ring 11  
4153 Reinach BL  
reinach@paramediform.ch  
Telefon 061 717 14 13

Schlank werden • Schlank sein • Schlank bleiben

Du bist, was Du isst!

Warum warten?  
Beginnen Sie schon jetzt mit den guten Vorsätzen und einem Start in ein glückliches, 'schlankes' Jahr 2017!  
Vereinbaren Sie noch heute ein Gratis Erstgespräch!

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



1% MINI LEASING

**100% ALLRAD.**  
**1% LEASING.**

EXKLUSIV FÜR MINI CLUBMAN ALL4 UND MINI COUNTRYMAN ALL4 LAGER- UND VORFÜHRFAHRZEUGE.

Garage Hollenstein AG  
Therwilerstrasse 2, 4147 Aesch, Tel. 061 717 90 10, www.garage-hollenstein.ch



Beispielkalkulation: MINI Cooper S Clubman ALL4, 141 kW (192 PS), 4 Zyl., 1'998 cm<sup>3</sup>, 6,9 l/100 km, 162 g CO<sub>2</sub>/km (Durchschnitt aller immatrikulierten Neuwagen in der Schweiz: 139 g CO<sub>2</sub>/km). Energieeffizienzklasse: F. Barkaufpreis: CHF 39'499.- (Katalogpreis inkl. Sonderausstattung: CHF 42'020.- abzüglich MINI Euro-Advantage von CHF 2'521.-). 1. grosse Leasingrate: CHF 8'062.-, monatliche Leasingrate: CHF 299.-, MINI John Cooper Works Countryman ALL4, 160 kW (218 PS), 1'598 cm<sup>3</sup>, 7,1 l/100 km, 165 g CO<sub>2</sub>/km (Durchschnitt aller immatrikulierten Neuwagen in der Schweiz: 139 g CO<sub>2</sub>/km). Energieeffizienzklasse: F. Barkaufpreis: CHF 41'172.- (Katalogpreis inkl. Sonderausstattung: CHF 43'800.- abzüglich MINI Euro-Advantage von CHF 2'628.-). 1. grosse Leasingrate: CHF 8'235.-, monatliche Leasingrate: CHF 369.-, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10'000 km/Jahr, effektiver Jahreszins: 1,00%. Leasingaktion gültig vom 1.10.2016 bis 31.12.2016 für alle neuen MINI Countryman ALL4 Lagerfahrzeuge und alle neuen MINI Clubman ALL4 (Kundenübernahme bis 31.1.2017) bei einer Leasingdauer von bis zu 48 Monaten. Ein Angebot von MINI Financial Services, BMW (Schweiz) AG. Alle Preise inklusive 8% MwSt. Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an Ihren MINI Partner. Zusätzliche Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt.

**e** ermacora ag

Elektrofachgeschäft    Telefon 061 406 30 20  
Hauptstrasse 21        Laden 061 406 30 30  
4104 Oberwil            Telefax 061 406 30 40  
www.ermacora-ag.ch    ermacora@ermacora-ag.ch

**B**

1188468

**Schuhhaus Dorenbach**

Hauptstrasse 7  
Binningen

**T**

Grosse Auswahl für  
die ganze Familie

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung

Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut)  
individuelle Anfertigung.  
Eine Erleichterung für Ihre Füsse.

Telefonische Voranmeldung erwünscht:

Telefon **061 421 33 22**

Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR



1187910

# Grosser BiBo-Weihnachtswettbewerb

Wir wünschen  
schöne Feiertage  
und ein Gutes  
Neues Jahr.

**Otto Dellenbach Garage AG**  
Ihr Garagist im Leimental

**N**

4104 Oberwil / 061 405 11 11

1187908

**EUROBUS** **SANER**

**I**

**Reisegutscheine  
bereiten immer Freude  
DAS ideale Weihnachtsgeschenk**

Beratung und Reservation  
Telefon **061 765 85 00** www.eurobus.ch

1188174

**Haslerdach**

Steil- und Flachbedachungen, Fassadenbau, Isolationen  
Bauspenglerei, Dachreparaturen, Dachfenstereinbau + Service

Hasler Bedachungen AG  
Mühlemattstrasse 25, 4104 Oberwil  
Telefon 061 401 22 66, Fax 061 401 22 67

**E**

www.haslerdach.ch

1189301

**I**

**Aktuelle Bücher  
aus dem  
reinhardtverlag**

www.reinhardt.ch

**Carbone**  
SPECIALITÀ ITALIANE · CAFFÈ-BAR

Mo - Fr 8.00 bis 19.00 Uhr  
Sa 8.00 bis 17.00 Uhr  
Hauptstrasse 43, 4104 Oberwil  
Telefon 061 403 1945  
www.carbone.ch • info@carbone.ch

**Gutschein 20%**  
(bis Ende Februar 2017)  
Bei Abgabe dieses Inserats

- **Geschenkkörbe**  
bei uns für jeden Anlass
- **Panettoni**  
grosses Sortiment

**I**

15 Jahre

1186226

**Sanitär Ley**  
LEY SANITÄR & SPENGLEREI AG

**061 401 31 31**

Wir sind die Spezialisten  
für Badezimmer- und  
alle anderen Umbauten  
wir planen und organisieren diese von A bis Z.

Auch für alle Spenglerarbeiten,  
Flach- und Steildach sind wir vom Fach.

Ausstellung und Werkstatt  
Binningerstrasse 43+45, 4104 Oberwil

**N**

1189969

Die Weihnachtszeit steht bevor und somit auch der Weihnachtswettbewerb des «Birsigtal-Boten». In den Ausgaben vom 24. November, 1. und 8. Dezember erscheinen die Spezialseiten:

**Grosser BiBo-Weihnachtswettbewerb**

**Wettbewerbsaufgabe:**  
In jedem Inserat befindet sich ein zusätzlicher Buchstabe. Lesen Sie deshalb jedes Inserat durch und ergänzen Sie die unten aufgeführte Zeile mit diesen Buchstaben.

**Lösungen:**  
Die Lösungen vom 24. November, 1. und 8. Dezember 2016 **zusammen** auf eine Postkarte schreiben und einsenden an:

**AZ Anzeiger AG**  
«BiBo-Weihnachtswettbewerb»  
Ermitagestrasse 13  
4144 Arlesheim

**Einsendeschluss:**  
**Mittwoch, 14. Dezember 2016** (Datum des Poststempels).  
Absender mit Telefonnummer nicht vergessen!

**Lösung: 24. November 2016, Bitte alle Lösungen (24.11., 1.12., 8.12.) zusammen einsenden!**

Die glücklichen Gewinner werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und Anfang Januar 2017 im Birsigtal-Boten publiziert! – Über den Wettbewerb kann keine Korrespondenz geführt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen die Mitarbeiter der AZ Anzeiger AG und der Reinhardt Verlags AG/Cratander AG.

- 1. Preis: Ermacora AG, Oberwil**  
Einen Solis Multi Slow Juicer (verwandelt Früchte, Obst und Gemüse in vitaminreiche Drinks, in leckere Smoothies mit viel Fruchtfleisch oder erfrischende Desserts aus gefrorenen Früchten) im Wert von **Fr. 300.–**
- 2. Preis: Schuhhaus Dorenbach, Binningen**  
Gutschein im Wert von **Fr. 100.–**
- 3. Preis: Otto Dellenbach Garage AG, Oberwil**  
Abonnement für Waschanlage im Wert von **Fr. 50.–**
- 4.–10. Preis: Bücher aus dem Reinhardt Verlag**
  - 4. Preis** Schweizer Tapas (Tanja Rüdisühli)
  - 5. Preis** Lange Schatten (Rolf von Siebenthal)
  - 6. Preis** Unter den Trümmern verborgen (Anne Gold)
  - 7. Preis** Hansdampf in allen Gassen Die Abenteuer von General J. A. Sutter (Helen Liebendörfer)
  - 8. Preis** Der steile Weg ins Rampenlicht (Christina & Christian Boss)
  - 9. Preis** Erzähl mir von Weihnachten Die 24 schönsten Geschichten von Prominenten zum Fest der Liebe (Sherin Hafner-Kneif)
  - 10. Preis** Schüfeli auf Bohnen Etwas andere Weihnachtsgeschichten (-minu)

**ADV NT, ADVE T, EN L CH LE N RE NT**

## Katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

### Am kommenden Samstag sein persönliches Adventsgesteck kreieren



Am **Samstag, 26. November, von 10 bis 16 Uhr** sind alle herzlich eingeladen, unter fachkundiger Anleitung ihr persönliches Adventsgesteck, Adventskränze oder Türdekorationen für den Eigenbedarf zu kreieren. In gemütlicher Atmosphäre bei Tee und den ersten Weihnachtsguetzli freuen wir uns, mit Alt und Jung gemeinsam diese Tradition neu zu leben und Wunderschönes zu schaffen. Grünzeug ist reichlich kostenlos vorhanden.

Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag stehen zudem auch Kerzen, Bänder und sonstiges Dekomaterial zur freien Verfügung. Interessiert? Dann Rebschere, Schere und sonstiges Material einpacken und kommen!

Ort: Margarethenstr. 32, Binningen / in der Margarethenstube.  
Weitere Infos unter 079 393 81 37  
Wir freuen uns auf euch.

Das Adventsteam

### Liebe Familien

Ganz herzlich laden wir euch zur kommenden Kiki am **1. Advent** ein.

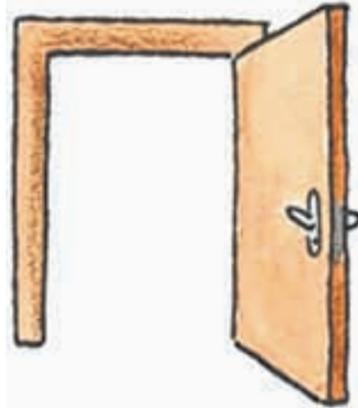
Datum: **27. November**

Uhrzeit: von 10.30 bis 11.30 Uhr

Wo Margarethenstube, KGZ, Margarethenstrasse 32, Binningen

Wir freuen uns sehr, wenn wir uns zusammen auf Weihnachten einstimmen können, gemeinsam singen, beten und basteln ...

Herzliche Einladung!  
Euer Kinderkircheteam



## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen



### Nachtlichter

Ökumenischer regionaler Jugendgottesdienst

**Freitag, 25. November, 20 Uhr** in der St. Margarethenkirche in Binningen  
Es gibt ihn bereits seit vielen Jahren, den ökumenischen Jugendgottesdienst, der Jugendliche aus der ganzen Region Basel, Baselland einlädt. Er findet immer am Freitag vor dem ersten Advent in St. Margarethen in Binningen statt. Auch dieses Jahr wird er von vier Jugendfachstellen vorbereitet. Dieses Jahr wird eine Konfirmandengruppe aus Binningen-Bottmingen den Adventsgottesdienst vorbereiten. Sozusagen eine besinnliche Einstimmung auf den Advent von Jugendlichen für Jugendliche.

Dazu gehören natürlich auch Musik, Kerzenschein und Geschichten. Anschliessend gibt es wie jedes Jahr Lagerfeuer, Cocktail Bar, Fingerfood und auch einen gemütlichen Hock für alle im Innenhof.

Juliana Dietze

### Suppentag mit Bazar

**Samstag, 26. November**, im Kirchgemeindeaal der Kirche Bottmingen, Buchenstrasse 7, 4103 Bottmingen, von 11.30 bis 13.15 Uhr

Wie gewohnt laden wir herzlich ein und servieren Ihnen eine hausgemachte Suppe à discrétion, dazu Bell-Würstli sowie Getränke nach Wahl. Wir bieten Ihnen auch ein feines Dessertbuffet an mit diversen Süßigkeiten und Kuchen. Im Foyer befindet sich ein kleiner Bazar: An den Verkaufsständen bieten wir Ihnen selbst gefertigte Zöpfe, Holundersirup, Konfitüren, Adventskränze, Kerzen und Gestecke sowie kunstgewerbliche Artikel und Spezialitäten aus Brasilien an. Der gesamte Erlös des Suppentags kommt Kinderheimen in Brasilien zugute. Verbinden Sie das Gute mit dem Nützlichen und lassen Sie sich an unserem Suppentag verwöhnen – wir freuen uns auf Ihren Besuch! Helfen Sie uns durch Ihr Kommen und bringen Sie Freunde mit.

\*Kuchenspenden sind herzlich willkommen und können am Samstagmorgen entgegengenommen werden.

Vielen Dank! Pfarrer T. Myhre und das Suppentag-Team

### Gottesdienst mit Gross und Klein

Kinder, Erwachsene und Familien sind herzlich zum 1.-Advents-Gottesdienst für Gross und Klein am **27. November, 10.15 Uhr** ins Kirchgemeindehaus Paradies eingeladen. Für alle ist etwas dabei: Lieder, eine weihnachtliche Geschichte, eine Aktion für Kinder und ein vertiefender, biblischer Impuls für Erwachsene. Kreativ und besinnlich feiern wir so Gottesdienst und erleben Gemeinschaft.

Pfarrer Andrea Lassak und Team

### Die Adventsmatinee 2016

**St. Margarethenkirche, 27. November, 11 Uhr.** Die Reihe der Adventsmatinee eröffnet am 27. November die Gruppe Pechrima. Eine Musikgruppe um die drei begabten Musiker Petter Udland Johansen, Christer Løvold und Mark B. Lay spielen ihre Lieder unter dem Titel Bond & Free. «Grosse Melodien, tiefgehende Texte, ausgeklügelte Vocalarrangements und der Zusammenklang drei in sich sehr unterschiedlicher Stimmen: Pechrima ist der Geheimtipp der Singer-Songwriter-Szene!» Die Pfarrerinnen Kim Marie wird mit Texten die Matinee bereichern.

Freuen Sie sich und geniessen Sie diesen Anlass in unserer schönen St. Margarethenkirche. Zum anschliessenden Apéro heissen wir Sie herzlich willkommen.

Dieter Wagner

### Besinnliche Adventsgottesdienste am Nachmittag

Mit der Adventszeit beginnt traditionell das «Kirchenjahr». Die Adventszeit wurde ab dem 5. Jahrhundert begangen, zunächst in Italien. Von Anfang an war sie, ähnlich der Passionszeit, eine Zeit der Hinkkehr zu Gott, eine Fastenzeit zur inneren Vorbereitung auf das Christfest. Im 13. Jahrhundert verbreitete vor allem der Franziskanerorden die Praxis in ganz Europa. In der reformierten Kirchgemeinde Binningen/Bottmingen werden heuer besinnliche Gottesdienste zum Advent gefeiert. «Besinnlich» heisst: Sie wollen abseits vom vorweihnachtlichen Treiben der geistlichen Bedeutung dieser besonderen Zeit im Jahr nachgehen.

Die Adventsgottesdienste 2016 beginnen jeweils um 17 Uhr.

**1. Advent, 27. November**  
Kirche Bottmingen, mit Pfarrerinnen Kim Marie und Pfarrer Tom Myhre

**2. Advent, 4. Dezember**  
Kirchgemeindehaus Paradies, mit Pfarrerin Andrea Lassak

**3. Advent, 11. Dezember**  
Kirche Bottmingen, mit Pfarrer Martin Breitenfeldt. Anschl. Eintreffen des Friedenslichts aus Bethlehem

## Kirchzettel

### Evangelisch-reformierte Kirche

#### Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

**Donnerstag, 24. November**  
19.30 Kirche Bottmingen  
Kirchgemeindeversammlung

**Freitag, 25. November**  
18.30 Kirchgemeindehaus Paradies  
Friedensgebet  
20.00 St. Margarethenkirche  
Nachtlichter

**Samstag, 26. November**  
9.00 Kirche Bottmingen  
KEINE Krippenspiel-Probe  
11.30 Kirche Bottmingen  
Suppentag – mit Adventsbazar

**Amtswoche vom 27. bis 3. Dezember**  
Pfarrer Andrea Lassak, Telefon 061 421 58 80

**Sonntag, 27. November**  
10.15 Kirchgemeindehaus Paradies  
Gottesdienst mit Gross und Klein;  
Pfarrer Andrea Lassak und Team  
11.00 St. Margarethenkirche  
Adventsmatinee: Pechrima: Bond & Free,  
Musik: Petter Udland Johansen, Christer Løvold, Mark B. Lay; Texte: Pfarrerinnen Kim Marie

17.00 Kirche Bottmingen  
Gottesdienst mit Advent; Pfarrerinnen Kim Marie, Pfarrer Tom Myhre

**Dienstag, 29. November**  
8.50 Kirchgemeindehaus Paradies  
Morgengedanken  
9.15 Kirchgemeindehaus Paradies  
Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung

12.00 Schlossacker  
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 30. November**  
Wochengottesdienste; Kath. Seelsorger  
14.00 APH Langmatten  
15.00 APH Schlossacker

**Freitag, 2. Dezember**  
12.00 Schlossacker  
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

18.30 Kirchgemeindehaus Paradies  
Friedensgebet

**Samstag, 3. Dezember**  
9.00 Kirche Bottmingen  
Kinderkirche – Probe Krippenspiel  
Sozialdiakonin i. A. Manuel Kleger und Team Kinderkirche

#### Oberwil–Therwil–Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch  
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

**Samstag, 26. November**  
10.30 Dreilinden Oberwil  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

**Sonntag, 27. November (1. Advent)**  
11.00 Kirche Therwil  
Gottesdienst mit Abendmahl,  
Pfarrerinnen Lea Meier  
11.00 Reziket Ettingen  
Gottesdienst mit KonfirmandInnen und  
Abendmahl, Pfarrer Dietrich Jäger und  
Vikarin Monika Burger

17.00 Kirche Oberwil  
Adventsfeier mit Chor-Gemeinschaft,  
Pfarrer Christoph Herrmann

→ Oberwil: Gemeinsamer Morgengottesdienst mit  
Therwil und Ettingen  
Kollekte: mission 21, kantonal

#### Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen

**Donnerstag, 24. November**  
Pastatag Mittagstisch Oberwil:  
12.15 Uhr, kath. Pfarreiheim Oberwil  
Kindernachmittag im Wald Oberwil:  
14–17 Uhr, Kirche Oberwil  
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:  
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Männerabend Vortrag und Gespräch mit Hans Jörg Schaad: «Mein Leimental von Flüh bis Basel»: 19 Uhr, Guggel Therwil

**Samstag, 26. November**  
Kerzenziehen:  
13–18 Uhr, Guggel Therwil (UG)

**Sonntag, 27. November**  
Kerzenziehen:  
12–16 Uhr, Guggel Therwil (UG)

**Montag, 28. November**  
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:  
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil  
Chor-Gemeinschaft:  
20–21.45 Uhr, Guggel Therwil

**Dienstag, 29. November**  
Goldiger Guggel (Mittagessen):  
12.15 Uhr, Guggel Therwil  
Mittagstisch im Reziket:  
12.15 Uhr, Reziket Ettingen  
roundabout Hip-Hop und Streetdance für Girls  
ab 8 bis 12 Jahren:  
17.30–19 Uhr, Guggel Therwil

**Mittwoch, 30. November**  
Jugendtreff:  
19.15–21.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil

**Donnerstag, 1. Dezember**  
Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:  
14–16 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge  
aus den Gemeinden Oberwil–Therwil–Ettingen  
Globus Treff Oberwil, Hauptstrasse 47, Oberwil

**Donnerstag, 24. November**  
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

**Montag, 28. November**  
15–17 Uhr, Offener Globus Treff

**Dienstag, 29. November**  
9.30–11 Uhr, Spielen für Eltern mit Kindern

**Mittwoch, 30. November**  
14–16 Uhr, Hausaufgabenhilfe  
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

**Donnerstag, 1. Dezember**  
16–18 Uhr, Offener Globus Treff

#### Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken  
Internet: www.ref-bb.ch

Sekretariat Mo–Do 9.00–12.00 Uhr  
Isabelle T. Seker  
Telefon 061 723 81 40  
sekretariat@ref-bb.ch

Präsident Andreas Hartmann  
Telefon 061 421 74 95  
andreas-hartmann2@bluewin.ch

Stellvertretung Pfarrer Markus Wagner  
Pfarramt Telefon 079 482 80 41

**Sonntag, 27. November**  
10.00 1. Advent, Pfarrer Markus Wagner,  
Das Momo-Quartett spielt Musik  
von G. Ph. Telemann, Sunntigschuel

Weitere Anlässe/Informationen:  
Ökumenisches Morgengebet  
Jeden Montag 8.15 Uhr, Kirche

Proben-Singkreis in der Kirche  
Jeden Mittwoch 18.30–20.00 Uhr

«KiSi» – Kindersingen  
Jeden Donnerstagabend, 19–19.30 Uhr,  
Dorfkirche B-B (ausser in den Schulferien)

Kerzenziehen für die Öffentlichkeit  
Daten für die Öffentlichkeit!  
Mittwoch, 30. November 14–17 Uhr  
Donnerstag, 1. Dezember 14–17 Uhr

Freitag, 2. Dezember 19–22.30 Uhr  
Samstag, 3. Dezember 13–16.30 Uhr  
Sonntag, 4. Dezember 14–17 Uhr

Das Kerzenziehen findet im Pfarrhaus statt. Kinder, die noch nicht in die Schule gehen, kommen bitte in Begleitung einer erwachsenen Person. Während des Kerzenziehens ist in einem Nebenraum eine Kaffee- bzw. Tee-Ecke eingerichtet. Wer gerne einen Kuchen mitbringt, wird gebeten, aus organisatorischen Gründen dies bei Frau Barbara Tontsch-Gilgen, Telefon 061 501 93 18, zu melden. Vielen Dank. Die Kirchenpflege freut sich auf Ihr Kommen!

#### Evang.-ref. Kirchgemeinde

solothurnisches Leimental  
Buttiweg 28, 4112 Flüh  
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)  
Internet: www.kgleimental.ch  
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

**Freitag, 25. November**  
9.30 Kinderkirchenmorgen, Martina Hausberger  
10.30 Gottesdienst mit Abendmahl,  
Pflegewohnheim Flühbach

17.30 Jungleitertrüff, Martina Hausberger  
19.00 Jugendtreff, Mirko Müller  
20.00 Ökum. Taizé-Feier, Einsingen um 19.30 Uhr,  
Pfarrer Armin Mettler und Urs Jeker,  
Kirche Rodersdorf

**Sonntag, 27. November**  
10.00 Gottesdienst, Die neuen Engelfiguren,  
Pfarrer Armin Mettler und Martina  
Hausberger, Kirchenkaffee

**Mittwoch, 30. November**  
16.30 Streetdance Minis, Martina Hausberger

#### Freikirchen

#### Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil  
(gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst  
Sonntag um 10 Uhr  
mit separatem Programm für Kinder und Teenies  
Gebets- und Hausgruppen  
Montag, Mittwoch und Freitag.  
Gerne geben wir Details bekannt.

Seelsorge, Krankengebet  
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche  
nach Absprache möglich.  
Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

#### Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch  
Freie Evangelische Gemeinde Leimental,  
Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil  
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop  
Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)  
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49,  
4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61  
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

**Freitag, 25. November**  
15.00 Aktion Weihnachtspäckli: Regiosammelstelle  
bei Firma ZebraBox Self-Storage  
(hinter Aldi Therwil)

**Samstag, 26. November**  
9.00 Aktion Weihnachtspäckli: Regiosammelstelle  
bei Firma ZebraBox Self-Storage  
(hinter Aldi Therwil)  
9.30 Aktion Weihnachtspäckli  
Päcklistand vor Migros Ettingen

**Sonntag, 27. November**  
10.00 Gottesdienst  
Gott zügelt zu seinem Volk (Off. 21, 1–7)

**Dienstag, 29. November**  
20.00 Gemeindegebet

**Mittwoch, 30. November**  
9.00 Bibelstudiumgruppe  
9.30 Krabbelgruppe  
19.30 Bibelstudiumgruppe

Während der Gottesdienste werden Kinderhort  
und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar  
finden 14-täglich unter der Woche statt. Das  
Monatsprogramm (TIP) und weitere Informationen  
zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

#### Christkatholische Kirche

Kirchgemeinde Birsigtal (Therwil)  
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch  
Website: https://christkatholisch.ch/birsigtal  
Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer,  
Telefon 061 483 92 25  
Sekretariat: Barbara Blättler, Tel. 061 481 22 22  
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch

**Sonntag, 27. November**  
9.30 Eucharistiefeier zum 1. Advent  
in der Alten Dorfkirche Allschwil  
17.00 Suppentagskonzert in der Alten Dorfkirche  
Allschwil – Die Kollekte kommt dem Projekt  
«Berufsausbildung für Trinkwasser» in  
Sambia zugute und sei herzlich empfohlen.

Der BiBo im Internet: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**4. Advent, 18. Dezember**  
Kirchgemeindehaus Paradies, mit Pfarrer  
Cedric Seiffert

### Tag der offenen Tür in den neuen Räumen an der Gorenmatstrasse

Am **Donnerstag, 1. Dezember, von 17 bis 20 Uhr** ist ein adventlicher «Tag der offenen Tür» an der Gorenmatstrasse 2 in Binningen. Die Sozialdiakoninnen Juliana Dietze und Tabitha Urech, Pfarrer Martin Breitenfeldt sowie Sozialdiakonin Manuel Kleger laden Sie zu Suppe und Weihnachtsgebäck in die Bürowohnung ein. Entdecken Sie die neuen Räumlichkeiten, welche die reformierte Kirchgemeinde, ergänzend zum Standort am Schafmattweg 60, angemietet hat.

Martin Breitenfeldt, Pfarrer



**Römisch-katholische  
Kirchgemeinde Oberwil**



Röm.-kath. Pfarramt  
St. Peter und Paul  
4104 Oberwil

**Meditativer Vortrag und  
Buchpräsentation mit  
Alfred Höfler**

Sind Engel heute noch gefragt? Ja, mehr denn je muss man sagen, wenn man einen Blick in die Supermärkte wirft. Sie sind gezeichnet von den Wünschen der Menschen, aber im Herzen tragen sie die Botschaft Gottes.

An diesem Abend erwartet Sie eine kurzweilige Gedankenreise durch die unendliche Geschichte der Engel. Grosse Kunstwerke in Wort und Bild hat uns die Geschichte anvertraut. Ob jung oder alt, ob gläubig oder ungläubig, irgendwie fordern Engel immer wieder heraus.

Es ist erstaunlich, dass Engel über alle Grenzen und Kulturen hinweg verehrt, bewundert und bestaunt werden. Weil sie so sind, wie sie sind, und nicht so, wie wir sie gerne haben möchten, deshalb sind sie so sympathisch.

Alfred Höfler gibt Einblick in sein neuestes Buch mit dem Titel «Fundstücke Engel» und wird uns an diesem Abend mit interessanten Ideen und Botschaften der Engel vertraut machen.

Wir heissen Sie zu dieser adventlichen Einstimmung herzlich willkommen.

Referent: Alfred Höfler

Musikalische Begleitung: Csongor Szántó (Bariton) und Mihaly Tamas (Flügel)

Freitag, 25. November, 19.30 Uhr im Pfarreiheim Oberwil

**Voreucharistischer Gottesdienst**

Die Erstkommunikanten erwarten wir am Samstag, 26. November, um 10 Uhr (1. Gruppe) oder 11 Uhr (2. Gruppe) im Härighaus.

**Blaurisso-Gruppenstunde**

Am Samstag, 26. November, findet die nächste Gruppenstunde der Blaurisso-Kids statt. Für die Mädchen im Kindergarten führen wir einmal im Monat eine spezielle Gruppenstunde durch, damit sie einen Einblick in das Blauring-Leben erhalten. Wir treffen uns wie jedes Mal im Katholischen Pfarreiheim in Oberwil. Die Gruppenstunde ist von 14 bis 16 Uhr. Die Mädchen sollten Kleider anziehen, in denen sie eine Weile draussen sein können, und welche auch schmutzig werden dürfen. Wir freuen uns auf viele motivierte Mädchen und hoffen auf einen lustigen Nachmittag.

Bei Fragen wenden Sie sich an Cynthia Tom 079 175 06 53 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@blauring-oberwil.ch

**Adventsfenster**

An jedem Adventssamstag nach dem Gottesdienst (Beginn 18.15 Uhr) strahlt ein besonders schön von Schülerinnen und Schülern gestaltetes Fenster vom Pfarreiheim aus auf den Kirchplatz. Unterwegs nach Weihnachten begegnen uns die vier Bilder zum Thema: Weihnachtsgeschichte. Wir laden Sie alle herzlich ein, mit uns diese Fenster zu bewundern. Ein heisses Getränk und Gebäck werden bereitstehen. Musik wird erklingen und uns alle zum Mitsingen einladen. Auf viele begegnungsreiche Momente vor den Adventsfenstern freuen sich und grüssen Sie ganz herzlich die Religionslehrerinnen.

G. Borer, C. Engeler,  
R. Späti und M. Wozniak

**Aufnahme neuer  
Ministranten**

Mit grosser Freude dürfen wir dieses Jahr fünf neue Ministrantinnen und Ministranten am Sonntag, 27. November, im 11-Uhr-Gottesdienst willkommen heissen.

**Glaubenskurs 2017  
Infoabend**

Am Montag, 28. November, um 19.30 Uhr findet der Glaubenskursinfoabend mit Pfarrer Leo Tanner im Pfarreiheim statt.

**Roratefeier**

Die erste Roratefeier wird von Elisabeth Vonder Mühl, Mitglied des Frauenvereins, gestaltet und vom Cäcilienchor musikalisch bereichert. Sie findet am Dienstag, 29. November, um 6.05 Uhr in der Kirche statt. Zu dieser ersten Feier und zum anschliessenden Frühstück, das der Pfarreirat servieren wird, laden wir Sie herzlich ein.

**Taufelternabend**

Am Dienstag, 29. November, um 20 Uhr im Pfarrhaus.

**Die nächste Wanderung  
der Pfarrei**

Donnerstag, 1. Dezember.

**Auf Entdeckungsreise zu  
den Wundern des Lebens**

Wir treffen uns zur gewohnten Zeit (von 9 bis 11 Uhr) am Freitag, 2. Dezember, im Pfarreiheim zu einer Adventsfeier.

Carmela Engeler

**Kath. Frauenverein Oberwil  
Kuchenverkauf vom  
12./13. November**

Viele feine Backwaren durfte auch dieses Jahr Edith Weber entgegennehmen und verkaufen. Dank Ihnen haben wir dem Elisabethenwerk Fr. 585.- überweisen können. Herzlichen Dank

**Offenes Adventsingen**

Am Freitag, 2. Dezember, findet um 19.15 Uhr im Pfarreiheimsaal ein offenes Adventsingen statt. Die Teilnahme ist kostenlos, und es braucht keine Anmeldung. Alles, was Sie mitbringen sollten, sind Freude am Singen und Ihre Stimme. Herzliche Einladung!

**«Pack es an»**

**Meld dich bis 2. Dezember zum Ranftreffen an**

Das Ranftreffen schaut auf eine 30-jährige Tradition zurück und schafft es immer wieder, Familien und Jugendliche in seinen Bann zu ziehen. In diesem Jahr findet das Ranftreffen am 17./18. Dezember unter dem Motto «pack es an» statt und möchte dazu auffordern, aktiv zu werden und selbst an Veränderungen im Leben und der Gesellschaft mitzuwirken. Es gibt zwei Möglichkeiten, an diesem Treffen teilzunehmen: Für Teilnehmer ab 15 Jahren gibt es die Erlebnisnacht und für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren den Familienweg, der am Nachmittag beginnt. Nähere Informationen zum Ablauf und den Preisen entnehmen Sie bitte den Flyern, die in der Kirche und dem Pfarreiheim ausliegen oder schauen Sie unter www.jubla.ch. Wenn Sie und Ihre Familie gerne innerhalb einer Gruppe am Familienweg teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bei mir verbindlich bis zum 2. Dezember an: ptj.rkkoberwil@gmail.com. Ich werde Ihnen dann alle weiteren Informationen zukommen lassen.

Sigrid Petitjean (Jugendseelsorgerin)

**Kerzenziehen vom 7. bis  
11. Dezember**

Das Kerzenziehen findet vom 7. bis 11. Dezember, jeweils von 14 bis 17.30 Uhr, statt. Über Kuchenspenden bzw. helfende Hände würde ich mich sehr freuen. (Kontakt: ptj.rkkoberwil@gmail.com)

Sigrid Petitjean (Jugendseelsorgerin)

**Katholischer Frauenverein Oberwil  
Adventsfeier**

Mittwoch, 7. Dezember, um 19 Uhr  
Wir laden Sie recht herzlich zu unserer Adventsfeier ein und freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme. Durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirche aufgenommen wurde:

Lilly-Marie Maître, Tochter des Silvano Maître und der Daniela Maître  
Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und Gottes Segen.

**Römisch-katholische  
Kirchgemeinde  
Therwil/Biel-Benken**



PFARREI ST. STEPHAN  
THERWIL  
BIEL-BENKEN

**Adventskranzbinden im  
Pfarreiheim**

Am Samstag, 26. November, können Sie von 10 bis 12 Uhr im Pfarreiheim ihren eigenen Adventskranz binden. Bitte Strohring, Kerzen, Dekoration und eine Rebschere mitbringen. Für Fr. 10.- stellen wir Tannenzweige und Draht bereit.

Silvia Sahli

**Die Kirchgemeinde-Ver-  
sammlung**

findet kommenden Dienstag, 29. November, um 20 Uhr im Pfarreiheim Therwil, Hinterkirchweg 33 statt. Traktandenliste und Budget 2016 können mit dem Protokoll der letzten Sitzung eine halbe Stunde vor Beginn im Pfarreiheim eingesehen werden.

Der Kirchgemeinderat

**Eröffnung der  
Erstkommunion**

Am ersten Advent beginnt für 27 Kinder der Vorbereitungsweg auf ihre Erstkommunion am Weissen Sonntag 2017. Im Familiengottesdienst um 10 Uhr werden die neuen Kommunionkinder namentlich begrüsst und wir verraten das Thema der Vorbereitungszeit. Die Kommunionkinder treffen sich bereits um 9.30 Uhr in der Kirche und erhalten eine Einführung in die Feier des Gottesdienstes.

Silvia Sahli, Heinrich Eisenreich  
und Elke Kreiselmeier

**Ladies night mit zartem  
Porzellan**

Am Freitagabend, 2. Dezember, besuchen wir Frau Sandra Häuptli in ihrem Atelier in Basel. Sie wird uns unterschiedliche Möglichkeiten der Gestaltung zeigen, um die jeweils drei hauchzarten Windlichter zu bemalen. Die speziellen Windlichter werden vor Weihnachten gebrannt sein und eignen sich somit wunderbar als persönliche Geschenke. Treffpunkt ist um 19 Uhr in Therwil am Bahnhöfli (oder direkt in Basel) und die Kosten belaufen sich auf Fr. 45.- Bitte schnell anmelden bei Anouk Battefeld.

**Biel-Benkemer Chœur  
ouvert gestaltet  
Gottesdienste**

Die adventlichen Gottesdienste am Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr in Biel-Benken und am Sonntag, 18. Dezember, um 10 Uhr in Therwil werden musikalisch vom Chœur ouvert aus Biel-Benken unter der Leitung von Regula Seiterle Lieb mitgestaltet. Dazu laden wir herzlich ein.

Das Seelsorgeteam

**Probeweekend des  
Kirchenchores**

Das diesjährige Prachtsplakat weist eindrücklich auf die Adventskonzerte mit der Welturaufführung des Weihnachtsoratoriums «Über geborgtem Land» hin.

Ein für Therwil nagelneu komponiertes Weihnachtsoratorium, mit dafür neu gedichteten Texten der mehrfachen ausgezeichneten Luzerner Dichterin und Theologin Jacqueline Keune, vertont von dem in Basel lebenden lettischen Komponisten Raitis Grigalis, ist eigens für die diesjährigen Adventskonzerte des Kirchenchores entstanden.

Auf diese Konzerte bereitet sich der Chor intensiv am Wochenende vom 3. und 4. Dezember vor. Es wird ihm eine grosse Freude und Ehre sein, mit Ihnen zusammen am 11. und 12. Dezember dann die Uraufführung dieses eindrücklichen Werkes erleben zu dürfen.

Von der Abgabe von Reservationstickets wird aus organisatorischen Gründen abgesehen. Deshalb ist rechtzeitiges Erscheinen am Aufführungstag unbedingt ratsam.

Ruedi Baltisberger  
Präsident Kirchenchor St. Stephan

**Atempause am  
Mittwochmorgen**

Am Mittwoch, 7. Dezember, gestalten um 9.15 Uhr Ursula Witzinger an der Orgel und die Sopranistin Christina Lang den Gottesdienst.

Danach gibt es im Mittleren Saal des Pfarreiheims Kaffee und Gipfeli für alle, die mitten in der Woche Freude haben an der Begegnung mit Gott und mit Menschen.

Ralf Kreiselmeier

**Stimmungsvolle  
Rorategottesdienste  
im Advent**

Bei Kerzenlicht feiern wir jeweils am Donnerstag, 8. und 15. Dezember, um 6.30 Uhr die diesjährigen Rorategottesdienste. Am 8. Dezember lernen wir in einem Schattenspiel den Schuster Martin kennen, die Feier ist besonders für Primarschülerinnen und -schüler gestaltet, steht aber auch allen Erwachsenen offen, die Freude haben an einer wunderschönen Erzählung.

Am 15. Dezember findet ein Gottesdienst mit Eucharistiefeier statt. Frau Lydia Bittel und ihrem Team sagen wir herzlichen Dank für die Organisation des Zmorge im Pfarreiheim.

Das Seelsorgeteam

**Weihnachtsfeier  
für Seniorinnen und  
Senioren**

Am Donnerstag, 8. Dezember, beginnt die Weihnachtsfeier um 14.30 Uhr im Pfarreiheim Therwil. Lassen Sie sich berühren von der Atmosphäre der Adventszeit. Natürlich gibt es auch dieses Jahr einen speziellen Gast, der Sie eintauchen lässt in akustische Träumereien. Auch etwas Kleines zum nach Hause nehmen wird es geben! Ein Fahrdienst steht zur Verfügung, der Sie abholt und im Dunkeln nach Hause bringt. Bitte melden Sie sich im Sekretariat bis 3. Dezember an.

Anouk Battefeld

**Weihnatskrippe 2016  
noch einmal mit  
biblischen Figuren**

Wir freuen uns, dass Edith Angehrn und Rita Feigenwinter, die in Therwil gut bekannt sind für ihre wunderbaren biblischen Figuren, sich noch einmal bereit erklärt haben, die Weihnachtskrippe der Stephanskirche zu gestalten. Am 13. Dezember werden die Figuren vormittags aufgestellt werden. Die Kirche ist tagsüber offen, sodass die Krippe auch von Familien mit Kindern und allen, die daran Freude haben, besucht werden kann.

Elke Kreiselmeier

**Täufling gesucht**

Wenn Sie sich über die Taufe Ihres Kindes Gedanken machen, bieten wir einen besonderen Gottesdienst dazu an. Jeweils Anfang des Jahres beschäftigen sich die Kinder der 2. Religionsklassen der Primarschule mit dem Thema und feiern dazu einen SchülerInnen-Gottesdienst.

Dieser Gottesdienst findet am Sonntag, 22. Januar, um 11 Uhr in der reformierten Kirche Therwil statt. Die Schulkinder freuen sich sehr, wenn Sie Ihr Kind an diesem Tag taufen lassen. Es kann auch schon vorher zu einer Begegnung mit den Kindern kommen.

Wenn Sie sich dafür interessieren, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrerin Lea Meier (reformiert; Tel. 061 721 17 42 oder E-Mail: lea.meier@ref-kirche-ote.ch) oder mit Gemeindeleiterin Elke Kreiselmeier (katholisch, Tel. 076 338 13 09, oder E-Mail: elke.kreiselmeier@rkk-therwil.ch).

Lea Meier und Elke Kreiselmeier

Mich lässt der Gedanke an den Tod in völliger Ruhe.  
Ist es doch so wie mit der Sonne:  
Wir sehen sie am Horizont untergehen,  
aber wir wissen, dass sie drüben weiterscheint.  
(Johann Wolfgang von Goethe)

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Sohn und Bruder

**René Küng**

22. Juni 1966 – 14. November 2016

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, für uns war sie jedoch viel zu kurz. Unerwartet hat sein Herz aufgehört zu schlagen.

Lena Küng  
Claudia Küng  
Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier mit anschliessender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 25. November 2016, um 14 Uhr auf dem Wolfgottesacker in Basel statt. Leidzirkulare werden keine versandt.

Traueradresse: Claudia Küng, Steinrebenstrasse 108, 4153 Reinach



Der BiBo im Internet:  
www.bibo.ch

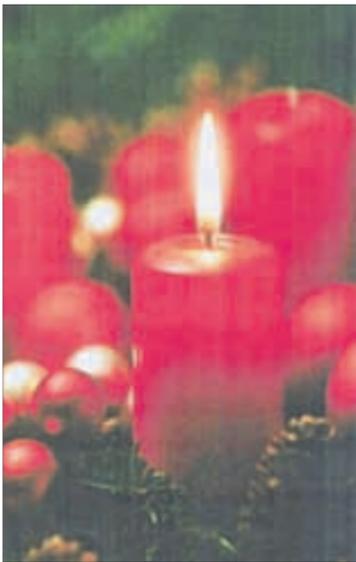
## Katholische Kirchgemeinde Ettingen



Gottesdienst vom 26. November 2016, 18 Uhr

### Unsere Kirche und die Ukraine

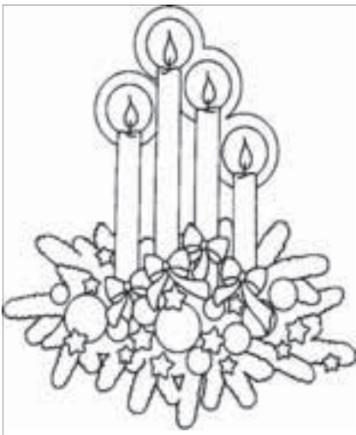
Um 18 Uhr findet ein festlich gestalteter Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors Ettingen statt. Die Kollekte ist zugunsten hilfsbedürftiger Menschen in der Ukraine. Papst Franziskus hat diese Unterstützung ausdrücklich empfohlen. Nach dem Gottesdienst, ab 19 Uhr, lädt der Verein UKRAINER IN BASEL zu einem Benefiz-Nachtessen mit einem ukrainischen Dreigangmenü im Pfarreiheim Ettingen ein. Wer sie schon probiert hat, weiss: Die ukrainische Küche ist sehr lecker! Das Dreigangmenü bringt nicht nur Wärme an einem dunklen Spätherbstabend, sondern präsentiert die Vielfaltigkeit und den feinen Geschmack der ukrainischen Küche. Sichern Sie sich unter Tel. 061 721 71 76 einen Platz für Fr. 25.–, die Platzzahl ist beschränkt!



### Familiengottesdienst

vom 27. November, 10 Uhr

FÜR ANDERE BRENNEN lautet das Thema des diesjährigen Familiengottesdienstes zum 1. Advent. Dass es manchmal nur eine kleine Geste braucht, um anderen eine Freude zu machen, werden Ihnen die mitwirkenden Schüler und Schülerinnen anschaulich erzählen. Wie jedes Jahr findet in diesem Gottesdienst die Segnung der mitgebrachten Adventskränze statt.



Er wollte nie fremdbestimmt sein und so hat er auch den Zeitpunkt seiner letzten Reise selbst festgelegt.

Wir trauern um unseren Freund

### Schaggi

Kurt Bohrer, 4104 Oberwil  
19. April 1941 bis November 2016

Wir vermissen Dich und werden uns immer an Dich erinnern.

Deine langjährigen Freunde

## «Pack es an» und komm mit ans Ranfttreffen ...



Auch dieses Jahr reisen die Ettinger Firmandinnen und Firmanden am 17. Dezember, um 15.30 Uhr nach Sarnen an das Ranfttreffen. Die Erlebnisnacht im Advent bietet spannende Ateliers rund um das Thema «pack es an». Wir machen uns gemeinsam auf den Weg, um uns mit diesem Thema tiefer auseinanderzusetzen. Am Sonntag, 18. Dezember, um ca. 8.15 Uhr werden wir gestärkt mit vielen Eindrücken zurück in Ettingen ankommen. Wir möchten dich, liebe Jugendliche bzw. Jugendliche ab 15 Jahren herzlich zum Mitkommen einladen, auch wenn du keine Firmandin bzw. Firmand bist! Also «pack es an» und melde dich bis am 30. November bei mir, Philipp Staub, per E-Mail ph.a.staub@gmail.com oder per Mobile 079 202 81 36 an!

### Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

am Montag, 28. November, 20 Uhr im Pfarreiheim

#### Traktanden:

1. Eröffnung der Versammlung
- 1.1 Begrüssung
- 1.2 Wahl der Stimmzähler
- 1.3 Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2016
3. Budget 2017
- 3.1 Kreditanträge
- 3.2 Budget 2017
- 3.3 Genehmigung des Steuerfusses
4. Wahlen
- 4.1 des Kirchgemeinderates
- 4.2 des Kirchgemeindepräsidenten / der Kirchgemeindepräsidentin
- 4.3 der Delegierten in die Synode
- 4.4 der Rechnungsprüfungskommission
- 4.5. des Verwalters / der Verwalterin der Kirchgemeinde (Kirchmeier)
5. Anträge
- 5.1 Eingang eines Antrags: Verschiebung Betzeitläuten ab 1.1.2017: Montag–Freitag von 6 auf 7 Uhr, Samstag von 6 auf 8 Uhr oder ganz auslassen
6. Informationen aus der Kirchgemeinde
7. Verschiedenes

Der Kirchgemeinderat

### Aufruf:

Liebe ehemalige Ministrantin, lieber ehemaliger Ministrant

Vor mehr oder weniger Jahren warst du in unserer Mini-Schar mit dabei. Sicher erinnerst du dich an viele schöne Momente während dieser Zeit. Dabei kommen dir sicher auch die feierlichen Gottesdienste an den Hochfesten wie Weihnachten, Ostern ect. In den Sinn. Ein Einzug mit 12 – 14 Minis in die dunkle, nur von Kerzen erhellte Kirche war Tradition.

Nun, die Zeiten ändern sich, auch bei uns in der Kirche. Die Mini-Schar wird kleiner und kleiner.

So wende ich mich an dich. Könntest du dir vorstellen, wieder einmal einen Mitternachts-Gottesdienst mit allem Drum und Dran mitzuerleben? Wir suchen für diesen Gottesdienst, 24. Dezember 2016, 23 Uhr ehemalige Ministranten. Das Alter spielt keine Rolle.

Ich würde mich riesig freuen, wenn du mit dabei wärst. Für Fragen bin ich gerne bereit, Agnes Reinprecht, Sakristanin, Tel. 061 7251 14 47.

### Voranzeige:

### Offenes Adventssingen

Mit dem Studienchor Leimental am Sonntag, 4. Dezember, um 17 Uhr in der katholischen Kirche in Ettingen. Der Studienchor und alle Mitwirkenden laden zu einer froh machenden Stunde in der manchmal so hektischen Zeit vor Weihnachten ein. Sie dürfen bei bekannten Advents- und Weihnachtsliedern zuhören und mitsingen. Der Studienchor wird unter anderem auch zwei Chöre aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns vortragen. Eintritt frei. Kollekte zur Deckung der Unkosten.



**Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

### Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen



### Pastatag – Mittagstisch in Oberwil

Am heutigen Donnerstag, 24. November, findet der Pastatag statt. Wie gewohnt, können Sie sich allein oder mit Ihrer Familie um 12.15 Uhr im katholischen Pfarreiheim in der Kummelenstrasse 3 in Oberwil verwöhnen lassen und müssen nicht selber kochen. Es gibt Pasta mit zwei Saucen, Salat und ein kleines Dessert. Erwachsene bezahlen dafür Fr. 5.– und Kin-

der Fr. 2.– Vorbeischaun lohnt sich. Wir freuen uns auf unsere treuen Gäste und auf noch unbekannte Gesichter.

Im Namen der freiwilligen Kochteams:  
Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

### Nachtlichter – ein Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche

Am Freitag, 25. November, 20 Uhr (open end) findet in der St. Margarethenkirche auf dem Margarethenhügel (oberhalb der Tramstation «Dorenbach») der Jugendgottesdienst «Nachtlichter» der Jugendarbeit Region Basel bei Kerzenlicht mit Musik und Gesang statt. Anschliessend: Lagerfeuer, Cocktail Bar, Fingerfood und Lounge für Jugendliche und junge Erwachsene von 15 bis 25.

Pfarrer Dietrich Jäger

### Navidad Cuzqueña

in der Reformierten Kirche Oberwil

Zu einer aussergewöhnlichen europäischen Erstaufführung lädt die Chor-Gemeinschaft der reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen am Sonntag, 27. November, 1. Advent, um 17 Uhr ein. Im traditionsreichen «Musikalischen Gottesdienst» wird sie traditionelle Weihnachtslieder aus Cuzco, der ehemaligen Hauptstadt des Inkareiches, aufführen. Diese Lieder sind teilweise auf spanisch – und teilweise in der Sprache der Inka, der Indiosprache Quechua. Zu diesen Quechua-Liedern gehört auch eines, das 1631 von einem Jesuitenpater für die Kathedrale von Cuzco komponiert wurde.

Kommen auch Sie zu einer spannenden Begegnung mit ursprünglichen, indigenen Melodien und mit überraschenden Klanglichkeiten. Lassen Sie sich von der indianischen Lebensfreude anstecken. Durch die Liturgie führt Pfarrer Christoph Herrmann.

Andreas Schmidt,  
Chor-Gemeinschaft ([www.cg-ote.ch](http://www.cg-ote.ch))

### Gottesdienst mit Abendmahl zum 1. Advent

mit KonfirmandInnen im Rekizet in Ettingen

Am nächsten Sonntag, 27. November, 1. Advent, feiern wir im Rekizet Gottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. 28 Jugendliche sind mit Vikarin Monika Burger und Pfarrer Dietrich Jäger auf dem Weg, um im nächsten Frühling ihre Konfirmation miteinander zu feiern. Am 1. Advent gestalten sie zum ersten Mal einen Gottesdienst mit zum Thema «Licht» und teilen das Abendmahl aus. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr. Im Anschluss herzliche Einladung zum Apéro.

Pfarrer Dietrich Jäger

### Senioren-Adventsfeier im Rekizet in Ettingen

Die Reformierte Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen und der Frauenverein Ettingen laden gemeinsam zur Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren ein am Samstag, 3. Dezember, um 14.30 Uhr im Rekizet Ettingen. Wie das Datum erahnen lässt, dürfen Sie sich – nebst einem feinen Zvieri – auf adventliche Texte und Lieder freuen.

Den Programmteil gestalten ausserdem die Kinder einer Ettinger Schulklasse und der Musikverein Ettingen mit. Bitte melden Sie sich bis am Freitag, 25. November, über das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde (s.u.) an. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung telefonisch oder per E-Mail entgegen. Wer abgeholt werden möchte, meldet dies bitte ebenfalls. Wir freuen uns, mit Ihnen zu feiern! Flyer liegen in den kirchlichen Gebäuden auf. Telefon: Reformierte Kirchgemeinde: 061 401 13 56, E-Mail: [info@ref-kirche-ote.ch](mailto:info@ref-kirche-ote.ch) oder [frauenverein.ettingen@gmail.com](mailto:frauenverein.ettingen@gmail.com)

Für das Vorbereitungsteam:  
Ruth Federer und Pfarrer Dietrich Jäger

### Der Santiglaus kommt nach Oberwil

Ja, er kommt mit dem Schmutzli in die Reformierte Kirche in Oberwil.

Am 6. Dezember um 18 Uhr wird es so weit sein. Klein und Gross sind herzlich eingeladen, die zwei ehrwürdigen Gestalten willkommen zu heissen.

Pfarrer Christoph Herrmann

### Der Santiglaus kommt nach Ettingen

Am Dienstag, 6. Dezember, besucht uns der Santiglaus im Rekizet/Ettingen.

Zuvor gibt es ein offenes Advents- und Weihnachtslieder-Singen für Gross und Klein.

«Leise rieselt der Schnee...», «O Tannenbaum...», «Vom Himmel hoch...» – diese und viele andere schöne alte und neue Advents- und Weihnachtslieder singen wir um 18 Uhr zusammen mit Halena Simon und Dietrich Jäger.

Im Anschluss gibt es Mandarinli, Guetzli und Nüssli, und der Santiglaus kommt uns besuchen (ca. 18.45 Uhr).

Wenn Sie für Ihre Kinder eine persönliche Begegnung mit dem Santiglaus wünschen, bringen Sie einfach ein A5-Blatt mit Ihren persönlichen Notizen mit. Auf dem Blatt notieren Sie bitte (gross und gut leserlich, optimaler Weise auf dem PC geschrieben) den Namen des Kindes und zwei Rubriken:

«Das hast du gut gemacht...» und «Das kannst du noch besser machen...»

Wir haben vom Santiglaus gehört, dass er in diesem Jahr auch wieder eine lustige Geschichte für alle erzählen wird. Ende gegen 19.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Pfarrer Dietrich Jäger

### Vorlesenächte 2016/2017 für Kinder im Primarschulalter

Bis in die Nacht hinein einer Geschichte lauschen, gemütlich im Schlafsack liegen und zu später Stunde vielleicht von selbst einschlafen inmitten anderer Schlafsackgeschpännli ... Dazu gibt es in folgenden Nächten Gelegenheit:

Jeweils von 20 Uhr am Freitagabend bis 9 Uhr am Samstagmorgen:

9./10. Dezember 2016

Rekizet Ettingen

17./18. Februar 2017

Güggel Therwil

Ein solcher Anlass ist für Eltern auch eine Möglichkeit, einen Abend ohne Kinder zu planen. Die Vorlesenächte können unabhängig voneinander besucht werden!

Mitbringen: ein Bettmümpfeli fürs Mitternachtsbuffet, Schlafsack, Mätteli, evtl. Kissen, Kuscheltier, Pyjama und Zahnbürste, Fr. 5.– Unkostenbeitrag  
Anmeldeschluss für die Vorlesenacht vom 9./10. Dezember, Donnerstag, 1. Dezember, und für die vom 17./18. Februar, Donnerstag, 9. Februar 2017.

Anmeldungen per E-Mail an [info@ref-kirche-ote.ch](mailto:info@ref-kirche-ote.ch) oder per Telefon 061 401 13 56.

Bitte Name, Alter, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse angeben.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wir achten darauf, dass alle Kinder die Möglichkeit haben, an mindestens einem Anlass dabei zu sein und nehmen die Einteilungen jeweils erst nach Anmeldeschluss vor. Die definitiven Bestätigungen für die einzelnen Nächte werden erst nach Ablauf der jeweiligen Anmeldefrist per E-Mail zugestellt.

Zusammen mit JungleiterInnen freuen wir uns auf geschichtenreiche Nächte – und beantworten gerne Fragen zu den Vorlesenächten.

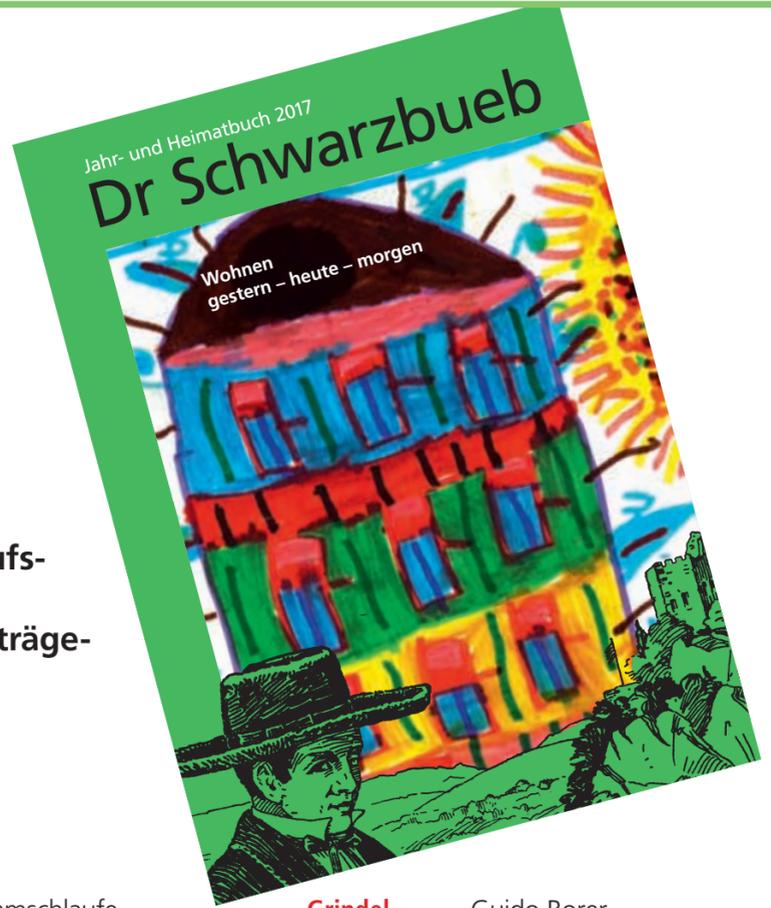
Adrian Moor, Tel. 076 438 84 74, Jugendarbeiter und Simona Anders, Tel. 079 646 70 52, JugendarbeiterIn

Adrian Moor und Simona Anders

# Dr Schwarzbueb

# JETZ ISCH ER DO!

- Der neue «Schwarzbueb»-Kalender ist ab 23. November an Kiosken, im Buchhandel, in Papeterien und weiteren Verkaufsstellen erhältlich!
- Ganz besonders aber auch bei den nachstehenden lokalen Verträge-rinnen und Verträgern (ab 16. November)
- Der «Schwarzbueb» kann auch per E-Mail bestellt werden: [inserate.laufen@wochenblatt.ch](mailto:inserate.laufen@wochenblatt.ch) (zusätzlich 3 Franken Versandgebühr)



## Wohnen gestern – heute – morgen

### Aus dem Inhalt:

- Wohnen gestern – heute – morgen
- 100 Jahre Wohnen im Schwarzbubenland
- Damals
- Grindel – Wohnen im Haus Nr. 16 seit A.D. 1541
- Wir wohnen in Flurnamen
- Modernes Wohnen in historischen Gemäuern
- Die Gebäudedarstellungen des Dornacher Schlachtholzchnitts
- Frühes Wohnen
- Urgrossmutter's Bauernbetrieb
- Das hohe Steinhaus in Hofstetten
- Ein Schmuckstück des Dorfes: Das Sundgauerhaus
- Eine Spur von Le Corbusier im Leimental
- Wohnen, Erholen und Arbeiten
- Zusammenleben unter einer Wiese
- «Multilokales Wohnen in der Schweiz»
- Exotisches in Hochwald
- «Hier ist es herrlich»
- ... und wo bleibt die Natur!
- ... und vieles mehr!



<b>Aesch</b>	Kiosk Tramschlaufe Papeterie Gutknecht	<b>Grindel</b>	Guido Borer
<b>Arlesheim</b>	AZ Anzeiger AG (Wochenblatt) Buchhandlung Nische Bürothek Neumatt Kiosk am Postplatz	<b>Himmelried</b>	Bäckerei Lebensmittel Pflugi
<b>Bärschwil</b>	Ottilia Henz	<b>Hochwald</b>	Dorfladen
<b>Basel</b>	Bider & Tanner AG Buchhandlung Vetter	<b>Hofstetten</b>	Beatrice Kaiser Volg Detailhandel
<b>Bättwil-Flüh</b>	Kiosk Station BLT	<b>Kleinlützel</b>	Rita Stich-Meier
<b>Beinwil</b>	Urs Saner	<b>Laufen</b>	AZ Anzeiger AG (Wochenblatt) Buchhandlung Cueni AVEC Bahnhofkiosk Kiosk Birscenter Kiosk Coopcenter Antiquariat Papierigs
<b>Blauen</b>	Dorfladen Blauen	<b>Liesberg</b>	Dorfladen Liesberg
<b>Breitenbach</b>	Alterszentrum Bodenacker Bäckerei Sutter Bushof Kiosk Kiosk Wydenhof Papeterie Häner Zentrum Passwang Marlies Borer	<b>Liestal</b>	Buchhandlung Buchinsel AG
<b>Bretzwil</b>	Marie Gerber	<b>Mariastein</b>	Klosterladen Pilgerlaube
<b>Brislach</b>	Astrid Giuliani Bäckerei Jeker	<b>Meltingen</b>	Angela Strohmeier
<b>Büren</b>	Monique Marquis	<b>Metzerlen</b>	Dorfladen
<b>Burg</b>	Frau Stauffer (Rest. Ackermann)	<b>Mümliswil</b>	Papeterie Bader
<b>Büsserach</b>	Irene Saner Bäckerei Jeker	<b>Nenzlingen</b>	Dario Bohrer
<b>Dornach</b>	Schwarzbuebenland Tourismus Milchhüsli Dornach Bahnhofkiosk	<b>Nuglar/ St. Pantaleon</b>	Rolf Schmid (Nuglar)
<b>Duggingen</b>	Dorfladen Lydia Kaiser (Grellingen)	<b>Nunningen</b>	Christof Stebler Kiosk Bäckerei Jeker
<b>Erschwil</b>	Astrid Bärtschi	<b>Olten</b>	Buchhandlung Schreiber
<b>Ettingen</b>	Kiosk Station BLT Stöcklin Media GmbH	<b>Kleinlützel</b>	Dorfladen
<b>Fehren</b>	Christof Stebler	<b>Rodersdorf</b>	Der Laden
<b>Gempen</b>	Dorfladen	<b>Röschenz</b>	Katharina Gerster Denner Satellit
<b>Grellingen</b>	Lydia Kaiser	<b>Seewen</b>	Anita Vögtli
		<b>Solothurn</b>	Buchhandlung Lüthi & Stocker AG
		<b>Wahlen</b>	Dorfladen
		<b>Witterswil</b>	Dorfladen
		<b>Zullwil</b>	Lina und Peter Stebler
		<b>Zwingen</b>	Bäckerei Anklin + Stebler



### AZ Anzeiger AG

Hauptstrasse 37, 4242 Laufen  
Tel. 061 789 93 33, Fax 061 789 93 30  
[inserate.laufen@wochenblatt.ch](mailto:inserate.laufen@wochenblatt.ch)

## Gemeinde- informationen

### Mitwirkungsverfahren zur Legung einer Wald- baulinie in der Spezial- zone Erlenhof, Parzelle 1908

Die Gemeinde Therwil führt gemäss §7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) das öffentliche Mitwirkungsverfahren betreffend der Legung einer Waldbaulinie in der Spezialzone Erlenhof, Parzelle 1908, Therwil, durch.

Die Bevölkerung kann im Rahmen des öffentlichen Mitwirkungsverfahrens Einwendungen vorbringen und eigene Vorschläge einreichen, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als zweckdienlich erweisen. Die Mitwirkungsaufgabe dauert vom 24. November bis zum 16. Dezember 2016. Die Unterlagen können während der Schalter-Öffnungszeiten in der Bauabteilung (2. Stock der Gemeindeverwaltung) eingesehen werden. Die Planungsunterlagen sind auch auf der Homepage der Gemeinde ([www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)) aufgeschaltet.

Stellungnahmen und Vorschläge zur Legung einer Waldbaulinie in der Spezialzone Erlenhof, Parzelle 1908, Therwil, sind schriftlich innerhalb der Auflagefrist einzureichen. Bitte senden Sie Ihre Eingaben an den Gemeinderat Therwil, Bahnhofstrasse 33, 4106 Therwil.

Bauabteilung

### Genehmigung des kommunalen Richtplans

Am 7. April 2016 hat die Einwohnergemeindeversammlung den kommunalen Richtplan beschlossen. Dieser zeigt in einer Gesamtschau die künftige räumliche Ordnung des Gemeindegebietes und gibt Auskunft über die anzustrebende räumliche Entwicklung der Gemeinde.

Der Regierungsrat hat den kommunalen Richtplan mit Verfügung vom 8. November 2016 genehmigt und damit für die Behörden verbindlich erklärt.

Der Gemeinderat hat mit Freude zur Kenntnis genommen, dass der Regierungsrat den Richtplan vorbehaltlos ohne Auflagen oder Einwände genehmigt hat.

Der Gemeinderat

### Vergabe eines Ehren- preises 2017 der Gemeinde Therwil

Nominierungen für den Therwiler Ehrenpreis können noch bis morgen, 25. November 2016, eingereicht werden an folgende Adresse:

Gemeindeverwaltung Therwil

Frau Monika Wyss

Bahnhofstrasse 33

4106 Therwil

Oder per E-Mail an: [monika.wyss@therwil.ch](mailto:monika.wyss@therwil.ch)

Die Bekanntgabe des Preisträgers sowie die Übergabe des Ehrenpreises erfolgt im Rahmen eines feierlichen Anlasses am Mittwoch, 25. Januar 2017. Dazu ist die ganze Bevölkerung eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Vorschläge.

### Einladung zur Einwohner- gemeindeversammlung

**Donnerstag, 15. Dezember  
2016, 20 Uhr in der Mehr-  
zweckhalle an der Bahnhof-  
strasse**

Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2016

2. Budget 2017 (Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung)

3. Finanzplan 2017 – 2021

4. Kauf Liegenschaft Reinacherstrasse 12 / Kredit über CHF 1,2 Mio.

5. Schulhaus Mühleboden / Planungskredit Teil I über CHF 495'000.–

6. Informationen zu aktuellen Themen

7. Diverses

Der Gemeinderat

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2016 und die Unterlagen zu den Traktanden 2 bis 5 können ab Montag, 5. Dezember 2016, bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen bzw. bezogen werden.

Diese Unterlagen sind ab dem gleichen Zeitpunkt auch auf unserer Homepage zu finden: [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch) (Rubrik «Politik/ Gemeindeversammlung»).



### Vielfalt am Weihnachtsmarkt

Am 7. Dezember von 10 bis 20 Uhr findet wieder der gemütliche Därwiler Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz statt. Auch dieses Jahr beziehen wir die Parkstrasse und den Parkplatz vor dem VOLG mit ein.

Alle Stände werden hübsch dekoriert sein, und am Abend beleuchten viele Lämpchen den Markt. Es wird wiederum fein nach Glühwein, Zimt und Nelken riechen. Also eine richtig schöne Adventsstimmung, um hübsche, vorwiegend handgefertigte Geschenke einzukaufen.

Lassen Sie sich inspirieren von den liebevollen Unikaten und geniessen Sie unseren Weihnachtsmarkt im eigenen Dorf! Wir freuen uns auf Sie.

Am Mittag und am Abend können Sie sich bei romantischer Beleuchtung an etlichen Ständen verpflegen, zum Beispiel mit heissen Wurstwaren vom Grill, einer Gulaschsuppe oder gluschtigen Gutzeli. Also: auf Wiedersehen am Weihnachtsmarkt, wir freuen uns auf Sie!

Arbeitsgruppe Därwiler Markt

### Weihnachtsmarkt: Verkehrsumleitung Parkstrasse

Der Weihnachtsmarkt wird auch den vorderen Teil der Parkstrasse und die Parkplätze vor dem VOLG belegen. Aus diesem Grund wird der fahrende Verkehr ab Mittwoch, 7. Dezember, 6 Uhr, bis Donnerstag, 8. Dezember, 7 Uhr wie folgt umgeleitet:

Die Zufahrt erfolgt via Akazienstrasse resp. via Hinterweg. Die Zufahrt zu den Parkplätzen und zur Einstellhalle beim Hochhaus und beim Denner ist gewährleistet; die Zufahrt zum Parkplatz VOLG ist nicht möglich.

Die Gemeindeverwaltung

### Aufruf: Wo fühlen Sie sich behindert?

Die Fachkommission für Altersfragen ruft namentlich ältere Menschen auf, ihr Stellen und Orte zu nennen, an denen sie sich behindert oder unsicher fühlen. Beispiele sind bauliche Hindernisse und Unzulänglichkeiten, aber auch mangelhafte Beleuchtung oder Glatteis. Kontaktadresse ist Annette Rudin, Soziale Dienste der Gemeinde Therwil. Beschreiben Sie ihr den Ort und die Art des Mangels mündlich oder schriftlich (Telefon: 061 725 22 34 bzw. [annette.rudin@therwil.ch](mailto:annette.rudin@therwil.ch)).

Mit diesem Aufruf zum Thema Mobilität und Sicherheit setzt die Fachkommission Beschlüsse des zweiten Altersforums um, das im vergangenen Jahr stattfand. Ziel ist es, die Lebensqualität in unserem Dorf dank Ihrer Mitwirkung für unsere älteren Mitbewohner/innen weiter zu verbessern. Bei einer öffentlichen Begehung werden wir die von Ihnen genannten Stellen mit Vertretern der Gemeinde besichtigen und nach möglichst einfachen Lösungen suchen. Für Gehbehinderte wird es Mitfahrmöglichkeiten geben. Für Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen herzlich.

Fachkommission für Altersfragen

### Servicearbeiten am GGA-Netz der Gemeinde Therwil

Von Montag, 28. November, bis Freitag, 16. Dezember 2016, werden durch die Firma Saphir Group Networks AG Servicearbeiten am GGA-Ortsnetz durchgeführt. Dies wird tagsüber zu kurzen Unterbrüchen im Empfang (Radio/TV, Internet, GGA-Telefonie) führen. Pro Abonnent ist in der Regel während dieser Zeit mit maximal zwei bis drei kurzen Unterbrüchen zu rechnen.

Die Servicearbeiten am GGA-Ortsnetz dienen der Qualitätserhaltung des Empfangs und werden periodisch durchge-

### Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
24. November 19.30–21.30 Uhr	Kurs – Wege aus der Eskalationsfalle	Familienzentrum Therwil
26. November 9.30–11.30 Uhr	Lebkuchenhaus basteln	Familienzentrum Therwil
26. und 27. November	Kerzenziehen (Jungschar Therwil Ettingen)	Kirchgemeindehaus Güggel
27. November 10–11 Uhr	Abstimmung	Gemeindeverwaltung, Bahnhofstrasse 33, Foyer des Schulhauses Mühleboden
27. November 10–17 Uhr	SPITZEN sind SPITZE	Dorfmuseum
27. November 17 Uhr	Musikalische Feier zum 1. Advent Chorgemeinschaft OTE	Ref. Kirche Oberwil
2. Dezember 18.30 Uhr	Nahsicht & langer Blick	Dorfmuseum
3. Dezember 14–17 Uhr	Nahsicht & langer Blick	Dorfmuseum
3. Dezember 19.30 Uhr	Jodler-Obe Therwil	Mehrzweckhalle
4. Dezember 14–17 Uhr	Nahsicht & langer Blick	Dorfmuseum
7. Dezember 10–20 Uhr	Därwiler Weihnachtsmarkt	Dorfplatz
10. Dezember 17–21 Uhr	Nahsicht & langer Blick (Adventsfenster-Öffnung)	Dorfmuseum
10. Dezember 20 Uhr	Liedermacher-Kabarettist Reto Zeller (Kulturpalette)	Aula Känelmatt I

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch).

führt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Saphir Group Networks AG, Tel. 061 926 77 99, Bürozeiten.

### Zu vermieten

an der Erlenstrasse in Therwil

#### Auto-Abstellplatz

Fr. 50.– pro Monat

(Keine Boote, Anhänger,  
Wohnmobile oder ähnliches)

Gemeinde Therwil, Bauabteilung  
Tel. 061 725 22 47



### Gemeinde-TV – neue Sen- dung

Ab morgen gibt es wieder eine neue Sendung des Therwiler Gemeinde-TV. Der Fokus liegt dieses Mal auf dem neuen Leiter der Gemeindeverwaltung, Eduard Löw. Sie können die Sendung auf der Gemeindehomepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch) anklicken oder auf dem Infokanal der InterGGA am Fernsehen anschauen.

Die Gemeindeverwaltung

### Nicht vergessen! Abstimmungen vom 27. November

Wenn Sie im Hinblick auf das bevorstehende Abstimmungswochenende noch brieflich abstimmen möchten, können Sie das zugeklebte Abstimmungscouvert bis spätestens am **Samstag, 26. November, 17 Uhr**, in den Briefkasten bei der Gemeindeverwaltung einwerfen. Später eingeworfene bzw. eintreffende Couverts dürfen nicht mehr berücksichtigt werden. Achten Sie darauf, dass Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis so ins Couvert stecken (auf den Kopf drehen), dass die Adresse der Gemeinde im Fenster sichtbar ist.

Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis dem Wahlbüro abgegeben werden. Die Wahllokale (Gemeindeverwaltung und Foyer Schulhaus Mühleboden) sind nur noch am **Sonntag, 27. November, von 10 bis 11 Uhr** geöffnet. Die Gemeindeverwaltung

### Jagddaten



Jagdgesellschaft Therwil

Die nächsten Jagddaten der Jagdgesellschaft Therwil sind wie folgt:

- Montag, 28. November 2016
  - Donnerstag, 15. Dezember 2016
- Gejagt wird jeweils von 9 bis ca. 16 Uhr. Das Begehen der Waldwege im Jagdgebiet ist jederzeit gefahrlos möglich.

Die Gemeindeverwaltung

### Zivilstandsnachricht

#### Geburt

Bern BE 17. Juli 2016: *Stadler Paula*, Tochter der Stadler, Martina von Matran FR und des Stadler, Oliver von Matran FR, alle whft. in Therwil BL.

### Parteien

#### SP Therwil

#### Jetzt weitsichtig und vernünftig entscheiden

Auf kantonalen Ebene bedeutet das angesichts der prekären Finanzlage des Kantons und den unsinnigsten Sparvorschlägen **2 x nein zur Rheinstrasse-Initiative** und beim Stichtentscheid Vorzug für den Gegenvorschlag.

Beim Energiegesetz verdient die auch vom Hausbesitzerverein und der Wirtschaftskammer unterstützte Vorlage ein **zweifaches Ja**.

Beim Richtplan empfiehlt die SP mehrheitlich Ablehnung, da es bessere und vor allem umweltfreundlichere Lösungen gebe. Mit dem geordneten Atomausstieg schliesslich haben Sie die Chance, der defizitären Atomenergie ein Ablaufdatum zu geben, das atomare Sicherheitsrisiko zu beenden und die Wirtschaft der erneuerbaren Energien zu beflügeln, deshalb ein überzeugtes **Ja**.

Am Mittwoch, 7. Dezember, haben Sie zudem Gelegenheit, die Stimmrechts-Initiativen der Jusos kennenzulernen und über die Wirtschafts- und Steuerseminare der SP informiert zu werden. Näheres dazu erfahren Sie im kommenden Bibo.

SP Therwil – für alle statt für wenige!

### ABFUHR-TERMINE 2016



Montag,	28. Nov.	Biogener Abfall, Therwil Ost und West
Dienstag,	29. Nov.	Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar, Therwil Ost
Donnerstag,	1. Dez.	Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar, Therwil West

**Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.**

#### Gemeindeverwaltung:

Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 725 21 21  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [gemeinde@therwil.ch](mailto:gemeinde@therwil.ch)  
Homepage: [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr  
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

#### Gemeindepräsident:

Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04  
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

#### Bürgergemeinde:

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 721 99 56  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [bea.steffen@therwil.ch](mailto:bea.steffen@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag  
(jeweils 9–12 Uhr)

#### Werkhof:

Werkhofstrasse 6  
Telefon 061 721 76 30  
Fax 061 721 76 31  
E-Mail: [werkhof@therwil.ch](mailto:werkhof@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo–Do 11.30–12.00 Uhr  
Fr 11.00–12.00 Uhr  
13.00–16.00 Uhr

#### Gemeindepolizei

Erlenstrasse 33  
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18  
E-Mail: [polizei@therwil.ch](mailto:polizei@therwil.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo 16.00–18.00 Uhr  
Mi 8.00–10.00 Uhr  
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)



## «Ich lebe hier und nehme rege Anteil am Geschehen»

Seit fast einem halben Jahrhundert lebt sie in «Därwil». Sie hat sich seither politisch betätigt und engagiert sowie Verantwortung, auch auf kantonaler Ebene, übernommen. Und sie war vom 1. Juli 2002 bis 30. Juni 2003 sogar höchste Baselbieterin, da sie deren Legislative (Landrat) präsidierte. Die Rede ist von Ursula Jäggi-Baumann.

Ursula Jäggi ist eine charismatische Frau. Sie ist, oder war, eine selbstbewusste, starke Politikerin, die aber stets lösungsorientiert politisiert hat. Polemiken und Polarisierungen waren nicht ihr Ding – aber ihre Ansichten hat sie unmissverständlich vertreten. Mit Argumenten, die oftmals auch den politischen Widersacher überzeugten. Und wer glaubt, dass sie im absoluten Ruhestand ist, irrt, wie das folgende Interview beweist.

**BiBo:** Sie sind seit dem 1. Juli nicht mehr Gemeinderätin. Wie geht es Ihnen im politischen «Ruhestand»? Blicken Sie mit Nostalgie oder gar Wehmut auf Ihre Zeit in der Therwiler Exekutive?



*Ursula Jäggi: In meiner Agenda hat es inzwischen deutlich weniger Termine! Ich kann mit meinem Mann zusammen in Theater gehen, mit Freundinnen und Freunden etwas unternehmen, mit unseren Grosskindern Museen oder den Zolli besuchen oder einfach nichts tun; ein Buch lesen, schön kochen und vieles mehr. Ich möchte praktisch keinen Tag im Gemeinderat missen, die Kollegialität und die gemeinsame Suche nach Lösungen, die Zusammenarbeit zum Wohle unseres schönen Dorfes. Und ich durfte viele schöne und interessante Aufgaben übernehmen. Zum Bei-*

spiel habe ich gerade gestern meinen Brüdern unseren Friedhof gezeigt, dessen Um- und Neubau ich zu Beginn meiner Zeit in der Exekutive geleitet habe. Aber jetzt ist eine andere Zeit in meinem Leben gekommen, die ich geniessen möchte.



Ursula Jäggi am 7. Februar 2013 mit ihrem Grosskind an der Therwiler Kinderfasnacht und heute im «politischen Ruhestand». Fotos: Künz/Vg

spiel habe ich gerade gestern meinen Brüdern unseren Friedhof gezeigt, dessen Um- und Neubau ich zu Beginn meiner Zeit in der Exekutive geleitet habe. Aber jetzt ist eine andere Zeit in meinem Leben gekommen, die ich geniessen möchte.

**Sie engagieren sich neu im Vorstand der «Grauen Panther Nordwest-**

**schweiz». Können Sie uns zu den «Grauen Panther» mehr sagen? Ist es eine «politische» Gruppierung? Die Grauen Panther sind eine parteipolitisch unabhängige und konfessionell neutrale Vereinigung von und für vielseitig interessierte Seniorinnen und Senioren. Wir arbeiten in beiden Basel aktiv mit an der Gestaltung der kantonalen Alters-, Gesundheits- und Sozialpolitik.**

Jeden Monat findet eine Nachmittagsveranstaltung zu gesellschaftlich relevanten Themen statt. Dann gibt es Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen wie beispielsweise eine Schreibwerkstatt, eine «Groupe de reflexion» und sogar ein Chörli und eine Band sind aus Mitgliedern der Grauen Panther entstanden.

**Vor welchen Herausforderungen steht die Gesellschaft, und nicht zuletzt auch die Gemeinden, in Bezug auf die Zunahme an älteren Mitmenschen?**

Unsere Gesellschaft wird älter und Therwil ist gemäss Statistik eine der Gemeinden, auf die grosse Aufgaben zukommen. Beispielsweise: Wie können betagte Einwohnerinnen und Einwohner so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben, wie viel Betreuung möchten und können sie in ihrem Heim in Anspruch nehmen? Ich möchte nicht, dass die Seniorinnen und Senioren darauf reduziert werden, dass sie älter werden und lange von der AHV und den Pensionskassen «profitieren» und auch noch das Gesundheitswesen belasten. Nein, viele von uns sind «fit und zwäg», geistig und körperlich, und leisten einen riesigen Beitrag für unsere Gesellschaft, indem sie Grosskinder betreuen oder sich sozial für andere Mitmenschen engagieren. Sie leisten ein grosses Mass an Freiwilligenarbeit, denn unsere Gesellschaft ist darauf angewiesen.

**Tut «Därwil» genügend für Menschen in der sogenannten «4. Lebensphase»? In Therwil existiert schon einiges, zum Teil von der Gemeinde initiiert oder von Seniorinnen und Senioren selbst gegründet. Ich denke da an die Fachkommission für Altersfragen, die sich mit Fragen rund um das Alter beschäftigt, oder an Therwil Vital, eine Vereinigung**

von Senioren für Senioren. Aber es gibt noch viel zu tun. Ich denke da vor allem an verschiedene Wohnformen im Alter. Das ist ein Thema – und das konnte ich anlässlich des Altersforums vom Mai 2015 feststellen –, das die Menschen sehr beschäftigt.

**Und die (nationale) Politik – nimmt sie die Verantwortung gegenüber älteren, vielleicht betagten Menschen genügend wahr?**

Auch hier gibt es noch viel zu tun. Einiges wird erst auf Druck der Seniorenorganisationen in Angriff genommen; beispielsweise auf Anträge und Vorschläge der Grauen Panther. Oft habe ich das Gefühl, dass die Gesundheit und wie sie erhalten werden soll, sehr betont wird, hingegen wird das individuelle Leben der Seniorinnen und Senioren nicht so sehr beachtet.

**Wie erleben Sie, als «Nicht-mehr-Gemeinderätin», den Alltag im 99er-Dorf? Geht man da nicht mehr so oft an Veranstaltungen, da man ja auch nicht mehr repräsentativ tätig ist?**

Ich lebe jetzt seit 46 Jahren in Therwil und gerade letzten Samstag besuchte ich zusammen mit meinem Mann den Frauenchorabend. Vielleicht gehe ich nicht mehr so oft an Veranstaltungen wie in meiner politisch aktiven Zeit. Aber ich lebe hier und nehme rege Anteil am Geschehen, denn ein schönes, gutes, lebendiges Therwil liegt mir am Herzen.

Wir danken Frau Jäggi für das Gespräch und wünschen ihr und ihrem Gatten Max, weiterhin alles Gute und Gesundheit. Und der Verfasser freut sich, wenn er Ursula – wie vor zwei Wochen am Unterhaltungsabend des Frauenchores – sieht und mit ihr wieder über Gott und die Welt philosophieren darf. Es sind bereichernde Momente!

Text und Interview: Georges Künz

### Vereine

#### Bücherbesprechung



Bringen wir Licht in die Dunkelheit und erhellen unsere Stube mit kleinen Lämpchen und auch das Leselämpchen darf nicht fehlen. Wir nehmen uns die Zeit zum Lesen und geniessen die geschriebenen Wörter ganz still.

Nächste Bücherbesprechung: **Donnerstag, 1. Dezember, 9–11 Uhr** im Guggel in Therwil

AET Arbeitsgruppe für Erwachsenenbildung, Therwil

#### Robi-Therwil-News



Auch dieses Jahr findet das beliebte Kerzenziehen statt. An den folgenden Daten können von **13.30 bis 17.30 Uhr** Kerzen gezogen werden.

**Donnerstag: 1. Dezember**  
**Samstag: 10. Dezember**  
**Mittwoch: 14. Dezember**  
**Donnerstag: 15. Dezember**  
**Samstag: 17. Dezember**  
**Mittwoch: 21. Dezember**  
**Donnerstag: 22. Dezember.** (Achtung nur bis 16 Uhr!)

Kostenpunkt: pro 100 gr. gezogene Kerze Fr. 1.–. **Das Kerzenziehen findet draussen statt!** Am 7. Dezember bleibt der Robi geschlossen, wir sind am Weihnachtsmarkt.

Das Robi-Team

#### Wandergruppe 99er Räblüüs

**Donnerstag, 1. Dezember**  
Abschlusswanderung mit anschliessendem Weihnachtsessen im Altersheim Blumenrain Therwil 17.45 Uhr, 14 Uhr Besammlung Station Therwil, **14.13 Uhr Abfahrt** Tram 10 bis Flüh (Zone 2 lösen.) Die leichte Wanderung ab Flüh ca. 1.45 Std. führt uns übers Feld via Biel-Benken nach Therwil. Ankunft im Blumenrain ca. 17.15 Uhr. Nachtessen 17.45 Uhr. Nichtwandler sind direkt im APH herzlich willkommen. Anmeldung für alle Tel. 061 721 11 39. **Anmeldeschluss Samstag, 26. November.** Wanderleiter Otti Steffen

Wie bekannt, suchen wir ab Januar 2017 einen neuen Wanderleiter/in. Kontakt siehe oben erwähnte Tel.-Nr.



#### Kinder-Spielnachmittag im «Güggel»

**Wo:** Reformiertes Kirchgemeindehaus «Güggel», Therwil  
**Wer:** Kinder ab ca. 18 Monaten bis zum Kindergartenalter  
**Was:** Gemeinsam spielen, singen, malen und Geschichten hören  
**Wie:** Voranmeldung erwünscht (begrenzte Platzzahl)  
**Wie viel:** Fr. 5.– pro Kind und Nachmittag (inkl. Zvieri, exkl. Versicherung)  
**Daten:** 29. November und 13. Dezember  
**Zeit:** Nachmittag von 14 bis 17 Uhr  
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

**Diana Vogrig** Tel. 061 722 05 38  
Nat. 077 431 94 61  
**Verena Hauser** Tel. 061 721 54 64  
Nat. 079 393 09 24  
**Doris Iberg** Tel. 061 402 01 67  
Nat. 079 529 11 74

#### Jodler-Obe 2016

Der diesjährige Jodler-Obe findet am **3. Dezember** in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse in Therwil statt. Wir haben die grosse Freude, Ihnen den unter der Leitung von Marc Zeller bekannten Jodlerklub Lenk im Simmental zu präsentieren.

Das «Schwyzerörgeli-Quartett 99er Ziäh Fägde» aus Therwil und der JK Therwil werden für die weitere Unterhaltung sorgen. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Wir emp-

fehlen Ihnen auch die schöne Tombola mit Fr. 1.– Lospreisen.

Die Bar im Foyer ist geöffnet bis 2.30 Uhr. Der Eintritt beträgt Fr. 15.–. Die Vorverkaufstickets zu Fr. 13.– sind ab 21. November in der Dorfdrogerie, im Café Träumli, im Restaurant Grossmatt sowie bei jedem Aktivmitglied erhältlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen schon jetzt ein paar gemütliche Stunden.

Im Namen des Jodlerklubs Therwil  
Der Präsident Balz Canali



#### Lottomatch 4. Dezember

Es ist wieder Lottomatchzeit und wir freuen uns, dass wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, zu uns in die Mehrzweckhalle in Therwil einladen dürfen.

Wir haben wieder attraktive Preise für Sie zusammengestellt. Viele schöne Geschenkkörbe, Reisegutscheine, ein Rundflug, ein Wochenende in Grindelwald, ein schönes Velo, Schüfeli, Rollschinkli, Raclettegrills, Essgutscheine und vieles, vieles mehr. All das wartet darauf, von Ihnen abgeholt zu werden. Nebenbei haben wir auch noch zwei Gratisverlosungen mit attraktiven Preisen eingebaut.

Erleben Sie bei uns einen spannenden und gemütlichen Sonntagnachmittag und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch unseren Verein.

Der Lottomatch findet wie jedes Jahr in der Mehrzweckhalle beim Bahnhofschaus in Therwil statt. Wir spielen von **ca. 19 Uhr** und beginnen mit einer Gratis-tour. Wir Musikantinnen und Musikanten freuen uns auf Ihren Besuch.

#### Santiklausbesuch



Bald ist es wieder so weit, dass der Santiklaus zu Besuch kommt. Seit vielen Jahren pflegt die St.-Nikolausgesellschaft Therwil den alten Brauch der Kinderbescherung durch den Santiklaus. Wir besuchen am **Durch, 5. Dezember, und Dienstag, 6. Dezember**, abends Familien mit Kindern in Therwil und Biel-Benken. Eltern, die einen Santiklausbesuch wünschen, müssen sich anmelden. In der Dorf-Drogerie oder im Volg Therwil (Milchhuus) erhalten Sie einen Anmeldebogen mit allen weiteren Angaben. Organisation und Vorbereitung der Besuche erfordert eine rechtzeitige und schriftliche Anmeldung.

**Anmeldeschluss: Donnerstag, 1. Dezember, 18.30 Uhr!**

St.-Nikolausgesellschaft

Lesen Sie den vollständigen Bericht zur Vogelgrippe auf der Seite Leimental.

Das ist Ihnen sicher.

**GRATIS-EINBRUCHSCHUTZPAKET\***

\* Gültig bis 23.12.16, für die Stufe RC1N, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

**HASLER FENSTER**

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil, 061 726 96 26, [haslerfenster.ch](http://haslerfenster.ch)

## Vereine

### Bücher-Casting in der Bibliothek Therwil

Dieses Frühjahr gab es einen besonderen Klassenbesuch in der Bibliothek Therwil. Lesen Sie, was die Klasse 5d von Pit Seelig dazu zu berichten hat: *Wir gingen an einem Mittwochmorgen im Mai für ein Bücher-Casting in die Bibliothek Therwil. Nach der Begrüssung setzten wir uns auf Kissen und warteten gespannt auf das Vorstellen der neuen Bücher. Diese waren in die Kategorien «Krimis», «Lustiges», «Abenteuer» und «Fantasy» eingeteilt. Zu jeder Gruppe gab es fünf Bücher. Zwei Kinder wurden ausgewählt, die Stimmen zu zählen und die Resultate aufzuschreiben. Zuerst wurden die Namen der Bücher vorgestellt und die Titelbilder gezeigt. Jetzt konnten wir abstimmen, welche Bücher eine Runde weiterkommen sollen. Und schon fielen die zwei Bücher pro Kategorie mit den wenigsten Stimmen raus. Nun las uns Frau Thommen die Zusammenfassung der Bücher vor und wieder wurde die Entscheidung getroffen, welches Buch pro Kategorie*

*rausfiel. Zum Schluss kam die Leseprobe. Frau Henzler las uns ein Stück aus den Büchern vor. Wir trafen unsere endgültige Entscheidung und wählten die Gewinner. Die Siegerbücher heissen: Pala (Fantasy), Gangster-Oma (Lustiges), Tenbris (Abenteuer) und Blutring (Krimi). Die Plätze waren sehr schwierig zu verteilen, da alle Bücher gut waren. Eine Woche später bekamen wir die Bücher in die Schule, wo wir sie lesen durften. Unsere Klasse fand das Casting sehr spannend und toll. Die Bücher kamen sehr gut bei uns an!*  
*Malin, Nora, Adi, Sarah, Moët, Sira und die ganze Klasse 5d*

Ein herzliches Dankeschön geht an Pit Seelig und die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5d für ihr engagiertes Mitwirken und das Verfassen des Berichts sowie der Buchrezensionen! Die Rezensionen sowie Fotos des Castings sind in der Bibliothek ausgestellt. Alle erwähnten Bücher sind in der Bibliothek ausleihbar.  
*Monika Henzle  
Ressort Jugendmedien*



### Dorfmuseum Therwil

bei der katholischen Kirche Einladung zur Sonderausstellung «Spitzen sind Spitze!» am **Sonntag, 27. November**.

Liebe Museumsfreunde  
Noch einmal besteht die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung zu besuchen. Sie sind dazu herzlich eingeladen.  
Als Spitze bezeichnet man dekorative Ele-

mente im Zusammenhang mit Textilien und Kleidung. Mehr über diese aus Garn oder Garn und Stoff gefertigten, durchbrochenen Verzierungen möchten wir Ihnen in der Ausstellung erläutern und auch zeigen. Lassen Sie sich in andere Zeiten versetzen!  
Öffnungszeiten:  
11–13 Uhr und 15–17 Uhr.  
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Die Museumskommission*

## Vereine

### Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

#### Backwettbewerb: «Wer backt die besten Weihnachtsgutzis von Therwil?»



#### Letzte Chance!

Welches sind wohl die besten Hobbybäckerinnen und -bäcker, die einer prominenten Jury – Dora Weissberg, Gemeinderätin, Barbara Feigenwinter, Schulrats-Präsidentin, Hans-Jürg Brunner, Bürgerrats-Präsident und André Grellinger, Confiserie Grellinger – am **Samstag, 10. Dezember, 11 Uhr**, in der Bibliothek Therwil ihre «Änisbrötli», «Brunslis», «Mailänderli» oder «Zimetstärn» zur Bewertung vorlegen dürfen. Es müssen nicht alle vier Gutzis ins Rennen geschickt werden, auch eine Sorte genügt bereits, um mitzumachen. Schicken Sie uns eine Mail mit dem Betreff «Weihnachtswettbewerb» oder eine Postkarte mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer. Die zehn Bäcker/innen werden ausgelost und erhalten bis am 30. November Bescheid über ihre Teilnahme.  
**Anmeldefrist ist der 27. November!**  
Bibliothek Therwil, Kirchrain 2, 4106 Therwil, info@bibliothek-therwil.ch

#### Geschichtenstunden für die Kleinen

Am **Mittwoch, 30. November**, laden wir wieder alle Kinder von **14.30–15 Uhr** zur Geschichtenstunde ein. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch.  
*Das Bibliotheksteam*

#### Piazza Neues Angebot

Mit einem tollen, neuen Angebot starten wir in die Adventszeit: Die junge Coiffeuse Bettina Fischli wird im Familienzentrum Kindern und Erwachsenen die Haare schneiden und neue Frisuren kreieren. Derweil die Coiffeuse kleinen Mädchen Zöpfe flechtet und Knaben tolle Haarschnitte auf den Kopf zaubert, können sich die Eltern in der Cafeteria des Familienzentrums von der anstrengenden Vorweihnachtszeit erholen. Es geht auch umgekehrt: Während sich Mamis oder Papis eine neue Frisur schneiden lassen, beschäftigen sich die Kinder im Spielzimmer. Erholung pur für die ganze Familie.

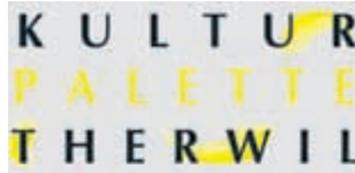
Die Kinder von Mitgliedern bezahlen für einen Coiffeurbesuch Fr. 14.–, jene von Nichtmitgliedern Fr. 19.–. Mamis und Papis erhalten für einen Haarschnitt oder eine neue Frisur einen günstigen Preis. Bettina Fischli ist während den Öffnungszeiten des Familienzentrums bei uns tätig. Erstmals findet der Coiffeuranlass am **12. Dezember, ab 14 Uhr**, statt.

Anmelden kann man sich bis zum 6. Dezember per Mail: info@familienzentrum-therwil.ch oder telefonisch unter 061 721 06 28 zu den regulären Öffnungszeiten. Wir freuen uns sehr über dieses neue Angebot. Wir bieten zudem zahlreiche Kurse für Kinder und Erwachsene, darunter Bastelkurse. Informieren Sie sich auf unserer Webseite [www.familienzentrum-therwil.ch](http://www.familienzentrum-therwil.ch).  
*Herzliche Grüsse  
Euer Piazza-Team*

## Verantwortung wahrnehmen

«Wir benötigen neue Standorte zur Ablagerung von Aushubmaterial, denn Erde und Kies aus unserem Kanton sollen auch in unserem Kanton abgelagert werden. Nicht nur, weil es das Gesetz verlangt, sondern auch, weil wir Verantwortung übernehmen.»

**Rolf Graf**  
Präsident Verband Bauunternehmer Region Basel  
Mairsprach



### Reto Zeller – der Geschichtsjäger aus der Innerschweiz



Der Liedermacher ist ein begnadeter Beobachter seiner Umwelt und seiner Mitmenschen. Er findet seine skurrilen Geschichten dort, wo andere nur trostlose Einöde vermuten. Reto Zeller ist ein typischer Querdenker, der sein Publikum auf gedankliche Ab- und Umwege führt – oft politisch, bisweilen poetisch, immer aber humorvoll und amüsant, nicht selten auch mit einem Hang ins Absurde. Keine Besonderlichkeit des Alltag bleibt ihm verborgen, er greift sie auf und reibt sie dem Publikum genüsslich unter die Nase. Reto Zellers Liedprogramm «Undenufe» ist ein poetisch-skurriles Programm, das die Herzen der Zuhörer erwärmt und ihren Geist erfrischt. Der Fabulierer, Kabarettist und Liedermacher kommt nach Therwil,

**am Samstag, 10. Dezember 2016, um 20 Uhr in der Aula, Känelmatt I**

Der Eintritt beträgt Fr. 28.– für Erwachsene, 18.– für Jugendliche. Vorverkauf ab 26. November in der Dorf-Drogerie Eichenberger oder bei [www.kulturpalette.ch](http://www.kulturpalette.ch); Abendkasse. Dies ist eine Veranstaltung der Kultur-Palette Therwil, mit Unterstützung durch die «MOBILIAR».

### DANKE Gewerbe Therwil

Mit grosser Freude haben wir erfahren, dass beim diesjährigen «lebendigen Adventskalender» des Gewerbevereins Therwil unser Hilfsprojekt berücksichtigt wird. Vom 1. bis 23. Dezember wird jeweils um 18 Uhr in diversen Geschäften in unserem Dorf ein Adventsfenster geöffnet und bei einem kleinen Apéro auf die Vorweihnachtszeit angestossen.



Wir danken den Besucherinnen und Besuchern, den Sponsoren und dem Gewerbe Therwil jetzt schon für das Wohlwollen,

welches sie uns entgegenbringen. Damit unser Dorf lebendig bleibt, versuchen wir – wann immer es geht – die KMU-Geschäfte und Familienbetriebe in Therwil zu berücksichtigen. Viele von ihnen unterstützen uns jetzt schon und wir sind sehr dankbar dafür. Auf [www.vereinphari.ch](http://www.vereinphari.ch) finden Sie viele Informationen und Fotos. Wir freuen uns auch über jeden Kontakt über [verein.phari@bluewin.ch](mailto:verein.phari@bluewin.ch).

*Liebe Grüsse vom Phari-Team  
Brigitte Marques & Gabi Huber,  
Vorstand Verein Phari*

## Dies und Das

### «Einladung zum Adventsbesuch 2016»

Wie alle Jahre wird zum 1. Advent beim «Gschängg-Stübli Fichtä» unsere traditionelle Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet und **ab 21. November bis 24. Dezember** sind alle herzlich zum Adventsbesuch eingeladen. In dieser Zeit ist **Montag bis Freitag nachmittags täglich geöffnet, und zwar von 14 bis 18.30 Uhr sowie Samstag 10 bis 16 Uhr**.

Voranzeige: Am Mittwoch, dem 7. Dezember, organisiert das «Gschängg-Stübli Fichtä» die bekannte Glasbläser-Attraktion am «Därwiler Wiehnachtsmärt» ab 10–20 Uhr, und zwar mit dem altbekannten Glasbläser Stephan Siegenthaler aus Riehen.

Am Sonntag, 11. Dezember, ab 12 bis 17 Uhr ist der allseits beliebte «Offene Sonntag» mit Kaffee und und und ...

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.geschenketherwil.ch](http://www.geschenketherwil.ch).

### Brockenstube Therwil

Unsere weihnachtliche Brockenstube öffnet am **Freitag, 25. November, von 16 bis 19 Uhr**.



Wir präsentieren Ihnen auch dieses Jahr wieder eine umfangreiche Weihnachtsausstellung und zudem festlich geschmückte Brockenstube. Zögern Sie nicht, Ihre Weihnachtseinkäufe schon frühzeitig zu erledigen.

Wir freuen uns auf Sie!  
Gerne nehmen wir wie immer gut erhaltene Artikel entgegen:

Es wären dies: Porzellan, Glas, Tischwäsche, Nippes, Antiquitäten, Bilder, (Mode) Schmuck, Spielwaren, Sammlerobjekte (Briefmarken, Blaggedde, Postkarten, Uhren, CDs usw.) Oster- und Weihnachtsartikel.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzgründen keine Möbel, Kleider, Bücher, Videos und Übertöpfe entgegennehmen können. Ausserdem bitten wir Sie höflich, uns nur gute, brauchbare und keine defekten Artikel zu überlassen. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!

Dürfen wir Sie noch auf unsere Homepage aufmerksam machen:  
[www.brockentherwil20.com](http://www.brockentherwil20.com)

*Auf Ihren Besuch freuen sich  
Margrit Zingg und Mario Hunn  
Alemannenstr.20  
4106 Therwil  
Tel. 061 401 02 79*

**BiBo online: [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)**

**BESTSELLER**

[ford.ch](http://ford.ch)

**FORD BESTSELLER BONUS**

Jetzt bis zu Fr. 7600.- Kundenvorteil

Berechnungsbeispiel: Kuga Titanium S2.0 TDCI 4x4, 150 PS/110 kW, Fahrzeugpreis Fr. 29'150.- (Katalogpreis Fr. 36'750.-, abzüglich Win-Prämie Fr. 4'000.-, Besteller Bonus Fr. 1'000.-, Entschärfung Fr. 3'700.- (für Entschärfung bis zu 3 Jahre) und Gratis Navi Fr. 900.-). Angebote gültig bei teilnehmenden Ford Händlern bis auf Widerruf, spätestens bis 31.12.2016. Preise inkl. MwSt. Änderungen vorbehalten.

**Auto Wydematt AG**  
Laufenstrasse 6, 4226 Breitenbach, Tel. 061 789 12 12  
[www.autowydematt.ch](http://www.autowydematt.ch), [info@autowydematt.ch](mailto:info@autowydematt.ch)

**Auto Götte AG**  
Christoph Merian-Ring 3, 4153 Reinach, Tel. 061 717 94 50  
[www.autogette.ch](http://www.autogette.ch), [f.goette@autogette.ch](mailto:f.goette@autogette.ch)

**5 JAHRE GARANTIE INKL.**

# Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung



*Lerne Zukunft.  
Lerne Roche.*

**Jedes Jahr rund 100 erstklassige Lehrstellen für 14 zukunftsorientierte Berufe in Basel, z.B.:**

- Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ
  - Automatiker/in EFZ
  - Chemie- und Pharmatechnologe/in EFZ
  - Informatiker/in EFZ
  - Kaufmann/Kauffrau EFZ
  - Konstrukteur/in EFZ
  - Laborant/in EFZ Fachrichtung Biologie
  - Laborant/in EFZ Fachrichtung Chemie
  - Logistiker/in EFZ
- (Schnupperlehren regelmässig möglich).

Infos zu den Lehrstellen:  
Telefon +41 (0)61 688 22 33  
berufslehre.roche.ch

**Lerne Zukunft. Lerne Roche.**



berufslehre.roche.ch



K31\_1186447

## gemeindearlesheim

Arbeiten, wo andere ihre Freizeit verbringen – im **“Schwimmbi Arlese”** - einem der schönsten Familienbäder der Region. Für den Sommerbetrieb in unserem attraktiven Familienbad suchen wir **per Anfang Mai 2017 eine/n**

### Pächter/in für den Restaurantbetrieb mit Kiosk

Der im Familienbad Arlesheim integrierte Restaurantbetrieb mit Selbstbedienung bietet eine gute Basis für eine solide, wenn auch wetterabhängige Verdienstmöglichkeit. Zum Pachtobjekt gehören das Restaurant mit zirka 150 Sitzplätzen im Freien, sowie eine zweckmässig eingerichtete Küche mit Kühlraum und Nebenräumen. Die Badesaison dauert in der Regel vom Mitte Mai bis Mitte September. In dieser Zeit wird das Schwimmbad von durchschnittlich 70'000 Badegästen besucht. Das Restaurant ist täglich während den Öffnungszeiten des Schwimmbades offen.

Als Pächter/in führen Sie den Restaurantbetrieb auf eigene Rechnung und arbeiten eng mit den Bademeistern zusammen. Wir wenden uns an eine kreative, flexible und belastbare Persönlichkeit mit Erfahrung im Gastgewerbe. Zusammen mit Ihrem motivierten Team sorgen Sie für das leibliche Wohl der Badegäste.

Möchten Sie sich dieser interessanten Aufgabe stellen? Haben Sie keine Mühe mit einem Arbeitsrhythmus, der durch sonnig-stürmische und regnerisch-ruhige Arbeitstage bestimmt wird? Dann freuen wir uns, Sie kennen zu lernen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Marcel Leutwyler, Telefon 061 706 95 51 oder marcel.leutwyler@arlesheim.bl.ch, gerne zur Verfügung. Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Konzeptideen **bis 03. Januar 2017** an die Gemeindeverwaltung Arlesheim, Bauverwaltung, Domplatz 8, 4144 Arlesheim.

**Coaching / Beratung**  
**HEB Ausbildung**  
Basel Bern Zürich Luzern  
1-jährig, 8 Module Fr-So, praxisbetont  
HEB Konzept: systemisch-strukturiert  
Infos: Aus- Weiterbildungen, Kurse  
[www.heb-coachingfachschule.ch](http://www.heb-coachingfachschule.ch) ☎ 061 482 06 07

**Suchen Sie eine neue Stelle?**

**Inserieren bringt Erfolg!**

AZ Anzeiger AG  
Tel. 061 706 20 20  
[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)

**Auch wir leben nicht von Luft allein.**

Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.



Konto: 40-1120-0  
[llbb.ch/spenden](http://llbb.ch/spenden)



**LUNGENLIGA BEIDER BASEL**

**Für die besten Aussichten.**

Eine Weiterbildung bei uns.



[avanti-kv.ch](http://avanti-kv.ch)

**Avanti**  
KV Weiterbildungen

**ipso** Haus des Lernens

**10 Jahre ipso**

**Fördern statt überfordern.**

- Prosecundaria 5. / 6. Schuljahr
- Secundaria 7. / 8. Schuljahr
- Futura 9. / 10. Schuljahr
- Lernatelier
- Eintritt jederzeit möglich

**Infoabend:  
Donnerstag,  
8. Dezember 2016,  
18.00 Uhr  
im Lernhaus**

**Anmeldung und Infos:**

Tel. +41 61 202 11 66, [www.ipso.ch](http://www.ipso.ch),  
Eulerstrasse 55, CH-4051 Basel



K31\_1186044



Per 1. Januar 2017 suchen wir für die Abteilung Bildung, Kultur und Freizeit eine engagierte Persönlichkeit als

### Betreuungsperson Mittagstisch / Hort

(ca. 9 Stunden/Woche während der Schulwochen, befristet bis 30. Juni 2017)

**Ihre Aufgaben:**

- Betreuung der Primarschulkinder beim Mittagessen (Mittwoch und Donnerstag)
- Nachmittagsbetreuung am Donnerstag oder Freitag
- Ermöglichen einer angenehmen Tischkultur
- Ermöglichen einer optimalen sozialen und individuellen Entwicklung der Kinder

**Wir erwarten:**

- Ausgewiesene Erfahrung in der Kinderbetreuung, von Vorteil abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betreuung Kind, Kleinkinderzieher/-in oder Vergleichbares
- Erfahrung im Umgang und Freude an der Arbeit mit Kindern
- Hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, moderne Anstellungsbedingungen sowie ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf Papier oder digital an die Gemeindeverwaltung Oberwil, Personal, Hauptstr. 24, 4104 Oberwil, [bewerbung@oberwil.bl.ch](mailto:bewerbung@oberwil.bl.ch).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Stephanie Beck, Personal, 061 405 43 14, gerne zur Verfügung.

**ES GESCHIEHT NICHT DIR ABER JETZT**

**UNRECHT GEHÖRT AUFGEDECKT**  
**SPENDE 5 FRANKEN:**  
**SMS «JETZT» AN 488**

**STOPP-FOLTER.CH**





## Gemeindeinformationen

### Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

auf **Donnerstag, 8. Dezember 2016, 19.30 Uhr**, in der Aula «Hintere Matten»

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 30. Mai 2016
2. Budget 2017
3. Diverses im Anschluss Apéro der KMU Ettingen, offeriert durch folgende Firmen:
  - Bächli GmbH
  - Constanta AG
  - Klixa AG

Die Gemeindeversammlungsvorlagen können ab sofort auf der Homepage [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch) (Politik → Gemeindeversammlung → Einladung / Erläuterung) eingesehen oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. *Gemeinderat*

### Baumfällaktion aus Sicherheitsgründen beim Brunnen gegenüber der Einfahrt Kirchgasse

Anlässlich einer Kontrolle der Bäume im Dorfkern entlang der Hauptstrasse wurde festgestellt, dass sich der Ahornbaum oberhalb des Brunnens bei der Kirchgasse in einem sehr schlechten Zustand befindet und eine grosse Gefahr für Strassenbenützer und Fussgänger darstellt. Aus diesem Grund muss dieser Baum baldmöglichst gefällt werden. Über eine Ersatzpflanzung wird der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden. *Gemeinderat*

### Öffnungszeiten des Wahlbüros am Sonntag, 27. November 2016

Am **27. November 2016** finden Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmungen statt.

Für die persönliche Stimmabgabe hat das Wahlbüro am Abstimmungssonntag von **9 bis 12 Uhr** geöffnet.

*Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste*

Lesen Sie den vollständigen Bericht zur Vogelgrippe auf der Seite Leimental.

#### Gemeindeverwaltung:

Kirchgasse 13  
Telefon 061 726 89 89  
Fax 061 726 89 88  
Homepage: [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

#### Öffnungszeiten:

Montag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr
Dienstag	8.30–11.30 Uhr
Mittwoch	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr
Freitag	8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

#### Gemeindepräsidentin:

Sibylle Haussener  
Telefon 061 721 59 61  
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

#### Gemeindeverwalter:

Hans Rudolf Aeberhard  
Telefon 061 726 89 80  
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

#### Werkhof:

Hauptstrasse 42a  
Telefon 061 721 50 73 / 079 241 90 64

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch).

### Einladung zum Neuzuzüger/innen-Informationsanlass mit anschliessen-dem Neujahrsapéro 2017

Am **Freitag, 13. Januar 2017**, findet um **19.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Hintere Matten, Trakt 2, der neu ins Leben gerufene Neujahrsapéro der Gemeinde Ettingen statt, zu welchem der Gemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner einlädt.

Vor dem Neujahrsapéro wird es um 18.30 Uhr für die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in der Aula, Trakt 4, eine separate Informationsveranstaltung geben. Für diese Informationsveranstaltung haben die Einwohnerdienste alle Neuzuzüger/innen persönlich eingeladen. Im Anschluss werden die Neuzuzüger/innen zusammen mit der schon länger in Ettingen wohnhaften Bevölkerung den Neujahrsapéro geniessen können. Dabei wird es auch die Gelegenheit geben, mit den sich präsentierenden Ettinger Vereinen ins Gespräch zu kommen.

Der Gemeinderat freut sich auf einen regen Austausch mit der Bevölkerung anlässlich des Neujahrsapéros. *Gemeinderat*

### Verkehrsumleitungen während der Ettinger Dorfweihnacht vom Mittwoch, 30. November 2016

Am **Mittwoch, 30. November 2016**, findet unter der Organisation des Vereins KMU Ettingen von **17–21 Uhr** die Dorfweihnacht statt.

Folgende Strassenabschnitte sind aus diesem Grund zu vorgeannten Zeiten für den Verkehr gesperrt:

- Hauptstrasse ab Schanzgasse bis Witterswilerstrasse
- Aeschstrasse von Hauptstrasse bis Blauenweg
- Kirchgasse von Hauptstrasse bis zum Restaurant Rebstock
- Schanzgasse von Hauptstrasse bis Im Nebengraben

Die entsprechenden Verkehrsumleitungen sind signalisiert.

Zusätzlich wird auf der Hauptstrasse Höhe Trambarriere Flühbergweg sowie Höhe Gempenweg eine private Sicherheitsfirma den Verkehrsdienst übernehmen. *Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste*

*Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste*

#### Gemeindepolizei:

Jörg Linder  
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34  
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.  
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

#### Soziale Dienste:

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 726 89 66

#### Brunnenmeister:

Peter Stöcklin  
Telefon 079 645 95 10 (tagsüber) und  
Telefon 061 726 89 60 (Pikettdienst)

#### Förster:

Christoph Sütterlin  
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

#### GGA-Störungsdienst:

Telefon 061 926 77 99

#### Bürgergemeinde:

Verwaltung: Im Nebengraben 21  
Telefon 061 723 19 90  
Verwalterin: Claudia Thüring  
Telefon Privat 061 721 91 40

#### Anlaufstelle für Altersfragen:

[www.altersfragen-leimental.ch](http://www.altersfragen-leimental.ch)  
Telefon 061 721 00 18

### Baugesuch ausserhalb der Bauzone

Baugesuch Nr. 1815/2016  
Parzelle(n) Nr. 1625/1626

Projekt: Lagerhalle, Schanzgasse, Ettingen  
Gesuchsteller/in: Brodmann Christian, Schanzgasse 25, 4107 Ettingen  
Projektverfasser/in: Gaiba Mario, Markircherstrasse 33, 4055 Basel  
Auflage bis: 5. Dezember 2016

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

### Die Einwohnerdienste informieren – Drittmeldepflicht von Vermietern / Volljährigkeiten 2017

#### Drittmeldepflicht von Vermietern

Gemäss § 7 Absatz 1 des Anmelde- und Registergesetzes sind folgende natürliche und juristische Personen dazu verpflichtet, den Einwohnerdiensten Mietantritt/Heimeintritt sowie Mietbeendigung/Heimaustritt innert 14 Tagen seit Ereignis mitzuteilen:

- Hauseigentümer und Liegenschaftsverwaltungen, die Liegenschaften oder Wohnungen vermieten, die einem Wohnzweck dienen
- Personen, welche ihre Wohnung untervermieten oder einen Untermieter aufnehmen
- Altersheime
- andere Wohnheime

Die Einwohnerdienste benötigen folgende Angaben:

- Adresse der betroffenen Liegenschaft
- Standort der Wohnung (Stockwerk, Zimmeranzahl, Fläche)
- Einzugs- oder Auszugsdatum/Heimeintritt oder -austritt
- Name, Vorname und Geburtsdatum aller ein- oder ausziehenden Mieter
- Name, Vorname Vermieter/Nachmieter

Sie können Ihre Meldung wie folgt erstatten:

- per Post an: Gemeindeverwaltung Ettingen, Einwohnerdienste, Kirchgasse 13, 4107 Ettingen
- per E-Mail an: [einwohnerkontrolle@ettingen.ch](mailto:einwohnerkontrolle@ettingen.ch)
- elektronische Meldung mittels Webformular über eine Webapplikation: <https://www.e-service.admin.ch/sis/app/mandant/drittmeldung>

Die Einwohnerdienste bedanken sich für Ihre Bemühungen und stehen Ihnen bei Fragen oder Unklarheiten zur Verfügung.

#### Volljährigkeiten 2017

Gemäss heutigem Stand erreichen nächstes Jahr gesamthaft 62 Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ettingen ihre Volljährigkeit.

*Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste*

#### Zivilstandsnachrichten

##### Todesfall

10. November 2016: **Meier Robert Reinhard**, geboren am 9. März 1937, verheiratet, von Basel BS, wohnhaft gewesen am Lebernweg 18, Ettingen. Trauerfeier im engsten Familien- und Freundeskreis.

18. November 2016: **Burri Marie-Thérèse**, geboren am 20. Januar 1948, geschieden, von Rüscheegg BE, wohnhaft gewesen in 4107 Ettingen mit Aufenthalt im APH Blumenrain in Therwil. Trauerfeier im engsten Familien- und Freundeskreis.

Die Gemeindehomepage  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

### Veranstaltungskalender 2016

Datum	Anlass / Wer	Ort
24. November 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain Therwil
25. November 14–15.15 Uhr	Märchennachmittag Frauenverein Ettingen	kath. Pfarreiheim
26. November ganzer Tag ab 8 Uhr	Schnittkurs Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Treffpunkt bei Lisbeth
26. November 10–18 Uhr	Weihnachtsmarkt Kulturhistorischer Verein	Guggerhuus
26. November 18 Uhr	1. Advent: Auftritt Chor mit Instrumentalisten. Nachher Benefiz-Nachessen mit dem Ukrainischen Verein Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche (Pfarreiheim), Ettingen
27. November 11 Uhr	Gottesdienst mit KonfirmandInnen für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
27. November 17 Uhr	Musikalische Advertsfeier Chor-Gemeinschaft Oberwil-Therwil-Ettingen	Ref. Kirche, Oberwil
29. November 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
30. November 15–19 Uhr	Kerzenziehen an der Dorfweihnacht Schule und Elternhaus	Dorfweihnacht Ettingen
30. November 17–21 Uhr	Dorfweihnacht KMU Ettingen	Hauptstrasse
30. November	Raclettestube an Dorfweihnacht Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Ettingen
1. Dezember 14–17 Uhr	Senioren-Nachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
2. Dezember 19 Uhr Pub 20 Uhr Blockhütte	Fondueplausch (Treffpunkt 19 Uhr Pub) Männerriege Ettingen	Blockhütte
3. Dezember ganzer Tag ab 8 Uhr	Schnittkurs (Ausweichdatum) Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Treffpunkt bei Lisbeth
3. Dezember 14.30 Uhr	Senioren-Advertsfeier des Frauenvereins und der Ref. Kirche (ote) Frauenverein Ettingen	Rekizet
3. Dezember 14.30 Uhr	Senioren-Advertsfeier. Es laden ein: Der Frauenverein und die Ref. Kirchgemeinde. Anmeldung über Ref. Kirchgemeinde Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
4. Dezember 9.30 Uhr	Gottesdienst mit Übergabe Dankesbüchsen Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
4. Dezember 17 Uhr	Offenes Advertsingen Studienchor Leimental	Kath. Kirche Ettingen
6. Dezember 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
6. Dezember 18 Uhr	Samichlaus-Besuch mit vorgängigem Weihnachtsliedersingen für Gross und Klein, Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
7. Dezember 9–11 Uhr	Samichlaus im Regenbogentreff (Anmeldung erforderlich) Schule und Elternhaus	Regenbogentreff, Rekizet, Ettingen
8. Dezember 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain Therwil
8. Dezember 19 Uhr	Probe mit Adventshock Kirchenchor Ettingen	Pfarreiheim
8. Dezember 19.30 Uhr	Gemeindeversammlung (Budget 2017) Einwohnergemeinde Ettingen	Aula
10. Dezember ganzer Tag ab 8 Uhr	Schnittkurs Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Treffpunkt bei Lisbeth
10. Dezember 18 Uhr	Gottesdienst mit Gesang Tetyana Polt Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche, Ettingen
11. Dezember 11 Uhr	Gottesdienst für Gross und Klein mit Krippenspiel Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
11. Dezember 17 Uhr	Weihnachtskonzert Frauenchor Melodiva	Kath. Kirche Ettingen
13. Dezember 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
13. Dezember 19.30 Uhr	Bowling in Muttenz Männerriege Ettingen	Turnhalle
15. Dezember 14–17 Uhr	Senioren-Nachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
17. Dezember 20 Uhr	Advertskonzert Musikverein Ettingen Musikverein Ettingen	Schulhaus
18. Dezember 19 Uhr	Taizée-Gottesdienst mit Chor-Gemeinschaft, Reformierte Kirchgemeinde	Ref. Kirche, Therwil

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.



## Ettinger Künstler schafft es an die Art in Miami

Für einen Künstler ist die Teilnahme an der Art in Miami, der Schwesterveranstaltung der Art Basel, eines der höchsten Ziele. Der 47-jährige Ettinger Thomas Weyl hat es geschafft. Seine Werke sind im Dezember aber auch in Flüh zu bewundern.

Er sieht nicht so aus, wie man sich klischeehaft einen Künstler vorstellt. Der Ettinger Thomas Weyl wirkt bodenständig, spricht lokal geprägten Dialekt und tritt eher bescheiden auf. Und trotzdem waren und sind seine «Pinstriping»-Bilder schon an diversen Orten in der Schweiz, in Peking und jetzt bald auch an der Art in Miami (USA) zu sehen. Wer seine ausgesprochen dekorativen Werke bestaunen will, muss aber nicht weit reisen, denn ab dem 2. Dezember sind diese in der Galerie «JetztOderNie» in Flüh zu sehen. Der BiBo hat sich mit Thomas Weyl unterhalten.

### Guten Tag Herr Weyl. Wie funktioniert «Pinstriping» genau?

Die Technik kommt ursprünglich aus den USA, wo Autos mit «Pinstriping» veredelt wurden. Man arbeitet mit speziellen Pinseln – sie haben einen kurzen Schaft, aber sehr lange Pinshaare. Es handelt sich dabei um Tierhaare, da diese die Farbe sehr gut aufnehmen und halten. So ist es möglich, mit dem Pinsel sehr lange Linien zu ziehen, weil die Farbe immer nachfließt. Je nach ausgeübtem Druck wird die Linie dann breit oder schmal. Es kommt auch vor, dass ich ein Bild mit ei-



nem einzigen Pinsel male. Allerdings darf kein Härchen des Pinsels abstecken oder ausscheren, sonst ist die Arbeit in der Regel zunichte. Deshalb ist die Pflege des Pinsels sehr wichtig.

### Wie viel Zeit brauchen Sie für ein Werk?

Da ich für jeden Untergrund, wie auch für die Motive, mehrere Techniken verwende, vergehen bis zur Fertigstellung eines Bildes oft mehrere Wochen.

Sie arbeiten mit ganz unterschiedlichen Motiven. Auf Ihrer Homepage sieht man Ihre Bilder mit unterschiedlichsten Themen: Tiere, Autos, Energie, Harmonie oder das neu entstan-

### dene Bild «Jeans» (siehe Bild) zum Thema Liebe. Wie kommen Sie auf diese unterschiedlichen Ideen?

Meine Inspiration hole ich aus dem täglichen Leben. Wenn ich eine Idee im Kopf habe, den ersten Strich gemacht habe, lasse ich meinen Händen und Gefühlen freien Lauf. So ist das Endergebnis nie vorhersehbar. Oft mache ich Auftragsbilder nach einer festgelegten Vorlage, der ich dann mit meinem eigenen Stil die Individualität und Einzigartigkeit verleihe, damit der Kunde ein persönliches Unikat erhält.

Neun Ihrer Bilder werden an der diesjährigen Art in Miami ausgestellt, die vom 29. November bis am 4. Dezem-

ber stattfindet. Diese Kunstmesse ist eines der grössten Ziele jedes Künstlers. Wie kam es dazu?

Ich habe in Peking an einem Wettbewerb teilgenommen, bei dem aus jedem Land ein Künstler ausgesucht wurde. Unter 30 Schweizer Kandidaten wurde ich ausgewählt, um die Schweiz in Peking zu vertreten. Dort ging es dann weniger darum, Bilder zu verkaufen, sondern mehr, den Namen bekannt zu machen. Peking war also das Sprungbrett nach Miami. Und ja, Miami ist für einen Künstler wie eine Sechse im Lotto. Es gibt Künstler, die 20 oder 30 Jahre arbeiten, ohne dahin zu kommen. Ich bin dort in diesem Jahr sogar der einzige Schweizer.

### Und wie lange arbeiten Sie schon mit Ihrer Kunst?

Seit meiner Lehrzeit als Maler und Autolackierer bin ich in Kontakt mit Farben und unterschiedlichsten Maltechniken. Bald hatte ich begonnen, mit Airbrush und Pinsel Autos und Motorräder zu verzieren und zu verschönern. Bis ich vor etwa fünf Jahren auf das «Pinstriping» gestossen bin, mich in diese Art von Malerei verliebt habe und schnell meinen eigenen Stil mit einem sehr hohen Wiedererkennungseffekt entwickelt habe. Die erste Ausstellung war dann vor etwa einem Jahr an der Kunstnacht Brienz. Und im Frühling hatte ich in Ettingen eine weitere Ausstellung. Dort habe ich 14 Bilder ausgestellt und die Hälfte davon verkauft – das kam richtig gut an. Weitere

Ausstellungen in Arztpraxen, Bettenhäusern und Galerien sind bereits geplant.

### Haben Sie Ziele für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass noch mehr Menschen den Zugang zu meiner Kunst finden, meine Leidenschaft dafür spüren, und ich sie dafür begeistern kann. Wenn ich einem Kunden ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann, ist mein Ziel erreicht.

### Auch die Galerie «JetztOderNie» in Flüh stellt ab dem 2. Dezember Bilder von Ihnen aus. Wie sind Sie auf die Galerie gekommen?

An der Ausstellung in Ettingen hatte ich die Ehre, Pia Brodmann von der Galerie «JetztOderNie» als Gast begrüßen zu dürfen. So ist spontan die Idee entstanden.

### Dann wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Text, Interview & Foto: Caspar Reimer  
Infos zur Ausstellung: Thomas Weyl stellt seine Werke zusammen mit einem Künstler für Schmuck und Objekte, Hansruedi Spillmann, in Flüh aus. Wo? Galerie «JetztOderNie», Talstrasse 57 in Flüh; Vernissage: Freitag, 2. Dezember, ab 18 Uhr; Ausstellungszeiten: 3. und 4. Dezember, jeweils 11–16 Uhr; 16. Dezember, 15–18 Uhr; 17. Dezember, 11–16 Uhr; Finissage: Sonntag, 18. Dezember 13–17 Uhr. Sonntagsbrunch: Sonntag, 18. Dezember, ab 10 Uhr. Infos zur Galerie: [www.galerie-jetztodernie.ch](http://www.galerie-jetztodernie.ch); Infos zum Künstler: [www.thomasweyl.ch](http://www.thomasweyl.ch)

### Gemeindeinformationen



#### Feuerwehr (Auszug aus dem Jahresprogramm 2016)

Mittwoch, 7. Dezember  
19.30–22 Uhr Leitungsausschuss  
Feuerwehr

Mittwoch, 14. Dezember  
19.30–22.15 Uhr Mannschaftsübung

### Abfallkalender

Hauskehricht und brennbares Klein-Sperrgut  
in der Regel jeden Dienstag  
(siehe Abfallkalender)

Biosammlung  
Mittwoch, 30. November 2016

Gartenabraum wie Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasen und Gräser (frisch oder getrocknet), organische Rüstabfälle und Speisereste.  
In Behältern wie Grüngutcontainern, Gartenbags oder in Bündel mit Hanf-, Sisal- oder Kokosfaserschnur zusammengebunden (Grüngut).  
Speisereste und sonstige organische Abfälle sind zwingend in Grüngutcontainern zu entsorgen. Jahresvignetten für die Grüngutcontainer sind auf der Gemeindeverwaltung und bei der Poststelle Ettingen erhältlich.

Bereitstellung bis 7 Uhr.

Papier/Karton  
Mittwoch, 7. Dezember 2016  
(in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

Häckseldienst  
voraussichtlich Januar 2017 (genaues Datum steht noch nicht fest).

Brennbares Grob-Sperrgut  
voraussichtlich März 2017 (genaues Datum steht noch nicht fest).

Metall-Abfuhr  
voraussichtlich April 2017 (genaues Datum steht noch nicht fest). Altmüllabgabe beim Werkhof nach telefonischer Vereinbarung unter 079 241 90 64 möglich.

### Bürgergemeinde



Einladung zur  
Bürgergemeinde-  
Versammlung  
Donnerstag, 24. November, 19.30 Uhr  
Pfarreizentrum, Kirchgasse, Ettingen

#### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Zusammenfassung Protokoll der a.o. BGV vom 22. August 2016
3. Renovationsarbeiten Birkenweg 1, 3 und 5; Kreditsprechung Fr. 120 000
4. Vorlage und Genehmigung des Budgets 2017
5. Genehmigung des revidierten Kooperationsvertrages der FBG Am Blauen und der Einkaufssumme der Bürgergemeinde Rodersdorf
6. Vorlage und Genehmigung des Budgets 2017 der FBG Am Blauen
7. Diverses

Anmerkung: Das Budget 2017 der Bürgergemeinde und der FBG liegen eine Woche vor der Versammlung auf der Einwohnergemeindeverwaltung zum Mitnehmen auf. Nach der Versammlung sind alle Anwesenden herzlich zu einem Apéro eingeladen.

### Kommissionen



#### Energietipp: Clever heizen und lüften

Ein angenehmes Raumklima ist wichtig, damit sich Menschen wohlfühlen. Kein Problem dank Heizkörpern mit einstellbaren Thermostatventilen. Sie schalten den Heizkörper ab, wenn die gewünschte Raumtemperatur erreicht ist – auf Stufe 3 wäre das bei 20 Grad Celsius. Wussten Sie, dass 1 Grad weniger sechs bis zehn Prozent Heizkosten spart?

Kurz und heftig lüften  
Öffnen Sie im Winter die Fenster zwei- bis dreimal pro Tag, um kurz zu lüften. Das

bringt frische Luft, ohne die Wände auszukühlen. Lassen Sie bei laufender Heizung keine Kippfenster offen – auch nicht auf Toiletten oder in Treppenhäusern. Durch ein offenes Kippfenster entweicht während eines Winters so viel Energie, wie in 200 Litern Heizöl steckt.

#### Läden schliessen

Verstellen Sie die Heizkörper nicht mit Möbeln, sonst staut sich die Wärme dahinter. Auch durch geschlossene Fenster entweicht Wärme. In sehr kalten Nächten ist es daher ratsam, die Läden zu schliessen, um die Abkühlung der Räume zu vermindern.

Hier erfahren Sie mehr  
[www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch) → wohnen Clever heizen und lüften

### Parteien

#### FDP.Die Liberalen Ettingen

Die Delegierten der FDP Baselland haben an ihrem Parteitag vom 24. Oktober 2016 die Parolen für die Abstimmung vom 27. November 2016 gefasst:

NEIN zur Volksinitiative «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie»

JA zur formulierten Gesetzesinitiative «Zur Verkehrs-Kapazitätssicherung der Rheinstrasse zwischen Pratteln und Liestal»

JA zum Gegenvorschlag des Landrates (Stichfrage: Gegenvorschlag)

JA zum Landratsbeschluss betreffend Anpassung des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft (KRIP)

Die Parolen zur Änderung der Verfassung und des Energiegesetzes haben die Delegierten am Sonderparteitag vom 29. September 2016 gefasst:

2x JA zu Fördermassnahmen im Energiebereich im Baselbiet.

Die Argumente zu den Parolen finden Sie auf der Homepage der FDP Baselland: [www.fdp-bl.ch](http://www.fdp-bl.ch) > Wahlen & Abstimmungen > Parolen > Parteitag vom 24. Oktober 2016 und > Parolen zur Änderung der Verfassung und des Energiegesetzes.

FDP.Die Liberalen Ettingen

### Vereine

#### Rückblick auf den Turnerabend



Nach unserem Turnerabend zum Motto «Mir turne um d'Wält» sind wir wieder zurück in Ettingen angekommen.

Über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind zusammen mit den Leitern um die Welt geturnt und zeigten die Vielfalt des Turnsports. Vom Trampolin und Seilspringen bis zur Gymnastik war alles dabei und begeisterte das Publikum.

Der Turnverein Ettingen bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Gästen, die mit uns die Turnwelt entdeckten.

Weitere Informationen über unser Sportangebot und Fotos vom Turnerabend unter [www.tvettingen.ch](http://www.tvettingen.ch)!

Turnverein Ettingen



### Weihnachtsmarkt im Guggerhuus



Endlich ist es wieder soweit... Am Samstag, 26. November, 10–18 Uhr, findet der zur Tradition gewordene Weihnachtsmarkt im Guggerhuus statt.

Diverse AusstellerInnen werden ihre selbst gebastelten Geschenkartikel und Backwaren aus eigener Produktion zum Verkauf anbieten.

Im Angebot sind: Adventskränze, Weihnachtsgestecke, Scherenschnitte, Porzellanfiguren, Strick- und Häkelarbeiten, Töpfer- und Glaswaren, Taschen, Seidenschals, Filzkarten, Schmuck, Brot, Aenisbrötli, Muffins, Konfitüren, Pralinen, Kräuter und vieles mehr.

Sie können zuschauen, wie die feinen Rahmtäfelchen gemacht werden. Das Marktbeizli im Guggerstall lädt wiederum zum Verweilen und zum Genuss gluschtiger Pastetli ein. Am besten kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Die Marktleute und der Kulturhistorische Verein freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr Kulturhistorischer Verein Ettingen



Marc Lischer  
Geschäftsführer  
Region Nord  
Kuratle Jaecker  
Füllinsdorf

«Holzwerkstoffe aus und für die Region. Damit das auch künftig problemlos klappt, sind wir auf eine funktionierende Rheinstrasse angewiesen.»





## Vereine



### Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Der Frauenverein Ettingen und die Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen laden gemeinsam zur Adventsfeier am **Samstag, 3. Dezember, 14.30 Uhr**, im Rekizet Ettingen, ein. Sie dürfen sich – nebst einem feinen Zvieri – auf adventliche Texte und Lieder freuen. Den Programmteil gestalten ausserdem Kinder einer Ettinger Schulklasse und der Musikverein Ettingen mit.

Ihre Anmeldung erwarten wir gerne bis spätestens **Freitag, 25. November**, per E-Mail: frauenverein.ettingen@gmail.com oder info@ref-kirche-ote.ch, per Telefon: 061 401 13 56 (Sekretariat Ref. Kirchgemeinde ote, Oberwil). Wir freuen uns, mit Ihnen zu feiern!

Das Vorbereitungsteam

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Abholung erwünscht: \_\_\_\_\_

Einsenden an: Ref. Kirchgemeinde ote Hauptstrasse 47, 4104 Oberwil

### OBV Obstbauverein Ettingen und Umgebung

#### Schnittkurse

Die Schnittkurse werden gemäss Jahresprogramm wie folgt durchgeführt: **Samstag, 26. November** (Ausweichdatum: 3. Dezember), Samstag, 10. Dezember und Samstag, 21. Januar (Ausweichdatum: 28. Januar), jeweils von 8–12 Uhr und 13.30–16 Uhr. Besammlung bei Lisbeth Stöcklin, Hauptstrasse 12, Ettingen. Anmeldung an Emil Gschwind, Austrasse 26, 4106 Therwil, Tel. 061 721 30 78, oder Lisbeth Stöcklin, Tel. 061 721 12 43. Bei schlechter Witterung erhalten Sie unter den gleichen Telefonnummern Auskunft über die Durchführung.

PS: Wenn vorhanden, bitte eigenes Werkzeug (Schiere und Fuchsschwanz) mitnehmen. Die Versicherung ist jeweils Sache der Teilnehmer.

Obstbauverein Ettingen und Umgebung

### S&E Kerzenziehen an der Dorfweihnacht

Der Verein Schule und Elternhaus Ettingen und das Elternforum führen auch dieses Jahr an der Ettinger Dorfweihnacht am **30. November** das beliebte Kerzenziehen durch. An unserem Stand an der Hauptstrasse 22 können die Kinder Dochte in gewünschter Länge beziehen und

anschliessend ihre Kerzen aus Bienenwachs unter Anleitung selber ziehen. Je nach Lust dürfen die Kerzen zusätzlich verziert werden. Die fertigen Kerzen werden gewogen und nach Gewicht berechnet.



Das Kerzenziehen fängt um 15 Uhr an und dauert bis 19 Uhr. Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Kinder.

Schule und Elternhaus Ettingen und Elternforum



### Singen am Ettinger Weihnachtsmarkt

Liebe Gerne- und Möchtegerne und Noch nicht, aber bald schon-Sängerinnen und Sänger

Weihnachtslieder gibt es schon lange. Sie sind eine alte Tradition. Trotzdem singen wir immer weniger davon. Der Männerchor Ettingen möchte gerne alle, Alt und Jung (weiblich oder männlich), die Lust am Singen haben, einladen, mit uns die alten (und neueren) Lieder zu singen.

**Mittwoch, 30. November**, anlässlich des Ettinger Weihnachtsmarktes **ab 19 Uhr** an der Kirchgasse 7 (bei Ruchi Gartenbau GmbH). Die Lieder werden kurz eingeführt, sodass auch «Singmuffel» einen leichten Einstieg finden sollten. Die Texte liegen auf. Wir freuen uns auf zahlreiche grosse und kleine Sängerinnen und Sänger.

Mit herzlichen Vorweihnachtsgrüssen  
Der Männerchor Ettingen

## Dies und Das



### Tag der Kinderrechte

Um für alle Kinder dieser Welt eine Basis für gleiche Rechte zu schaffen, wurde am 20. November 1989 die Kinderrechtskonvention der UNO verabschiedet. Im Jahr 1997 ist auch die Schweiz diesem Bündnis beigetreten.

In zahlreichen Artikeln werden Grundsätze wie Recht auf freie Entwicklung und Bildung, Leben ohne Gewalt, Recht auf Familie und Gesundheit, Freizeit und Spiel festgehalten.

Menschenrechtsorganisationen setzen sich mit viel Engagement für die Umsetzung und Einhaltung der Konvention ein.

Um auf diesen Tag hinzuweisen, verteilen die Tagesfamilien Ettingen allen Kindergar-

ten- und Schulkindern ein feines Pausenweggli. Dieses Jahr durften die Kinder das Weggli am Montag, 21. November, geniessen.

Tagesfamilien Ettingen



### Apéro ab 14 Uhr



Wie BiBo in der letzten Ausgabe ausführlich berichtet hat, laden am **Samstag, 26. November**, Heike Benjamin (links) und Cécile Arnold in ihrem Coiffeursalon zum «Tag der offenen Türen» ein. Dies ab 10 Uhr. Einen Apéro gibt es ab 14 Uhr – und wie uns Frau Arnold «zugeflüstert» hat, erhält jede Kundin/jeder Kunde eine Ermässigung von zehn Franken, wenn er den Zeitungsausschnitt (gemeint ist natürlich der BiBo) mit dem Interview vorbeibringt. Wir sind sicher, dass nicht nur ganz viele Guggerinnen und Gugger am Samstag den beiden Fachfrauen ihre Reverenz erweisen werden. (kü)

### Richtlinien für Beiträge

#### Hinweis der Gemeinde

Kostenlose Publikationen in dieser Rubrik erfolgen ausschliesslich gemäss den Richtlinien der Gemeinde Ettingen. Diese können – soweit nicht bekannt – bei der Gemeindeverwaltung Ettingen, Telefon 061 726 89 64, erfragt werden. Publikationen, die den Richtlinien nicht entsprechen, werden in Rechnung gestellt.

## Volg Rezept:



### Artischocken-Tomaten-Tatar

für 4 Personen

- 1 Glas Artischocken aus dem Öl, ca. 285 g
- 1 Glas getrocknete Tomaten aus dem Öl, ca. 285 g
- 1 Bund Basilikum
- 2 Knoblauchzehen
- 1 Pack Tuc-Cracker



#### Zubereitung

1. Artischocken und Tomaten gut abtropfen lassen und fein hacken.
2. Basilikum in feine Streifen schneiden und den Knoblauch pressen.
3. Acht Tuc-Cracker beiseitelegen, die restlichen Cracker fein zerbröseln und mit allen anderen Zutaten in einer Schüssel gut vermischen.
4. Die Masse in eine Würfelform drücken und auf je einem Tuc-Cracker anrichten.

Zubereitungszeit: ca. 15 Minuten

Tipp: Als Würfelaugen Artischockenblätter ausstechen.

### Schweinsnierstück mit Birnenkartoffelstock

für 4 Personen

- 2 dl Wasser
- ¼ Pack Volg-Trockenfrüchte-Mix
- 600 g Schweinsnierstück
- 1 EL Senf
- 1 Knoblauchzehe, fein geschnitten
- Salz, Pfeffer aus der Mühle
- Küchenschnur
- 1 EL Bratbutter
- 2 dl Kalbsfond oder starke Bouillon
- 40 g Butter, kleingewürfelt und eiskalt



#### Birnenkartoffelstock:

- 600 g Kartoffeln, mehlig kochend, dunkelblaue Verpackung
- 2 Birnen
- 1 dl Kokosnussmilch
- 10 g Butter
- Muskat

#### Zubereitung

Wasser aufkochen, über Trockenfrüchte-Mix giessen und einweichen lassen. Ofen auf 80°C vorheizen. Schweinsnierstück längs einschneiden. Einschnitt mit Senf einstreichen, Knoblauch darüberstreuen und mit Salz und Pfeffer würzen. Einweichwasser abgiessen und 1 dl auffangen. Früchte im Einschnitt verteilen. Öffnung mit Zahnstochern schliessen und mit Küchenschnur binden. Fleisch würzen und in der heissen Bratbutter rundum anbraten. Fleisch im Ofen 2–2½ Stunden niedergaren. Bratensatz in Pfanne mit dem Einweichwasser ablöschen, Kalbsfond dazugeben und alles auf die Hälfte einreduzieren. In saubere Pfanne sieben. ½ Stunde vor Garzeitende Wasser aufkochen und salzen. Kartoffeln schälen und würfeln, im Salzwasser weich garen. Von den Birnen in der Mitte je eine Scheibe für Dekoration herauschneiden und in der Sauce kurz mitköcheln. Restliche Birnen schälen, entkernen und würfeln. Zu den Kartoffeln geben und mitgaren. Kochwasser abgiessen, Kartoffeln und Birnen in Passette geben und verdampfen lassen. Kokosnussmilch und Butter erhitzen, Kartoffeln und Birnen hineinpässieren. Mit Salz und Muskat abschmecken. Warmhalten. Birnenscheiben aus Sauce herausnehmen und beiseitestellen. Sauce erhitzen, Butterwürfel einzeln daruntererhitzen, nicht mehr kochen. Fleisch in Tranchen schneiden, Birnenkartoffelstock mit Birnenscheiben dekorieren und mit Sauce dazu servieren.

Zubereitungszeit: ca. 2¼ Stunden

Der schnellste Weg zur BiBo-Redaktion:

redaktion@bibo.ch



Freude am Fahren

## READY TO DRIVE.

BMW LAGER- UND VORFÜHRFAHRZEUGE MIT SOFORTIGER VERFÜGBARKEIT UND INKL. KOSTENLOSER WINTERKOMPLETTREDER. JETZT ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN BEI IHRER GARAGE HOLLENSTEIN AG.



Garage Hollenstein AG  
Therwilerstrasse 2  
4147 Aesch BL  
Tel. 061 717 90 10  
www.garage-hollenstein.ch

**Bücher Top 10**  
Belletristik

- Elena Ferrante**  
Meine geniale Freundin  
Roman | Suhrkamp Verlag
- Antoine de Saint-Exupéry**  
Dr gläi Brinz.  
Baaseldütschi Ussgoob  
Erzählung | Lenos Verlag
- Christian Kracht**  
Die Toten  
Roman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- Anne Gold**  
Unter den Trümmern  
verborgen  
Krimi | Reinhardt Verlag
- Mani Matter**  
Was kann einer allein  
gegen Zen Buddhisten  
Texte und Gedichte | Zytglogge Verlag
- Michelle Steinbeck**  
Mein Vater war  
ein Mann an Land und im  
Wasser ein Walfisch  
Roman | Lenos Verlag
- Jacqueline Moser**  
Ich wünsche,  
wir begegneten uns neu  
Roman | Bilger Verlag
- Yvette Kolb**  
Das Lächeln der Schildkröten  
Mit Zeichnungen von Jürgen von Tomez  
Roman | Johannes Petri Verlag
- Arturo Buzzetti**  
Die Masseuse.  
Kriminalroman mit Tatort Basel  
Krimi | Edition Relege Basel
- Bob Dylan**  
Lyrics  
Liedtexte | Reclam Verlag

**Bücher Top 10**  
Sachbuch

- Carolin Emcke**  
Gegen den Hass  
Politik | S. Fischer Verlag
- Christian Wenker, Stefan Hoby, Tanja Dietrich, Torben Weber**  
Das Okapi hat Husten  
Tiere | Christoph Merian Verlag
- Helmut Hubacher**  
Das habe ich gerne gemacht  
Politik | Zytglogge Verlag
- Daniele Ganser**  
Illegale Kriege. Wie die NATO-Länder die UNO sabotieren  
Politik | Orell Füssli Verlag
- Usama Al Shahmani, Bernadette Conrad**  
Die Fremde – ein seltsamer Lehrmeister  
Biografie | Limmat Verlag
- Prozentbuch Basel 16/17**  
Gutscheinbuch | pro100 network schweiz ag
- Yael Adler**  
Haut nah – Alles über unser grösstes Organ  
Gesundheit | Droemer Verlag
- Georg Kreis (Hrsg.)**  
Das Basler Frauenstimmrecht  
Geschichte | Christoph Merian Verlag
- Carel van Schaik**  
Das Tagebuch der Menschheit. Was die Bibel über unsere Evolution verrät  
Naturwissenschaft | Rowohlt Verlag
- John Eliot Gardiner**  
Bach – Musik für die Himmelsburg  
Biografie | Hanser Verlag

**«kuuhl» – ein neues Gastronomiekonzept in Basel**

Die Gastroszene der pulsierenden Steinvorstadt wächst weiter! Seit knapp drei Wochen hat das «kuuhl – Elsas Alpchuchi!» eröffnet. Es ist das erste Restaurant mit alpin inspirierter Küche in Basel. In der renovierten Liegenschaft «Steinvorstadt 1a» präsentiert sich das Konzept über zwei Etagen in alpinem Look mit viel (Edel-)Holz, Granit, Glas, aber auch Beton. «kuuhl» bietet mit traditionellen Rezepten das Beste aus der Alpenregion. Diese befindet sich nicht nur in der Schweiz, sondern geht von Slowenien über Südtirol und Österreich nach Bayern bis zu Frankreich und Italien. Eine internatio-

nale, währschafte und vor allem sehr gesunde Küche. Bestellt werden Tagesspezialitäten unter dem Motto «es het so langs het» respektive «A-lacarte-Gerichte», welche direkt vor den Augen der Gäste gekocht werden. Gastgeberin Margaretha Inäbnit setzt mit ihrem Team auf ausgesuchte, qualitativ hochwertige Produkte, die – modern interpretiert – eine unkomplizierte Verpflegung ermöglichen. Auch als Take-away in einer umweltfreundlichen Verpackung. Vielseitig, saisonal und mit sehr hohem Bioanteil werden ganztägig klassische Gerichte wie Älplermagronen, Capuns

(das Bündnerland lässt grüssen), Alpkörnli oder Risotto mit Alpkäse frisch zubereitet und in stilvollem Ambiente angeboten. Zum Dessert gibt es Gletschermilch (!) oder einen Sennenkaffee mit Schaum in Bergform – zu geniessen am besten in der grossen Gondel im Obergeschoss. Kurzum: Die Alpen sind ein Stück näher an die Regio Basiliensis gerückt. Mit ihrem jüngsten Konzept setzt Gasttrag beim Barfüsserplatz («Steine») nach Papa Joe's, Kohlmanns und dem Mister Wong erneut einen Trend – irgendwie cool ... sorry «kuuhl»!

Georges Küng



**Staunen, geniessen und einkaufen**

**WEIHNACHTLICHER SONNTAGSVERKAUF** 11. und 18. Dezember | 13–18 Uhr  
**WEIHNACHTS-TRÄMLI** auf dem Marktplatz mit Päggli-Service | 10. bis 23. Dezember | 13–19 Uhr

proinnerstadtbasel.ch

**PRO INNERSTADT**  
BASEL

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail **bis nächsten Montag** an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 80, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch

**Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.**

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Glücksfee hat entschieden, der Preis von letzter Woche geht an:

**Edgar Tepan, Rüchiweg 34, 4106 Therwil**

Lösungswort Nr. 47/2016

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Lösung Nr. 46: WILDSAISON



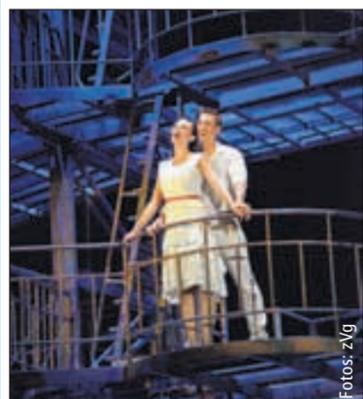
**«The greatest Musical of all time»**



Das provokante Fingerschnippen der Strassengangs, das Aufheulen der Polizeisirenen, die fliegenden Röcke der Puerto-Ricanerinnen über den Dächern New Yorks, ewige Liebe und verhängnisvolle Feindschaft in den heruntergekommenen Hinterhöfen der West Side – nur wenige Töne der weltberühmten Kompositionen Leonard Bernsteins wie Maria, Tonight, Somewhere, America und I Feel Pretty genügen, um Bilder wie diese wachzurufen, Bilder aus West Side Story. Mit der Broadway-Premiere 1957 definierte dieses Musical musikalisch wie tänzerisch ein ganzes Genre neu. Seine vier genialen Schöpfer, Leonard Bernstein, Jerome Robbins, Arthur Laurents und Stephen Sondheim, hatten ein Werk geschaffen, das die Einheit von Musik, Tanz, Libretto und Liedtext in einer Weise realisierte, wie kein anderes vor ihm und kaum eines danach. Wenige Jahre später machte die mit zehn Oscars ausgezeichnete Verfilmung das Meisterwerk einem Millionenpublikum bekannt. Bis heute steht West Side Story als unangefochtene Nummer eins des amerikanischen Musiktheaters für sich – mutig, realistisch und so brisant wie am ersten Tag.

Im November begibt sich West Side Story in der preisgekrönten Inszenierung von Joey McKneely, die weltweit als einzige die Originalchoreografie von Jerome Robbins zeigt, erneut auf Welttournee und gastiert exklusiv noch bis 27. November im Musical Theater Basel. Weltweit, von London über Paris bis Sydney und Berlin, sorgte West Side Story in der gefeierten Inszenierung von Joey McKneely für ausverkaufte Häuser. (pdlkü)

**Weitere Informationen**  
www.musical.ch/west-side-story



Fotos: zlg

Wertpapiere	das von Schönthal (Langenbruck)	altes Raummass für Holz	die Sternschnuppe ist einer	Wettbewerb im alpinen Skisport	spezifischer Geruch	alte dt. Währungseinheit	Esel in der Romandie	freistehende Skulptur	bequem f. im Garten oder am Strand	
kurz f. Ladeeinheit	war mal Trainer des FCB	cash	Bezirk Laufen, auch so genannt	Badeort in Australien	steht knapp f. Regiment	.ib. = it. Ferieninsel	Doppelkonsonant			
Tageszeit	Internetadresse v. Rumänien	in den Adelstand erheben	Vorzeichen	Gemeinde im Leimental	drei, wie man im Tessin sagt					
die fünf Bücher Moses		geheime, übersinnliche Kunst		Breite aus gekochtem Obst etc.	Himmelsrichtung					
Druckmedien	europ. Pendant der NASA	Olymp. Wintersportart		Bewerber	chem. Zeichen v. Osmium					
dieses Tor in Basel	man nennt d. Gewürz auch Nelkenpfeffer	Abk. f. Klasse		Ort an der Ergolz	franz.: du					
Atmosphäre	Berufsregister, Abk.	fließt durch München	Nebenfluss der Limmat	jederzeit	Verzierung	it. Western-Regisseur (Sergio)	Top-sportler	nebenbei, kurz	aus ihnen wachsen Pflanzen	jap. Vorname
nicht eher		folglich		G.b. = Wüste	drückt Gemeinsamkeit aus					Abk. f. Tausend
Teil des Gesichts	it. Ort im gleichnamigen Tal (Norden)			Unsinn				Kürzel f. Namibia-Dollar		
			Zanken							

**HÖRBERATUNG G. BORER**  
Eidg. dipl. Hörgeräteakustiker  
www.hoerberatung-borer.ch

Bahnhofstrasse 28 A  
CH - 4106 Therwil  
061 722 10 70

**DEZEMBERAKTION**  
auf Batterien

Montag bis Freitag, 9-12 Uhr / 14-18 Uhr

Seit 1978!

**U. Baumann AG**  
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 12.00/13.00 - 18.15 Uhr  
Sa 9.00 - 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch  
Filiale Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72  
Montag geschlossen

## Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit  
de roote  
Auto!

- Ausstellfläche über 1000 m<sup>2</sup>
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltsapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**



**V-Zug**  
Waschautomaten  
Adora SL/SLQ

**SONDERAKTION!**  
**50%**  
Rabatt

**V-Zug**  
Wäschetrockner  
Adora TSWP/TLWP

### Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

### Ihre moderne Küche

finden Sie für jedes Budget und auf 500 m<sup>2</sup>, ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

Orchester  
Laufental-Thierstein

**Konzert**

**Samstag, 26. November 2016, 19.00 Uhr**  
Katholische Kirche Dornach

**Sonntag, 27. November 2016, 17.00 Uhr**  
Katholische Kirche Laufen

**Dirigent:** Raphael Ilg  
**Solistin:** Christina Lang, Sopran

Joseph Haydn  
Felix Mendelssohn  
Wolfgang Amadeus Mozart

**Eintritt frei, Kollekte**

**Sandro-Sport**  
Mühlemattstrasse 9  
4104 Oberwil BL  
Tel. 061 401 54 27  
info@sandro-sport.ch  
www.sandro-sport.ch

**Schütz den Körper vor KÄLTE**

Unterhemd Revolution Warm

REVOLUTION X-LIGHT

REVOLUTION WARM Merino-Top mit Rollkragen

REVOLUTION LIGHT Baselayer-Shirt

**Lotto-Match**

**Samstag, 26. November 2016**  
Beginn: 20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Witterswil/SO

**Diese tollen Preise warten auf Sie:**

**Ferienwoche in Bellwald/VS,**  
**Millionenlose, gut gefüllte Körbe,**  
**Bauernbrote und andere tolle Preise!!!!**  
**Fünf Preise pro Tour à Fr. 1.00 bis Fr. 2.00**  
**Wir freuen uns auf Ihr Kommen:**  
**Schützenbund Witterswil**

Aktuelle Bücher  
aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**  
www.reinhardt.ch

**Kaufe Zinnkannen**  
Becher, Teller, Kelche etc.  
Silberbesteck  
Altgold, Schmuck, Ringe-Ketten, etc.  
**Münzen, Armband-Uhren, Omega-IWC-**  
Rolex-Zenith-Golduhren etc.  
Tel. 079 108 11 11 Hr. Gerzner

**Rosen schneiden:**  
**Viva Gartenbau**  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

**Sonntagsmatinée**  
**27. November, 11 Uhr**  
**Amal-Trio**  
spielt unverstärkt starke  
Zigeunermusik, Romalieder  
und Klezmermusik  
Fr. 20.-  
Anmeldung nicht erforderlich  
**Galerie JetztOderNie**  
Talstrasse 57 in Flüh

**Wie kann Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa behandelt werden?**

**Schulmedizin und Komplementärmedizin bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen**

Montag, 28. November 2016, ab 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Zentrum für Lehre und Forschung, Universitätsspital Basel  
- ohne Anmeldung -

**Programm-Schwerpunkte:**

- Konventionelle Therapien wie 5-ASA-Präparate, Steroide und Immunsuppressiva – PD Dr. Petr Hruz, Leitender Arzt, Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsspital Basel
- Biologische Therapien (Biotechnologische Arzneimittel) – Dr. med. Luc Biedermann, Oberarzt, Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsspital Zürich
- Komplementärmedizinische Therapien – PD Dr. med. Pascal Frei, Facharzt Gastroenterologie & Innere Medizin, Gastroenterologie Bethanien, Zürich
- Podiumsdiskussion (Moderation: Beat Glogger, Wissenschaftsjournalist)

**Organisation:**  
Schweizerische Morbus Crohn / Colitis ulcerosa Vereinigung SMCCV  
www.smccv.ch

**SMCCV**  
Schweizerische Morbus Crohn /  
Colitis ulcerosa Vereinigung  
CH-5000 Aarau  
www.smccv.ch

**Mit freundlicher Unterstützung:**  
AbbVie und Vifor

**BiBo online: www.bibo.ch**

**Im Fokus**

**Perlenatelier**  
**Brigitte Frey**

**Einladung**  
**zur Perlenausstellung**

*in Verbindung mit Kunsthandwerk, Modenschau (di albero, moda donna, 3. Dezember 2016, 16 Uhr) und weihnachtlicher Geschenk-boutique*

Herzlich willkommen zu meiner einzigartigen und aussergewöhnlichen Zuchtperlenschau. Sie erleben eine noch nie gesehene Auswahl an Perlenschmuck zu äusserst attraktiven Preisen! Tauchen Sie ein in die Vielfalt und Faszination der Perlenwelt – die schönsten Schätze des Meeres!

**Besuchen Sie uns im Bürgerhaus Binningen (neben Binninger Schloss)**  
Ich freue mich sehr auf Sie!

**Brigitte Frey Waldner**  
Gemmologin DGemG, Diamant-Gutachterin,  
Fachlehrerin



**In der Ausstellung zu sehen:**

- Grosse Auswahl von Zuchtperlen aus China, Japan sowie der Südsee und Tahiti
- Perlen in diversen Formen und natürlicher Farbenvielfalt
- Perlen als Einzelstück, Ohrring, Armband oder Halskette
- Perlen in Kombination mit silbernen oder goldenen Zwischenteilen
- Perlen begeistern durch ihr schillerndes Farbenspiel und ihren samtigen Glanz
- **Lassen Sie sich verzaubern vom Glanz der Perle, dem einmaligen Zusammenwirken von Farbe und Lichtreflexion!**



**Öffnungszeiten:**

Donnerstag, 1. Dezember 2016	17–21 Uhr
Freitag, 2. Dezember 2016	17–21 Uhr
Samstag, 3. Dezember 2016	11–21 Uhr
Sonntag, 4. Dezember 2016	11–17 Uhr

**Gutschein von 10%**  
beim Neukauf von Perlenschmuck an der Ausstellung  
Gültig 1. bis 4. Dezember 2016

**Gutschein im Wert von Fr. 15.–**  
für Neuknüpfen einer Perlen- oder Steinkette  
Gültig bis Ende 2017

**Perlenkurse**  
**Wissenswertes über Perlen**  
**Knüpfen Sie Ihre Perlenkette**

Kurskosten Fr. 159.–  
inkl. 1 Rang Perlen Ø 6 mm  
1 Verschluss in Silber (Federring/Karabiner)

Samstag, 10. Dezember 2016	13–19 Uhr
Mittwoch, 14. Dezember 2016	13–19 Uhr
Samstag, 21. Januar 2017	13–19 Uhr
Samstag, 25. Februar 2017	13–19 Uhr
Samstag, 25. März 2017	13–19 Uhr
Samstag, 29. April 2017	13–19 Uhr
Samstag, 13. Mai 2017	13–19 Uhr

**Perlenatelier Brigitte Frey**  
Gemmologin DGemG, Diamant-Gutachterin,  
Fachlehrerin  
Streitgasse 2, 4102 Binningen  
Telefon 061 421 03 09  
Natel 079 435 62 67